

RAUM FÜR ERLEBNISSE

THEATER UND KONZERTHAUS
KLINGENSTADT SOLINGEN

SPIELZEIT
2017/2018



Erleben Sie das Tanztheaterstück „Hieronymus B.“ und viele weitere Highlights



Mit Energie und Engagement für Solingen.

Als einer der größten Förderer in Solingen übernehmen wir jeden Tag Verantwortung für unsere Stadt. Dabei unterstützen wir im Jahr über 100 Kinder- und Jugendprojekte in Solingen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.stadtwerke-solingen.de



**STADTWERKE
SOLINGEN**

DAGMAR BECKER

Kulturdezernentin

Wie oft schafft es eine Kulturdezernentin eigentlich, selbst ins Theater und Konzerthaus zu gehen?

Oft, aber leider nicht so oft, wie ich möchte. Gerade nach einem langen Arbeitstag mit vielen Terminen und Gesprächen bieten mir die Konzerte und Stücke Entspannung und neue Sichtweisen. Das ist Lebenselixier. Ich kann abschalten und das, womit ich sehr beschäftigt bin, noch einmal mit anderen Augen sehen. Das gibt Impulse und neue Ideen.

Mir gefällt die Mischung von ganz unterschiedlichen Angeboten. In der laufenden Spielzeit habe ich einige Konzerte der brillanten Bergischen Symphoniker besucht, aber zum Beispiel auch das Stück „Europa“ des jungen Ensembles spinaTheater. Auch der „Knötterpitter“ der Höhscheider Bühnenspiele war für mich als „native Speakerin“ ein besonderes Highlight.

Auf welche Programmpunkte freuen Sie sich mit Blick auf den Spielplan besonders? Welche würden Sie dem Publikum ans Herz legen?

Zu den Konzerten gehe ich so oft wie möglich. Ich freue mich auf die neue Reihe „ON FIRE!“, die Klassik und Pop miteinander verbindet und für Jung und Alt spannend ist.

Außerdem möchte ich in dieser Spielzeit den „Faust“ nicht verpassen und ich freue mich auf Klassiker wie „Der Vetter aus Dingsda“ oder „Der flie-



gende Holländer“, aber auch auf neue Stücke wie „Paulette – Oma zieht durch“ oder „Entartete Kunst - Der Fall Cornelius Gurlitt“. Das Stück „r@usge-mobbt 2.0“ ist hochaktuell, besonders für unser junges Publikum.

Welche Bedeutung hat die Arbeit des THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN für die Stadtgesellschaft?

Sie hat eine große Bedeutung für unsere Stadtgesellschaft. Das THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN ist das Kulturhaus der Solinger Bevölkerung als Begegnungsort für ganz unterschiedliche Menschen. Die vielfältigen Veranstaltungen ermöglichen Informationsaustausch, neue Anregungen und gute Unterhaltung. Dadurch wird das Angebot unserer Stadt reicher und attraktiver.

Nicht zu unterschätzen ist seine Bedeutung für das, was ich „den Spirit“ von Solingen nennen würde. Damit meine ich das gemeinsame Einstehen für humanistische Werte und die der Aufklärung – gerade in Zeiten des Populismus und diskriminierender Vereinfachungen und Verzerrungen. Als Solinger Kulturdezernentin wünsche ich mir ein lebendiges Miteinander in unserem Haus der Kultur.

RESTAURANT UND BISTRO

Pfaffenberg



URLAUB FÜR DIE SINNE

Eintreten und sich wohlfühlen. Den Blick über das Bergische Land und die Wupperberge schweifen lassen und dabei frische und moderne deutsche Küche genießen.

Ein Besuch im Pfaffenberg ist ein wahrer Genuss und Urlaub für die Sinne. Dabei haben Sie die Wahl zwischen der ungezwungenen Atmosphäre in unserem Bistro oder dem stilvollen Ambiente unseres Gourmet Restaurants.

Gerne richten wir auch Ihre Feierlichkeit bei uns aus
- kommen Sie einfach auf uns zu.



Öffnungszeiten Restaurant: Mi - So 18 - 23 Uhr

Öffnungszeiten Bistro: Mo - So 12 - 22 Uhr

Pfaffenberger Weg 284 · 42659 Solingen · Telefon 0212 - 42363

WWW.PFAFFENBERG.COM

INHALTSVERZEICHNIS

KATEGORIEN	MAGAZIN	6	■
	Interessantes rund ums THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN		
	TERMINKALENDER	22	■
	MUSIKTHEATER	38	■
	SCHAUSPIEL	50	■
	BERGISCHE SYMPHONIKER	70	■
	# PHILHARMONISCHE KONZERTE	72	
	# SONDERKONZERTE	83	
	# ON FIRE!	90	
	# KAMMERKONZERTE	92	
	JUNGES PUBLIKUM	96	■
	# KINDERTHEATER	98	
	# JUGENDTHEATER	104	
	MUSIK	108	■
# REIHE WELTMUSIK	111		
# BLUES KITCHEN	114		
# SOLINGER ORGELPUNKT	116		
# CHOR + GESANG	118		
# POPULÄRMUSIK	120		
KABARETT, COMEDY + LESUNG	122	■	
# REIHE KLEINKUNST	124		
# ZU GAST	128		
# LIT.LOUNGE	130		
GUTE UNTERHALTUNG	132	■	
# KLASSISCHES + TANZ	134		
# SHOW, PARTY + GALA	138		
STADTKULTUR	144	■	
MESSEN + MÄRKTE	152		
ABOS	DIE ABONNEMENTS	159	■
	DIE ABO-REIHEN	160	
	DIE ABO-BEDINGUNGEN	170	
SERVICE	SPIELOORTE	172	■
	BARRIEREFREIHEIT	173	
	IMPRESSUM	173	
	SITZPLÄNE THEATER UND KONZERTHAUS	174	
	KONTAKT	178	
	KARTEN KAUFEN	180	
ANFAHRT/PARKEN	182		



VORNEWEG

„Wir müssen dem Geist und den Künsten unsere Referenz erweisen“ – das schrieben Oberbürgermeister Otto Voos und Oberstadtdirektor Gerhard Berting in ihrem gemeinsamen Grußwort, als das THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN im Mai 1963 eröffnet wurde. Auch wenn inzwischen mehr als ein halbes Jahrhundert vergangen und unsere Welt eine andere gewor-

den ist, hat dieser Satz bis heute unverändert Geltung. In der eigenen Stadt Konzerte, Opern, Operetten, Musicals und Schauspiele, Tanz, Kabarett, Kleinkunst und mehr erleben zu können, bringt Lebensqualität, schafft Kontakt und Bindung. Und so freuen sich die Besucher und Organisatoren, dass es in jedem Jahr aufs Neue gelingt, Programme auf die Beine zu stellen,

Foto: Christian Beier

die nicht nur für Unterhaltung und Vergnügen sorgen, sondern auch Sinne und Verstand schärfen – und das trotz des unbestreitbaren Sparzwangs.

Kultur macht uns reich! Das gilt, auch wenn sich Kultur niemals vollständig selbst tragen kann. Ihre Förderung ist deshalb mehr als nur eine Kür, sie ist wichtige gesellschaftliche Aufgabe. Das Theater und Konzerthaus ist Zentrum des kulturellen Lebens in unserer Stadt, über acht Millionen Menschen kamen in den über 50 Jahren hierher. Es ist nicht nur das größte Kulturgebäude in Solingen, sondern bietet auch unterschiedlichsten kulturellen Veranstaltungen eine passende Bühne – der klassischen Aufführung ebenso wie der Party, der Messe und dem Event. Kultur ist nicht abgehoben, sondern bunt und vielfältig. Sie ist kein Spielfeld der Eliten, sondern geht alle etwas an. Und genauso ist auch das Theater eine Bürgerbegegnungsstätte, ein lebendiger Ort, an dem die emotionale Auseinandersetzung mit gesellschaftlich relevanten Themen stattfindet. Diesen Gedanken hat auch Architekt Hans Joachim Budeit aufgegriffen, als er den Steinfußboden im Theater konzipierte. Er war angelehnt an die griechische Agora, dem zentralen Versammlungsort im alten Griechenland, der Wiege der abendländischen Theaterkultur.

Und genau wie sich Themen und Weltanschauungen wandeln, unterstehen auch wir dem steten Wandel. Das macht sich nicht nur in der optischen Erneuerung unseres Hauses, sondern stets auch in unserem Programm bemerkbar, das Sie – liebe Besucherin und lieber Besucher – nun in Händen halten.

Diesen Wandel finden Sie in den zahlreichen Veranstaltungen. Dabei werden

Sie merken, dass wir Bewährtes beibehalten haben und viel Neues hinzugekommen ist. Freuen Sie sich unter anderem auf „Trommeln in der Nacht“ und „Das Ende vom Anfang“, dargeboten vom Ensemble Profan, die Opern-Eigeninszenierung „Alcina“, das Ballett „Esmeralda – Der Glöckner von Notre-Dame“ der Tatarischen Staatsoper Kasan, die Bühnenstücke „Entartete Kunst – der Fall Cornelius Gurlitt“ vom Renaissance Theater Berlin, „Faust I“ des Westfälischen Landestheaters, „Othello“ des Rheinischen Landestheaters Neuss und natürlich einmal mehr die „Reihe Kleinkunst“ oder die „Reihe Weltmusik“.

Genießen Sie bei uns im THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN eine spannende und inspirierende Zeit mit vielen bleibenden Erinnerungen.

Iserlohe

Fashion · Jewellery · Homestyle



Damenmode Gr. 36 - 46

Typgerechte Beratung

Entspannte Atmosphäre

Kölner Str. 67 · 42651 Solingen
(gegenüber Sparkassen-Haupteingang)

0212 23 56 61 08 · 0172 363 05 55

h.a.iserlohe@t-online.de

www.iserlohe-solingen.de

DIE GANZE VIELFALT DER ORGELMUSIK

Swing und Funk, Marschmusik und folkloristische Klänge – all das verbinden Hörer mit einer Vielzahl von Instrumenten. An eine Orgel würden dagegen wohl nur die wenigsten Musikliebhaber denken. Dass das ein Irrtum ist, beweist Roland Winkler seit nunmehr fast zehn Jahren eindrucksvoll mit seiner Reihe „Solinger Orgelpunkt“. Und auch in der Spielzeit 2017/18 werden wieder vier Konzerte die ganze Bandbreite der Klais-Orgel im Großen Konzertsaal demonstrieren.

Begonnen hatte alles im Jahr 2008: Nachdem das imposante Instrument mit seinen 4009 Pfeifen schon eine Weile nicht mehr vor Publikum erklungen war, begründete Winkler die neue Reihe, die von ehrenamtlichem Engagement getragen wird. Der Eintritt ist frei, Spenden der Zuhörer ermöglichen die Wartung der inzwischen 52 Jahre alten Orgel.

Und das Konzept kommt an: Gleich zum ersten Konzert strömten 250 Besucher in den Großen Konzertsaal und auch in den Folgejahren konnte sich die Nachfrage wahrlich sehen lassen. „Man muss nur die Menschen begeistern und ihnen zeigen, was eine Orgel alles kann“, bekräftigt der Initiator. Das Ergebnis seines Einsatzes kann sich mit länger etablierten Orgelkonzertreihen anderer Häuser absolut messen. Für die Spielzeit 2017/18 hat Winkler, der sich erneut auch selbst an die Tasten setzen wird, abermals hochkarätige Gastmusiker gewonnen. Themen der Konzerte wie „Celtic Spirit“, „Vorwärts, Marsch!“, „Meisterklasse“ und „Lizenz zum Tröten“ versprechen einmal mehr einzigartige, stimmungsvolle Musikerlebnisse. Überzeugen Sie sich selbst.

Solinger Orgelpunkt – siehe Seite 116/117

Foto: Andreas Deus



HIMMEL UND HÖLLE AUF DER BÜHNE

Wer die Werke Hieronymus Boschs aus der Nähe betrachtet, sieht Unheil heraufziehen, vernimmt Klageschreie, Ächzen und Stöhnen und spürt förmlich den Geruch von Verbranntem oder Verwestem: Der geheimnisumwitterte niederländische Maler spricht auch mehr als 500 Jahre nach seinem Tod alle Sinne an, weckt Fantasien und offenbart die finstersten Abgründe des menschlichen Daseins. Und in dieser Spielzeit wird sein Schaffen auf der Bühne des Pina-Bausch-Saals zum lebendigen Schauspiel: Das Theater Heidelberg ist mit der Inszenierung „Hieronymus B. – Tanz durch Hölle und Paradies“ zu Gast.

Die Choreografin Nanine Linning aus der Heimat des großen Meisters hat, unterstützt vom Künstlerduo „Les deux Garçons“, ein bildgewaltiges Tanz-Triptychon zur Musik von John Dowland bis Alessandro Scarlatti erschaffen. Ihre Tänzer animieren Boschs „Garten der Lüste“ und spielen mit den „sieben Todsünden“. Zugleich wagt Linning eine

Annäherung an die Epoche des Künstlers, in dessen Lebenszeit (vermutlich von 1450 bis August 1516) die Entdeckung Amerikas, die Reformation und die großen Werke da Vincis und Michelangelos fielen. Nach dem großen Erfolg von „Hieronymus B.“ in den Niederlanden und Frankreich wird das Ensemble im Februar auch den Zuschauern in der Klingensteinadt ein faszinierendes Gesamtkunstwerk präsentieren.

Hieronymus B.
25.02.2018 – siehe S. 43

Fotos: Erik Spruijt, Kalle Kuikkaniemi





IHRE VERANSTALTUNG IM THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN



**Wir sind Ihr Partner für Kulturveranstaltungen, Tagungen,
Kongresse, Messen, Events und mehr.**

- 6.000m² nutzbare Fläche
- Für 10 bis 2.800 Personen
- Große und kleine Veranstaltungssäle
- Tagungsräume
- Großzügige lichtdurchflutete Foyerflächen
- Eigenes Fachpersonal
- Professionelle Ton-, Licht- und Präsentationstechnik
- Hochwertige Gastronomie
- Kompetente Service-Partner

Die einzelnen Räumlichkeiten des THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN können auch Sie für Ihre Veranstaltungen anmieten.

Für Ihre Anfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

THEATER UND KONZERTHAUS
KLINGENSTADT SOLINGEN

Kontakt: Telefon 0212 - 290 - 24 35 · kulturmanagement@solingen.de

WWW.KULTURMANAGEMENT.SOLINGEN.DE

DAS TANZFEST WIRD 30!

Unser Dauerbrenner ist längst in der nächsten Generation angekommen: Denn immer mehr junge Eltern fühlen sich inzwischen an ihren ersten großen Auftritt in Kindertagen erinnert, wenn sie den eigenen Nachwuchs beim Solinger Tanzfest über die Bühne des Pina-Bausch-Saals wirbeln sehen. In der neuen Spielzeit feiern wir die 30. Auflage des Tanz-Großereignisses – getreu dem Motto „Bewegte Zeiten“ wartet ein buntes Programm auf die Besucher.

Und bewegt waren auch die drei Jahrzehnte, in denen sich das Tanzfest zu einem echten Pflichttermin für viele Solinger entwickelte – einem Event, das in dieser Form und Größe auch in anderen Städten seinesgleichen sucht. Der Grundgedanke hinter dem Fest war es, den vielen leidenschaftlichen Solinger Amateurtänzerinnen und -täänzern aus Vereinen, Gruppen und Tanzschulen eine gemeinsame Plattform – und professionelle Bedingungen zu bieten. Zunächst war die Veranstaltung nur auf einen Tag begrenzt, auch die längst bewährte Aufteilung in einzelne Blöcke gab es in der Anfangszeit noch nicht.

Foto: Sonja Bertl



Mittlerweile sind die Kennzahlen beachtlich: An zwei Tagen können die Zuschauer insgesamt zwölf Stunden Tanz in fast so vielen Blöcken erleben. Die Bandbreite wird auch am 11. und 12. November wieder enorm sein: Von Ballett bis HipHop, vom Gardetanz bis zum Contemporary und vom Breakdance bis zum Flamenco ist einfach alles dabei, was Herz und Augen berührt – und vielfach zum Mitwippen animiert. Und natürlich verbindet die Freude am Tanzen einmal mehr Generationen: Die jüngsten Tänzer sind zwei, die ältesten runde 80 Jahre alt – und einige von ihnen waren bislang bei jeder Auflage des Festes auf der Bühne.

30. Solinger Tanzfest:

11./12.11.2017 – siehe S. 146



**amazing
dance
company**

Studio für Tanz und Pilates

Katternberger Str. 128 • Solingen
Tel. 0212 226 75 56
www.amazing-dance-company.de

Jazz Dance
Modern
Hip Hop
Ballett
Step
Pilates

Your school for contemporary
and urban stylez

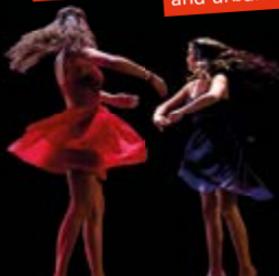




Foto-Mietstudio Solingen

Foto-Mietstudio in Solingen-Zentrum
tage- oder halbtagesweise zu vermieten

www.foto-mietstudio-solingen.de

print media
digital media
out-of-home media
photodesign

deus werbung

Werbeagentur
Grafikstudio
Produktionsbüro

scheidter straße 23
42653 solingen
0212 - 139 49 89
www.deus-werbung.de



SYMPHONIKER IM „AUSNAHMEZUSTAND“

Die Verbindung von Klassik und Popmusik hat sich schon in anderem Rahmen als überaus fruchtbar und publikumswirksam erwiesen. In dieser Spielzeit wagen auch die Bergischen Symphoniker einen Ausflug in andere Musikwelten – und nehmen dabei das Publikum unseres Hauses mit: „ON FIRE!“ heißt das neue Format. Es richtet sich an Zuhörer mit Begeisterung für niveauevents und ein wenig Offenheit gegenüber klassischen Musikeinflüssen.

Drei Konzerte umfasst die Reihe in der Spielzeit 2017/18: Soulsänger Max Mutzke, der seinen Durchbruch beim „Eurovision Song Contest“ im Jahr 2004 erreichte, das Hamburger DJ-Duo „Moonbootica“, das für House und Elektro mit leichten

HipHop-Einflüssen steht, und ein „Special Guest“ werden ihr Publikum gemeinsam mit dem Orchester in eine Art magischen „Ausnahmezustand“ versetzen. Miki Kekenj als 1. Konzertmeister der Bergischen Symphoniker zeichnet für die Arrangements verantwortlich. Und er bringt darin seine Erfahrungen in Crossover-Projekten ein: Denn mit denen traf er bereits in Essen und Dortmund den Nerv des Publikums. Und „ON FIRE!“ soll auch über die Spielzeit hinaus und zusätzlich zu den gewohnten klassischen Konzerten unseres Orchesters die Zuhörer begeistern – mit weiteren spannenden Abstechern in die Welt der Film- und Popmusik oder Musicals. Lassen Sie sich davon mitreißen!

Reihe „ON FIRE!“ – siehe S. 90



BETWEEN THE LINES

Wir öffnen Türen zur Hilfe

Die kostenlose Hilfe-App:

Übersicht der regionalen Hilfeinstitutionen,
Anlauf- und Beratungsstellen

Unkomplizierte Orientierung,
einfache Zugangswege zur Hilfe

Anonym und niedrigschwellig

Ein Projekt von Jugendlichen
des Solinger Jugendstadtrats



**KOSTENLOSER
DOWNLOAD:
APP-STORE
UND PLAY-STORE**



WWW.BETWEEN-THE-LINES.INFO



JUNGES THEATER NIMMT ALLE MIT

Mit Theaterbesuchen kann man eigentlich gar nicht früh genug anfangen: Deshalb bieten wir in jeder Spielzeit Aufführungen auch schon für Kinder ab zwei Jahren und ihre Familien an. Für sie tanzen und spielen diesmal die Akteure von „theater monteure“. Ihr Stück „mit dir zusammen“ erzählt dabei die Geschichte einer Freundschaft über Barrieren hinweg.

Neu im Programm ist das „Märchenfestival“, bei dem die Besucher neben einheimischen Erzählungen auch Geschichten aus anderen Kulturkreisen kennenlernen. Freuen können sich Kinder ab vier Jahren in dieser Spielzeit unter anderem auf „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“, „Rabe Augustin“ und die Musicalfassungen von „Aschenputtel“ und der beliebten „Bibi Blocksberg“. Und auf verwegene junge Detektive ab acht wartet der nächste Fall der „Drei ???“.

Unsere Sparte „Jugendtheater“ widmet sich Themen, die vielen jungen Menschen auf dem Weg zum Erwachsensein unter den Nägeln brennen: Eine Mutprobe mit tödlicher Folge steht im Mittelpunkt des Theaterstücks „Stones“ und in „Lost in the Supermarket“ dreht sich alles um die schwierige Beziehungswelt dreier Jugendlicher. Das „spinaTheater“ nimmt in seinem neuen Stück „Hunger“ unser aller Konsumverhalten aufs Korn. Ganz neu auf dem Spielplan steht das Beatboxmusical „RAZZZ“, in dem die Darsteller zugleich die Rolle der Band und ihrer Instrumente übernehmen.

In der Vorweihnachtszeit dürfen junge und junggebliebene Menschen ab sechs Jahren wieder einmal gespannt sein auf unsere traditionelle Eigeninszenierung: Das Solinger Stadtensemble präsentiert die von Uwe Dahlhaus bearbeitete Fassung von William Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“.

DER HERR DER TECHNIK

Auf der Bühne ist er nie zu sehen – und doch bringen er und sein Team die Besucher immer wieder im THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN zum Staunen: „Ich habe zum Glück jahrzehntelang mit Regisseuren zusammengearbeitet, die mich in die Produktionen einbezogen“, sagt Klaus-Peter Voigt, technischer Leiter des Hauses.

Seit über 30 Jahren kümmert er sich nunmehr um den reibungslosen Ablauf der unterschiedlichsten Veranstaltungen, von der Autoschau bis zu großen Opern, und kann auf viele spektakuläre Höhepunkte zurückblicken: Für eine Inszenierung von Rudyard Kiplings „Dschungelbuch“ in den 90er-Jahren etwa schuf er auf der Bühne eine faszinierende Landschaft mit zwei Seen und einem zweieinhalb Meter hohen Wasserfall. In der Strauss-Operette „Eine Nacht in Venedig“ ließ er Gondeln anmutig über die Kanäle gleiten. Und auch in den Eigeninszenierungen in der Adventszeit lassen seine Effekte, von echtem Regen bis zum knalligen Feuerwerk, manch einen Mund offenstehen. „Unser Haus ist technisch auf einem Top-Niveau“, sagt Voigt, und lobt dafür auch die Stadt: „Sie ist den Weg der Erneuerung immer mitgegangen.“ Aktuell stellt das THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN zum Beispiel die Lichttechnik auf LED um – nur eine von vielen Weiterentwicklungen, die Klaus-Peter Voigt miterlebte. Zum Theater war er im Jahr 1980 gekommen – als Quereinsteiger. Denn Bühnenhandwerker war damals in West-



deutschland noch kein Ausbildungsberuf. Sechs Jahre später stieg Voigt im Alter von 30 Jahren zum jüngsten technischen Leiter eines deutschen Theaters auf. Im Laufe der Zeit erwarb er Meisterbriefe als Bühnen- und Beleuchtungsmeister. Und natürlich kann Voigt auch eine Qualifikation als Bühnenprotechniker vorweisen.

Jahr für Jahr gibt er seine Kenntnisse auch als Ausbilder weiter.

Doch die Aufgaben des technischen Leiters reichen noch weiter: „Das ganze Paket muss passen.“ Und dabei hat Voigt genauso das Catering im Blick. Schließlich soll der Besuch im THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN ein perfektes Gesamterlebnis sein – ganz gleich, ob die Gäste bei uns tiefgründiges Sprechtheater,

Konzerte oder Partys, etwa den „Tanz in den Mai“, erleben wollen. Selbstverständlich steht bei allen Veranstaltungen die Sicherheit an erster Stelle. Auch über sie wacht Voigt mit größter Sorgfalt – ebenso wie über den ungestörten Genuss der Vorstellung. Doch, auch wenn der technische Leiter und das Team hinter den Kulissen alles im Griff haben – gegen „höhere Gewalt“ sind selbst sie manchmal machtlos, wie Klaus-Peter Voigt mit einer Anekdote aus seiner langjährigen Laufbahn belegt: „Während einer Sterbeszene in einer tragischen Oper trat einmal ein Feuerwehrmann hinter der Bühne versehentlich gegen einen Helm – und der kullerte bis zur Bühnenmitte und blieb mit einem Ruckeln liegen.“

WIR VERMIETEN RÄUME FÜR JEDEN ANLASS

Ob für Messen und Kongresse, Firmen-events, Feierstunden, Bälle oder Partys – das THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN bietet beste Voraussetzungen als Eventlocation. Durch die beachtliche Größe des Hauses mit über 6.000 m² Nutzfläche sind die Möglichkeiten vielfältig. Theater, Konzertsäle und Tagungsräume sind gemeinsam oder einzeln mietbar, sodass wir jedem Anlass gerecht werden können.

mer zur Seite. Das technische Team blickt auf langjährige Erfahrung bei Kultur- und Großevents zurück, die es mit großem Know-how und bester technischer Ausstattung in jede einzelne Veranstaltung einbringt. Für kulinarische Highlights, die stets perfekt zum jeweiligen Anlass passen, sorgt die Zusammenarbeit mit sehr guten Catering-Firmen.



Fotos: Cube-Foto, Jibu Kannanthanathu

Das gesamte Team vor und hinter den Kulissen lässt sich jeden Tag aufs Neue begeistern. Von der professionellen und organisierten Planung bis hin zur engagierten Ausführung am Veranstaltungstag steht das Kulturmanagement Solingen seinen Kunden als Partner im-

Und schnell zu erreichen ist unser Haus auch noch: Dafür sorgen die verkehrsgünstige Lage im Herzen der bergischen Großstädte Wuppertal, Remscheid und Solingen und die räumliche Nähe zu den großen Ballungszentren Köln und Düsseldorf sowie dem Ruhrgebiet.



THEATERUMFELD IN NEUEM GLANZ



Das Einzugsgebiet des THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN reicht weit über die Stadtgrenze hinaus. Doch ausgerechnet seine Anbindung an das unmittelbare Umfeld in der Nordstadt ist zweifellos noch ausbaufähig. Ein ganzes Bündel an Maßnahmen soll unser Haus stärker in den Stadtteil integrieren und für seine Menschen erlebbarer machen: Dazu gehören die Optimierung der Wegeverbindungen sowie die Neugestaltung des Atriums und der Außenanlagen. All das ging als Ergebnis aus einem Wettbewerb mit drei Planungsbüros im Jahr 2013 hervor.

Taxihalteplätze zu Veranstaltungen und Behindertenparkplätze werden gebündelt und klar strukturiert an der „Burgstraße“ zusammengefasst. Weitere Taxiplätze werden vor den Christiansvillen an der „Konrad-Adenauer-Straße“ entstehen. Ein

Rampenweg verbindet bereits die Bushaltestelle mit dem Vorplatz des Theaters. Und auch von der anderen Straßenseite ist unser Haus schon jetzt besser zu erreichen – dank einer Fußgängerampel in Höhe des Kassengebäudes. Ein weiterer Baustein ist der Umbau des Innenhofes: Er soll Besucher zum Verweilen einladen und wirkt durch die verglasten Wände wie ein Lichtspender für die angrenzenden Räume. Und nach langer Planung und Vorarbeit machen wir mit dem neuen Aufzug im Atrium einen wichtigen Schritt zu mehr Barrierefreiheit.

Alle Bauarbeiten zur Aufwertung des Theaterumfeldes werden voraussichtlich Ende des Jahres 2017 abgeschlossen sein. Die Maßnahmen werden im Rahmen des Projektes „Soziale Stadt Nordstadt“ gefördert. Freuen Sie sich mit uns, wenn das Haus und die Umgebung im neuen Glanz erstrahlen!

Foto: Olivia Cebula

EINE TRADITION SOLL WEITERLEBEN

Mundart-Theater – das verbindet man seit Jahrzehnten in der Klingenstadt mit zwei Theaterensembles: der Theatergesellschaft Wohlgemuth und den Bühnenspielen Solingen-Höhscheid 1920. Vor einigen Jahren beschloss Wohlgemuth allerdings, sich neu zu orientieren und nur noch Stücke in Hochdeutsch anzubieten. Anfang des Jahres 2017 gaben nun die Bühnenspiele bekannt, zum Jahresende den Spielbetrieb sogar ganz einzustellen. Grund dafür – sagt der Vorstand – ist jedoch nicht der Mangel an Publikum für die Theaterstücke, sondern das Fehlen an NachwuchsdarstellerInnen, die Mundart sprechen können. Das hat das Kulturmanagement der Stadt veranlasst, das Mundart-Theater auf ein anderes Fundament zu stellen und so dem Solinger Publikum zu erhalten. Sehr zur Freude übrigens auch von Oberbürgermeister Tim Kurzbach, der dem neuen Weg seine volle Unterstützung zugesagt hat.

Im April 2018 wird es die erste Mundart-Theaterproduktion im Zusammenwirken mit dem Solinger Stadtensemble geben. Gespielt wird ein Stück von Renate Kollig. Die Autorin der Bühnenspiele wird zudem als Darstellerin mitwirken, wie



viele andere bekannte und beliebte SchauspielerInnen der Mundart-Theaterszene auch. Die DarstellerInnen aus dem Stadtensemble, das seit über zehn Jahren das jährliche Weihnachtsstück des Kulturmanagements Solingen herausbringt, sind Mitglieder der drei großen Solinger Theatervereine: Bühnenspiele Höhscheid, Theatergesellschaft Wohlgemuth und Ensemble Profan. Vielleicht gelingt es, die Bühnenspiele Höhscheid im Solinger Stadtensemble als Namen und mit dem Format Solinger Volkstheater weiterleben zu lassen.

**Vorhang auf für die Vermarktung
Ihrer Immobilie.**

KUBIKOM
IMMOBILIEN GMBH

Tel. 0212.65001090

www.kubikom.de

info@kubikom.de

DAS THEATER IST KEIN KINO

Im Theater und Konzerthaus gelten andere Gepflogenheiten, als man es von Lichtspielhäusern gewohnt ist.

Bitte pünktlich sein

Im Theater gibt es keinen Werblock und keinen Vorfilm: Wenn das Licht ausgeht, beginnt die Vorstellung. Und für die Akteure auf der Bühne ist es extrem störend, wenn während der Vorstellung nach und nach einige Gäste eintrudeln und damit für geschäftiges Treiben sorgen. Daher: Bitte seien Sie immer pünktlich zur Veranstaltung im Haus.

Garderobe draußen lassen

Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen – dazu gehört aber auch, dass Besucher Jacken, Mäntel und Regenschutz sowie Taschen oder Rucksäcke NICHT mit in den Saal nehmen dürfen. Sie können aber in der Regel alles kostenlos an unserer Garderobe abgeben.

Handys ausschalten

Plötzliches Klingeln im Zuschauerraum ist peinlich für den Besitzer des Mobiltelefons und störend für die übrigen Besucher sowie die Akteure auf der Bühne. Doch schon ein auf lautlos gestelltes Handy oder Smartphone kann die elektronischen Kommunikationssysteme im Saal beeinträchtigen. Daher möchten wir Sie bitten, technische Geräte immer auszuschalten.

Ruhig verhalten

Natürlich freuen sich die Künstler auf der Bühne über Beifall oder auch Lachen in einem amüsanten Bühnenstück. Doch auf unnötiges Getuschel oder Geraschel



reagieren auch Ihre Sitznachbarn in aller Regel allergisch. Daher im Sinne eines gemeinschaftlichen Kultur-Genusses: Verhalten Sie sich so ruhig wie möglich.

Kein Essen im Saal

Popcornütten oder XXL-Getränkebecher wie im Kino findet man am Theater vergeblich. Im Saal sind Essen und Trinken nicht gestattet. Snacks und Getränke gibt es aber in der Pause im Foyer zu kaufen.

Aufstehen, wenn jemand vorbei will

Die Höflichkeit gebietet es, andere Zuschauer auf dem Weg zu ihrem Platz vorbeizulassen. Beim Durchrutschen entspricht es den Gepflogenheiten, den Besuchern das Gesicht zu zeigen und nicht das Gesäß.

Keine Mitschnitte

Aus urheberrechtlichen Gründen ist Fotografieren und Mitfilmen während der Vorstellung streng verboten. Verstöße werden geahndet.

Nicht gleich aufspringen

Es ist nicht nötig, nach der Vorstellung als Erster an der Garderobe oder am Parkplatz zu sein. Der Applaus ist das Brot des Künstlers und das sollte man ihm unmittelbar nach Schluss der Veranstaltung auch gewähren.

Ariane Schick happens ...

SCHÖNER LOOK, SCHÖNER DUFT, SCHÖNER AUGENBLICK

Wuppertaler Straße 257 ... 42653 Solingen ... Tel: 0160 156 839 9
Öffnungszeiten: Mittwochs 10 - 19 Uhr und nach Vereinbarung



Jeder kennt ihn als Entdecker der Röntgenstrahlen, aber wer war der Mensch Wilhelm Conrad Röntgen? Unter anderem ein leidenschaftlicher Fotograf, dessen schönste Aufnahmen in diesem einmaligen Bildband zum ersten Mal gezeigt werden.

Zweisprachige Ausgabe - deutsch/englisch
Hardcover mit Fadenheftung und Prägung
160 Seiten mit 170 sw-Abb. - 39,90 Euro
ISBN 978-3-943886-63-4



www.BergischerVerlag.de

DEMBNY WOHNEN

IMMER UP TO DATE

KÜCHE ■ MÖBEL ■ RAUMDESIGN

BESTER SERVICE JETZT NOCH BESSER: UNSER NEUER BLOG

Auf www.dembny-wohnen.de finden Sie ab sofort in unserem neuen Blog wertvolle Tipps, kreative Ideen und eine Fülle von Anregungen für stilvolles Wohnen und Leben. Außerdem: aktuelle Angebote und wechselnde Aktionen.

GUTES BLEIBT: INDIVIDUELLE VOR-ORT-BERATUNG

Nach wie vor gibt es bei uns auch „analog“ die Rundum-Sorglos-Betreuung – von der Planung über die Beschaffung bis hin zur finalen Umsetzung: Persönlich, umfassend und auf Basis langjähriger Erfahrung.

DEMBNY WOHNEN ■ Beethovenstraße 295 ■ 42655 Solingen
Tel. 0212 - 222 900 ■ www.dembny-wohnen.de

SEPTEMBER 17

JUNGES PUBLIKUM

98

So. · 10.09.17 · 15.00 Uhr

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

Pina-Bausch-Saal

MUSIK

So. · 10.09.17 · 19.00 Uhr

Meisterkonzert Minguet Quartett

Veranstalter: Werner Trenkner-Gesellschaft

Kleiner Konzertsaal

JUNGES PUBLIKUM

104

Di. · 12.09.17 · 9.30 + 12.00 Uhr

r@ausgemobbt 2.0

Studiobühne

BERGISCHE SYMPHONIKER

72

Di. · 12.09.17 · 19.30 Uhr

1. Philharmonisches Konzert

Großer Konzertsaal Abo

JUNGES PUBLIKUM

104

Mi. · 13.09.17 · 9.30 Uhr

upDATE

Studiobühne

JUNGES PUBLIKUM

105

Do. · 14.09.17 · 10.00 Uhr

Lost in the Supermarket

Studiobühne

KABARETT, COMEDY + LESUNG

130

Sa. · 16.09.17 · 19.00 Uhr

Sybille Hein

Südpark – Open Air

SCHAUSPIEL

52

Sa. · 16.09.17 · 19.30 Uhr

Paulette – Oma zieht durch

Pina-Bausch-Saal Abo

KABARETT, COMEDY + LESUNG

128

Mi. · 20.09.17 · 20.00 Uhr

Johann König

Veranstalter: m/e/r/z veranstaltungs-service

Großer Konzertsaal

MESSEN + MÄRKTE

So. · 24.09.17 · 11.00- 16.00 Uhr P!

Mädchenklamotte

Veranstalter: Höfges Verwaltungs-GmbH

Konzerthaus

MUSIK

120

So. · 24.09.17 · 17.00 Uhr P!

Schönheit gibt's nicht geschenkt

Veranstalter: Frauenchor der Klingenstein

Solingen 1990

Pina-Bausch-Saal

MUSIKTHEATER

40

Mi. · 27.09.17 · 19.30 Uhr

Der fliegende Holländer

Pina-Bausch-Saal Abo

OKTOBER 17

KABARETT, COMEDY + LESUNG

128

Fr. · 29.09.17 · 20.00 Uhr

Ralf Schmitz

Veranstalter: m/e/r/z veranstaltungs-service

Großer Konzertsaal

MUSIK

118

Sa. · 30.09.17 · 15.30 + 19.00 Uhr

Luther – Das Pop-Oratorium

Pina-Bausch-Saal

STADTKULTUR

146

Sa. · 30.09.17 · 19.00-23.00 Uhr

Viertelklang

Solingen-Wald

SCHAUSPIEL

53

So. · 01.10.17 · 15.00 Uhr

Oh Gott, die Türken integrieren sich

Pina-Bausch-Saal

BERGISCHE SYMPHONIKER

83

Di. · 03.10.17 · 19.00 Uhr

Festakt zum Tag der Deutschen Einheit

Pina-Bausch-Saal

MESSEN + MÄRKTE

154

Mi. · 04.10.17 · 16.00-19.00 Uhr

Forum:Beruf 2017

Veranstalter: Schulverwaltung, Agentur für Arbeit, Kommunales Jobcenter und Wirtschaftsjuvenen

Theater und Konzerthaus

MESSEN + MÄRKTE

154

Do. · 05.10.17 · 9.00-14.00 Uhr

Forum:Beruf 2017

Veranstalter: Schulverwaltung, Agentur für Arbeit, Kommunales Jobcenter und Wirtschaftsjuvenen

Theater und Konzerthaus

GUTE UNTERHALTUNG

134

Sa. · 07.10.17 · 17.00 Uhr

P!

Teufelchen

Veranstalter: art of – Zentrum für Tanz & Gesundheit

Pina-Bausch-Saal

KABARETT, COMEDY + LESUNG

129

Sa. · 07.10.17 · 19.30 Uhr

P!

Ready for Boarding

Kleiner Konzertsaal

OKTOBER 17

GUTE UNTERHALTUNG 134

So. · 08.10.17 · 14.00 Uhr

Teufelchen

Veranstalter: art of – Zentrum für Tanz & Gesundheit

Pina-Bausch-Saal

BERGISCHE SYMPHONIKER 92

So. · 08.10.17 · 18.00 Uhr

1. Kammerkonzert

Kunstmuseum Solingen

MUSIK 111

Mo. · 09.10.17 · 20.00 Uhr

Gangspil + Wenzell & Bugge

Konzertfoyer

BERGISCHE SYMPHONIKER 73

Di. · 10.10.17 · 19.30 Uhr

2. Philharmonisches Konzert

Großer Konzertsaal Abo

MUSIK 114

Mi. · 11.10.17 · 20.00 Uhr

Ina Forsman

Konzertfoyer

SCHAUSPIEL 54

Do. · 12.10.17 · 19.30 Uhr · Premiere

Trommeln in der Nacht

Studiobühne Abo

BERGISCHE SYMPHONIKER 90

Fr. · 13.10.17 · 19.30 Uhr P!

ON FIRE! #1

Max Mutzke

Großer Konzertsaal

SCHAUSPIEL 54

Fr. · 13.10.17 · 19.30 Uhr P!

Trommeln in der Nacht

Studiobühne

SCHAUSPIEL 54

Sa. · 14.10.17 · 19.30 Uhr

Trommeln in der Nacht

Studiobühne

SCHAUSPIEL 55

Mo. · 16.10.17 · 19.30 Uhr

Liebeslügen – Ladies Night

Pina-Bausch-Saal

JUNGES PUBLIKUM 98

Di. · 17.10.17 · 13.00 + 16.00 Uhr

Rabe Augustin

Pina-Bausch-Saal

KABARETT, COMEDY + LESUNG

Do. · 19.10.17 · 20.00 Uhr

Der Dennis aus Hürth

Veranstalter: Meyer Konzerte

Großer Konzertsaal

MUSIKTHEATER 41

Sa. · 21.10.17 · 19.30 Uhr

Der Barbier von Sevilla

Pina-Bausch-Saal Abo

MESSEN + MÄRKTE

So. · 22.10.17 · 9.00 - 14.00 Uhr

Briefmarkengroßtauschtag

Veranstalter: Verein für Philatelie und Postgeschichte Solingen

Konzerthaus

NOVEMBER 17

MUSIK

So. · 22.10.17 · 19.00 Uhr

Nosferatu

Veranstalter: Werner Trenkner-Gesellschaft
Kleiner Konzertsaal

MESSEN + MÄRKTE

154

Di. · 24.10.17 · 10.00-20.00 Uhr

Fashion Flash

Veranstalter: F&P Stock Solution
Konzerthaus

MESSEN + MÄRKTE

154

Mi. · 25.10.17 · 10.00-20.00 Uhr

Fashion Flash

Veranstalter: F&P Stock Solution
Konzerthaus

MUSIK

118

Sa. · 28.10.17 · 17.00 Uhr

3. Internationales Chor- festival – Abschlusskonzert

Großer Konzertsaal

MESSEN + MÄRKTE

So. · 29.10.17 · 11.00-16.00 Uhr

Spielzeugmarkt

Veranstalter: Adler Märkte
Konzertfoyer

GUTE UNTERHALTUNG

138

Di. · 31.10.17 · ab 20.00 Uhr

Spooky Concert & Party Special Act: See You

Konzerthaus

MUSIK

111

Sa. · 04.11.17 · 20.00 Uhr

Trio Mio

Kleiner Konzertsaal

MUSIK

116

So. · 05.11.17 · 18.00 Uhr

1. Orgelkonzert

Großer Konzertsaal

BERGISCHE SYMPHONIKER

74

Di. · 07.11.17 · 19.30 Uhr

3. Philharmonisches Konzert

Großer Konzertsaal Abo

STADTKULTUR

146

Sa. · 11.11.17 · 13.00-22.00 Uhr

30. Solinger Tanzfest

Pina-Bausch-Saal

BERGISCHE SYMPHONIKER

83

Sa. · 11.11.17 · 19.30 Uhr

Kirchenkonzert

Kirche St. Joseph, Hackhauser Str. 10

STADTKULTUR

146

So. · 12.11.17 · 11.00-18.00 Uhr

30. Solinger Tanzfest

Pina-Bausch-Saal

KABARETT, COMEDY + LESUNG

130

Fr. · 17.11.17 · 20.00 Uhr

Isabel Varell

Kleiner Konzertsaal

NOVEMBER 17

STADTKULTUR

Sa. · 18.11.17 · 18.00 Uhr

Onger einem Dak

Veranstalter: Bühnenspiele Höhscheid

Pina-Bausch-Saal

STADTKULTUR

So. · 19.11.17 · 18.00 Uhr

Onger einem Dak

Veranstalter: Bühnenspiele Höhscheid

Pina-Bausch-Saal

SCHAUSPIEL

56

Di. · 21.11.17 · 19.30 Uhr

Europa

Studiobühne Abo

GUTE UNTERHALTUNG

135

Do. · 23.11.17 · 19.30 Uhr

Danceperados of Ireland

Veranstalter: Danceperados of Ireland GmbH

Pina-Bausch-Saal

STADTKULTUR

Sa. · 25.11.17 · 18.00 Uhr

Onger einem Dak

Veranstalter: Bühnenspiele Höhscheid

Pina-Bausch-Saal

STADTKULTUR

So. · 26.11.17 · 18.00 Uhr

Onger einem Dak

Veranstalter: Bühnenspiele Höhscheid

Pina-Bausch-Saal

MUSIK

120

Di. · 28.11.17 · 19.30 Uhr

Gitte Haenning + Band

Veranstalter: Shows in Motion

Großer Konzertsaal

MUSIKTHEATER

42

Mi. · 29.11.17 · 19.30 Uhr

Esmeralda – Der Glöckner von Notre Dame

Pina-Bausch-Saal Abo

DEZEMBER 17

KABARETT, COMEDY + LESUNG

124

Fr. · **01.12.17** · 20.00 Uhr

Ulan & Bator

Kleiner Konzertsaal

BERGISCHE SYMPHONIKER

84

So. · **03.12.17** · 11.30 Uhr

Die Arche Noah

Großer Konzertsaal

SCHAUSPIEL

57

Mo. · **04.12.17** · 19.30 Uhr

**Entartete Kunst –
Der Fall Cornelius Gurlitt**

Pina-Bausch-Saal

BERGISCHE SYMPHONIKER

75

Di. · **05.12.17** · 19.30 Uhr

4. Philharmonisches Konzert

Großer Konzertsaal Abo

JUNGES PUBLIKUM

99

Di. · **12.12.17** · 15.00 Uhr · Premiere

Ein Sommernachtstraum

Pina-Bausch-Saal

JUNGES PUBLIKUM

99

Mi. · **13.12.17** · 9.00 + 12.00 Uhr

Ein Sommernachtstraum

Pina-Bausch-Saal

JUNGES PUBLIKUM

99

Do. · **14.12.17** · 9.00 + 12.00 Uhr **P!**

Ein Sommernachtstraum

Pina-Bausch-Saal

JUNGES PUBLIKUM

100

Do. · **14.12.17** · 10.30 + 16.00 Uhr **P!**

mit dir zusammen

Kleiner Konzertsaal

JUNGES PUBLIKUM

99

Fr. · **15.12.17** · 9.00 Uhr

Ein Sommernachtstraum

Pina-Bausch-Saal

BERGISCHE SYMPHONIKER

84

Fr. · **15.12.17** · 15.00 Uhr

Unvergesslich

Großer Konzertsaal

JUNGES PUBLIKUM

99

So. · **17.12.17** · 15.00 Uhr **P!**

Ein Sommernachtstraum

Pina-Bausch-Saal

MUSIK

119

So. · **17.12.17** · 16.00 Uhr **P!**

Sternstunden im Advent

Veranstalter: Chorgemeinschaft Aufderhöhe 1892

Großer Konzertsaal

JUNGES PUBLIKUM

99

Mo. · **18.12.17** · 9.00 + 12.00 Uhr

Ein Sommernachtstraum

Pina-Bausch-Saal

MUSIK

114

Mi. · **20.12.17** · 20.00 Uhr

Tommy Schneller Band

Konzertfoyer

DEZEMBER 17

MUSIK 121

Fr. · 22.12.17 · 20.00 Uhr **P!**

Türkischer Musikabend

Konzertfoyer

GUTE UNTERHALTUNG 136

Fr. · 22.12.17 · 19.30 Uhr **P!**

Ivushka

Veranstalter: Konzertbüro Schönherr

Pina-Bausch-Saal

SCHAUSPIEL 58

Sa. · 23.12.17 · 19.30 Uhr

Frühstück bei Tiffany

Pina-Bausch-Saal **Abo**

BERGISCHE SYMPHONIKER 85

Di. · 26.12.17 · 11.00 Uhr

Weihnachtskonzert

Großer Konzertsaal

BERGISCHE SYMPHONIKER 85

So. · 31.12.17 · 16.15 + 18.30 Uhr **P!**

Silvesterkonzert

Großer Konzertsaal

SCHAUSPIEL 59

So. · 31.12.17 · 17.00 Uhr **P!**

Heut' liegt was in der Luft

Pina-Bausch-Saal

GUTE UNTERHALTUNG 138

So. · 31.12.17 · 21.00 Uhr

Heut' liegt was in der Luft Silvester-Special

Pina-Bausch-Saal + Theaterfoyer

JANUAR 18

MESSEN + MÄRKTE

So. · 07.01.18 · 11.00-16.00 Uhr

Spielzeugmarkt

Veranstalter: Adler Märkte

Konzertfoyer

MUSIK 116

So. · 07.01.18 · 18.00 Uhr

2. Orgelkonzert

Großer Konzertsaal

STADTKULTUR 147

Mi. · 10.01.18 · 19.30 Uhr

Angekommen!?

Pina-Bausch-Saal

GUTE UNTERHALTUNG 136

Fr. · 12.01.18 · 19.30 Uhr

Schwanensee

Veranstalter: P.T.F. Deutsch-Russische
Kulturförderungs GmbH

Pina-Bausch-Saal

JUNGES PUBLIKUM 101

So. · 14.01.18 · 15.00 Uhr

Aschenputtel – Das Musical

Veranstalter: Theater Liberi

Pina-Bausch-Saal

SCHAUSPIEL 60

Di. · 16.01.18 · 19.30 Uhr

Die Netzwelt

Pina-Bausch-Saal **Abo**

KABARETT, COMEDY + LESUNG

131

Fr. · 19.01.18 · 20.00 Uhr

Götz Schubert + Manuel Munzlinger

Großer Konzertsaal

GUTE UNTERHALTUNG

137

Sa. · 20.01.18 · 19.30 Uhr

Die Csárdásfürstin

Veranstalter: Yellowstone GmbH

Pina-Bausch-Saal

STADTKULTUR

148

So. · 21.01.18 · 11.00 Uhr

Kunstgenuss 60+ Vernissage

Theaterlounge

STADTKULTUR

148

So. · 21.01. - Do. · 15.02.18

Kunstgenuss 60+ Ausstellung

Theaterfoyer

MUSIK

So. · 21.01.18 · 19.00 Uhr

Meisterkonzert Lydia Maria Bader

Veranstalter: Werner Trenkner-Gesellschaft

Kleiner Konzertsaal

GUTE UNTERHALTUNG

139

Mo. · 22.01.18 · 19.30 Uhr

Die Nacht der Musicals

Veranstalter: ASA Event

Pina-Bausch-Saal

GUTE UNTERHALTUNG

140

Mi. · 24.01.18 · 19.30 Uhr

Amazing Shadows

Veranstalter: Reset Productions

Pina-Bausch-Saal

SCHAUSPIEL

61

Fr. · 26.01.18 · 19.30 Uhr

Cyrano de Bergerac

Pina-Bausch-Saal

Abo

STADTKULTUR

148

Sa. · 27.01.18 · 17.00 Uhr

Gala-Sitzung KG Muckemau

Veranstalter: KG Muckemau 1900

Großer Konzertsaal

MUSIK

112

Mo. · 29.01.18 · 20.00 Uhr

Goitse

Kleiner Konzertsaal

JUNGES PUBLIKUM

105

Di. · 30.01.18 · 10.00 + 18.00 Uhr

Razzz – Das Beatboxmusical

Pina-Bausch-Saal

KABARETT, COMEDY + LESUNG

124

Mi. · 31.01.18 · 20.00 Uhr

Margie Kinsky & Bill Mockridge

Pina-Bausch-Saal

FEBRUAR 18

STADTKULTUR

149

Sa. · 03.02.18 · 19.30 Uhr

Es war einmal ... oder auch nicht ...

Großer Konzertsaal

STADTKULTUR

149

So. · 04.02.18 · 11.00 Uhr

P!

Es war einmal ... oder auch nicht ...

Großer Konzertsaal

JUNGES PUBLIKUM

101

So. · 04.02.18 · 11.00-20.00 Uhr

P!

1. Märchenfestival

Konzerthaus

JUNGES PUBLIKUM

101

Mo. · 05.02.18 · 9.00-13.00 Uhr

1. Märchenfestival

Konzerthaus

SCHAUSPIEL

62

Mi. · 07.02.18 · 19.30 Uhr

Ein brillanter Mord

Pina-Bausch-Saal

Abo

BERGISCHE SYMPHONIKER

86

Sa. · 10.02.18 · 16.00 Uhr

Karnevalskonzert

Pina-Bausch-Saal

GUTE UNTERHALTUNG

140

Mo. · 12.02.18 · ab 15.00 Uhr

After Zoch Party

Konzertfoyer

SCHAUSPIEL

63

Fr. · 16.02.18 · 19.00 Uhr

Leyla'yi Sevmek

Pina-Bausch-Saal

GUTE UNTERHALTUNG

So. · 18.02.18 · 20.00 Uhr

Mantastic Sixx Paxx

Veranstalter: Mantastic Sixx Paxx GmbH

Großer Konzertsaal

BERGISCHE SYMPHONIKER

76

Di. · 20.02.18 · 19.30 Uhr

5. Philharmonisches Konzert

Großer Konzertsaal

Abo

SCHAUSPIEL

64

Mi. · 21.02.18 · 19.30 Uhr

Faust 1

Pina-Bausch-Saal

GUTE UNTERHALTUNG

141

Sa. · 24.02.18 · 19.30 Uhr

Sport-Gala 2018

Veranstalter: Stadt Solingen, Solinger

Sportbund, Solinger Tageblatt

Großer Konzertsaal

MUSIKTHEATER

43

So. · 25.02.18 · 18.00 Uhr

Hieronymus B.

Pina-Bausch-Saal

Abo

MUSIK

112

Di. · 27.02.18 · 20.00 Uhr

Scollo con Cello

Kleiner Konzertsaal

MÄRZ 18

BERGISCHE SYMPHONIKER

86

Fr. · 02.03.18 · 19.30 Uhr

Jugend brilliert

Großer Konzertsaal

KABARETT, COMEDY + LESUNG

125

Sa. · 03.03.18 · 20.00 Uhr

Hagen Rether

Pina-Bausch-Saal

MUSIK

So. · 04.03.18 · 19.00 Uhr

Orchesterkonzert

Veranstalter: Werner Trenkner-Gesellschaft

Kleiner Konzertsaal

MESSEN + MÄRKTE

155

Sa. · 10.03.18 · 10.00 - 18.00 Uhr

48. Solinger Autoschau

Veranstalter: Kraftfahrzeug-Innung Solingen

Theater und Konzerthaus

MESSEN + MÄRKTE

155

So. · 11.03.18 · 10.00 - 18.00 Uhr

48. Solinger Autoschau

Veranstalter: Kraftfahrzeug-Innung Solingen

Theater und Konzerthaus

MUSIK

115

Mi. · 14.03.18 · 20.00 Uhr

Meena Cryle & the Chris Fillmore Band

Konzertfoyer

MUSIKTHEATER

44

Fr. · 16.03.18 · 19.30 Uhr

Die Fledermaus

Pina-Bausch-Saal

Abo

STADTKULTUR

149

Sa. · 17.03.18 · 10.00 - 14.00 Uhr

Kindermalfest

Theaterfoyer + Kleiner Konzertsaal

MUSIKTHEATER

44

Sa. · 17.03.18 · 19.30 Uhr

Die Fledermaus

Pina-Bausch-Saal

Abo

STADTKULTUR

149

So. · 18.03.18 · 11.00 Uhr

Kindermalfest Preisverleihung

Theaterfoyer

MUSIK

121

Mo. · 19.03.18 · 19.30 Uhr

Tim Fischer

Veranstalter: Shows in Motion

Pina-Bausch-Saal

BERGISCHE SYMPHONIKER

77

Di. · 20.03.18 · 19.30 Uhr

P!

6. Philharmonisches Konzert

Großer Konzertsaal

Abo

SCHAUSPIEL

66

Mi. · 21.03.18 · 19.30 Uhr

Othello

Pina-Bausch-Saal

Abo

MÄRZ 18

KABARETT, COMEDY + LESUNG 125

Do. · 22.03.18 · 20.00 Uhr

Jochen Malsheimer

Kleiner Konzertsaal

JUNGES PUBLIKUM 102

So. · 25.03.18 · 15.00 Uhr

Bibi Blocksberg

Pina-Bausch-Saal

APRIL 18

STADTKULTUR 150

Fr. · 06.04.18 · 18.00 Uhr **P!**

Stück in Solinger Mundart

Pina-Bausch-Saal

KABARETT, COMEDY + LESUNG 131

Fr. · 06.04.18 · 20.00 Uhr **P!**

Max Goldt

Kleiner Konzertsaal

JUNGES PUBLIKUM 103

Sa. · 07.04.18 · 15.00 Uhr **P!**

Volker Rosin

Großer Konzertsaal

STADTKULTUR 150

Sa. · 07.04.18 · 18.00 Uhr **P!**

Stück in Solinger Mundart

Pina-Bausch-Saal

STADTKULTUR 150

So. · 08.04.18 · 18.00 Uhr **P!**

Stück in Solinger Mundart

Pina-Bausch-Saal

MUSIK 117

So. · 08.04.18 · 18.00 Uhr **P!**

3. Orgelkonzert

Großer Konzertsaal

MUSIKTHEATER 45

Mi. · 11.04.18 · 19.30 Uhr

Der Vetter aus Dingsda

Pina-Bausch-Saal

Abo

MUSIKTHEATER

45

Do. · **12.04.18** · 19.30 Uhr

Der Vetter aus Dingsda

Pina-Bausch-Saal

Abo

STADTKULTUR

150

Sa. · **14.04.18** · ab 18.00 Uhr

Kultur Nacht Solingen

An vielen Orten im Stadtgebiet

STADTKULTUR

150

So. · **15.04.18** · 11.00- 15.00 Uhr

Kultur Morgen Solingen

An vielen Orten im Stadtgebiet

BERGISCHE SYMPHONIKER

92

So. · **15.04.18** · 18.00 Uhr

2. Kammerkonzert

Kunstmuseum Solingen

STADTKULTUR

Mi. · **18.04.18** · 9.00- 18.00 Uhr

Gemeinsame Sache(n) machen 2.0

Konzerthaus

KABARETT, COMEDY + LESUNG

129

Fr. · **20.04.18** · 20.00 Uhr

Torsten Sträter

Veranstalter: Cobra Kulturzentrum

Großer Konzertsaal

MESSEN + MÄRKTE

So. · **22.04.18** · 11.00- 16.00 Uhr

Mädchenklamotte

Veranstalter: Höfges Verwaltungs-GmbH

Konzerthaus

MUSIK

113

Mo. · **23.04.18** · 20.00 Uhr

Mairi Campbell

Kleiner Konzertsaal

BERGISCHE SYMPHONIKER

78

Di. · **24.04.18** · 19.30 Uhr

7. Philharmonisches Konzert

Großer Konzertsaal

Abo

GUTE UNTERHALTUNG

141

Mo. · **30.04.18** · ab 20.00 Uhr

Tanz in den Mai

Konzerthaus

MAI 18

STADTKULTUR

Fr. · 04.05. - So. · 03.06.18

Fotokunst - „2SichtBilder“ u./o. „Ganz normale Bilder“

Veranstalter: Ulli Steinküller

Theaterfoyer

MUSIK

119

Sa. · 05.05.18 · 18.00 Uhr

So la la – Das A-cappella- Festival Solingen

Großer Konzertsaal

MUSIKTHEATER

47

Mi. · 09.05.18 · 19.30 Uhr · Premiere

Alcina

Pina-Bausch-Saal

Abo

MUSIKTHEATER

47

Fr. · 11.05.18 · 19.30 Uhr

Alcina

Pina-Bausch-Saal

Abo

MUSIKTHEATER

47

Sa. · 12.05.18 · 19.30 Uhr

Alcina

Pina-Bausch-Saal

Abo

BERGISCHE SYMPHONIKER

93

So. · 13.05.18 · 18.00 Uhr

3. Kammerkonzert

Kunstmuseum Solingen

BERGISCHE SYMPHONIKER

79

Di. · 15.05.18 · 19.30 Uhr

8. Philharmonisches Konzert

Großer Konzertsaal

Abo

SCHAUSPIEL

67

Mi. · 16.05.18 · 19.30 Uhr

Monsieur Claude und seine Töchter

Pina-Bausch-Saal

Abo

SCHAUSPIEL

68

Do. · 24.05.18 · 19.30 Uhr · Premiere

Das Ende vom Anfang

Studiobühne

BERGISCHE SYMPHONIKER

90

Fr. · 25.05.18 · 19.30 Uhr

P!

ON FIRE! #2 Moonbootica

Großer Konzertsaal

SCHAUSPIEL

68

Fr. · 25.05.18 · 19.30 Uhr

P!

Das Ende vom Anfang

Studiobühne

SCHAUSPIEL

68

Sa. · 26.05.18 · 19.30 Uhr

Das Ende vom Anfang

Studiobühne

MUSIK

117

So. · 27.05.18 · 18.00 Uhr

P!

4. Orgelkonzert

Großer Konzertsaal

JUNI 18

KABARETT, COMEDY + LESUNG

126

So. · **27.05.18** · 20.00 Uhr

P!

Christian Ehring

Pina-Bausch-Saal

MUSIK

115

Mi. · **30.05.18** · 20.00 Uhr

**Guy Verlinde &
the Mighty Gators**

Konzertfoyer

MUSIKTHEATER

48

Sa. · **02.06.18** · 19.30 Uhr

Ballett-Gala

Pina-Bausch-Saal

Abo

MUSIK

So. · **03.06.18** · 19.00 Uhr

**Meisterkonzert
Sarah Soyeon Kim**

Veranstalter: Werner Trenkner-Gesellschaft

Kleiner Konzertsaal

JUNGES PUBLIKUM

106

Mi. · **06.06.18** · 19.30 Uhr

HUNGER

Studiobühne

JUNGES PUBLIKUM

106

Do. · **07.06.18** · 19.30 Uhr

HUNGER

Studiobühne

JUNGES PUBLIKUM

106

Fr. · **08.06.18** · 19.30 Uhr

HUNGER

Studiobühne

JUNGES PUBLIKUM

103

So. · **10.06.18** · 15.00 Uhr

**Die drei ??? –
Fluch des Piraten**

Pina-Bausch-Saal

JUNI 18

BERGISCHE SYMPHONIKER

80

Di. · 12.06.18 · 19.30 Uhr

9. Philharmonisches Konzert

Großer Konzertsaal

Abo

JUNGES PUBLIKUM

107

Mi. · 13.06.18 · 9.00 Uhr

It don't Mean a Thing ...

Studiobühne

JUNGES PUBLIKUM

107

Do. · 14.06.18 · 9.00 Uhr

Stones

Studiobühne

STADTKULTUR

151

Do. · 14.06. - So. · 15.07.18

Public Viewing WM 2018

Großer Konzertsaal

MUSIKTHEATER

49

Di. · 19.06.18 · 19.30 Uhr

Dracula

Pina-Bausch-Saal

Abo

BERGISCHE SYMPHONIKER

87

So. · 24.06.18 · 19.00 Uhr

Serenade auf Schloss Burg

Rittersaal auf Schloss Burg

SCHAUSPIEL

69

Mi. · 27.06.18 · 19.30 Uhr

≈ [Ungefähr gleich]

Pina-Bausch-Saal

Abo

GUTE UNTERHALTUNG

143

Sa. · 30.06.18 · 19.30 Uhr

Abschlussgala Walder Theatertage

Veranstalter: Walder Theatertage

Pina-Bausch-Saal

JULI 18

BERGISCHE SYMPHONIKER

93

So. · 01.07.18 · 18.00 Uhr

4. Kammerkonzert

Kunstmuseum Solingen

KABARETT, COMEDY + LESUNG

126

Sa. · 07.07.18 · 20.00 Uhr

Herbert Knebels Affentheater

Pina-Bausch-Saal

BERGISCHE SYMPHONIKER

88

So. · 08.07.18 · 11.30 Uhr

Kuno Knallfrosch

Großer Konzertsaal

BERGISCHE SYMPHONIKER

81

Di. · 10.07.18 · 19.30 Uhr

10. Philharmonisches Konzert

Pina-Bausch-Saal

Abo

BERGISCHE SYMPHONIKER

90

Fr. · 13.07.18 · 19.30 Uhr

ON FIRE! #3 Movie Classics

Großer Konzertsaal

BERGISCHE SYMPHONIKER

88

Fr. · 20.07.18 · 19.00 Uhr

Stadtteilkonzert

Südpark

BERGISCHE SYMPHONIKER

88

Sa. · 28.07.18 · 20.30 Uhr

Stadtteilkonzert

Gräfrather Marktplatz

BERGISCHE SYMPHONIKER

88

So. · 29.07.18 · 15.00 Uhr

Stadtteilkonzert

Schloss Burg, Außenbereich

Änderungen/Irrtümer vorbehalten.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Website www.theater-solingen.de

ABO-GUTSCHEINE

Abo-Gutscheine können nur bei Veranstaltungen des Kulturmanagements Solingen eingelöst werden, nicht bei Anmietungen des THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN durch andere Veranstalter.

PARKEN P!

Wenn eine Veranstaltung mit einem **P!** gekennzeichnet ist, finden zur gleichen Zeit zwei Veranstaltungen in unserem Haus statt.

Das bedeutet, dass Parkplätze am THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN knapp werden können.

Bitte reisen Sie aus diesem Grund frühzeitig an. Sollte der Parkplatz am THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN belegt sein, können Sie auch den Parkplatz am Rathausplatz nutzen.

**„GLÜCKLICH IST,
WER VERGISST,
WAS NICHT MEHR ZU ÄNDERN IST.“**

Die Fledermaus · 16. + 17.03.2018



Foto: Klaus Lefebvre



DER FLIEGENDE HOLLÄNDER

Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner

Mittwoch
27.09.2017

19.30 Uhr

Eintritt: 19,00-43,00 €
+ Abo Grün

Pina-Bausch-Saal



Landestheater Detmold

Bergische Symphoniker
Musikalische Leitung:
Peter Kuhn

Seit Johnny Depp als Captain Jack Sparrow im Hollywood-Mehrteiler „Fluch der Karibik“ sein Unwesen trieb, kennt wirklich jeder die Legende vom „Fliegenden Holländer“: Auch den jüngeren Zuschauern ist die Geschichte des verfluchten Kapitäns geläufig, der dazu verdammt worden ist, bis zum jüngsten Tag mit seinem Gespensterschiff auf dem Meer umherzuirren, ohne in einen Hafen einzulaufen oder Erlösung im Tod finden zu können.

Bei Richard Wagner wäre eine Erlösung jedoch möglich, wenn sich eine Frau fände, die sich in bedingungsloser Liebe und Treue auf den merkwürdigen Seefahrer mit der wunderbaren Heldenbariton-Stimme einlassen würde.

Wagner hat keine Fortsetzungen geschrieben. Ob das aber ein Indiz dafür ist, dass die Rettung klappt?

1843 in Dresden uraufgeführt, ist „Der fliegende Holländer“ Richard Wagners erste romantische Oper. Wagner schrieb sie unter dem Eindruck einer stürmischen Schiffsreise, wobei er die Handlung der Geschichte des niederländischen Kapitäns Bernard Fokke in der Urfassung von 1841 vom Kap der Guten Hoffnung nach Schottland verlegte, später dann nach Norwegen.

DER BARBIER VON SEVILLA

Opera buffa von Gioacchino Rossini

Samstag
21.10.2017
19.30 Uhr
Eintritt: 19,00-43,00 €
+ Abo Grau

Pina-Bausch-Saal

In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Rosina, ein junges, bürgerliches Mädchen, das eine reiche Erbschaft erwartet, wird von zwei Männern umworben: von Graf Almaviva, der Rosina wegen ihrer Schönheit begehrt, und von ihrem Vormund, Doktor Bartolo, der sich Hoffnungen auf die Erbschaft macht und Rosina deswegen streng bewacht. Durch allerlei Intrigen, die Figaro, der Barbier von Sevilla, anzettelt, gelingt es Almaviva schließlich, Rosina zu heiraten.

1815 verlangte man vom 24-jährigen Rossini eine Oper zur Karnevalszeit. Aus Zeitnot griff er zur „Figaro-Vorlage“ des beliebten Beaumarchais. Hatten diesen Stoff auch schon Paisiello und Mozart erfolgreich in Szene gesetzt, so ging es Rossini in erster Linie darum, die klassischen Figuren der Komödienwelt zu beschwören: den geprellten Vormund, den piffigen Allrounder Figaro, die schnippische Rosina, den intriganten Basilio und den in Liebe schmach tenden Grafen.

Rossinis Musik, die ebenso leicht wie kontrastreich dahinläuft, in der Grazie und Übermut, Arien und plapperndes Parlando sich mit Tempo, Witz und Kan- tabilität verbinden, ist und bleibt unwiderstehlich.



Kammeroper Prag

Inszenierung:
Martin Otava

Bergische Symphoniker
Musikalische Leitung:
Norbert Baxa

ESMERALDA – DER GLÖCKNER VON NOTRE DAME

Romantisches Ballett in zwei Akten

Mittwoch

29.11.2017

19.30 Uhr

Eintritt: 19,00-43,00 €

+ Abo Grün

Pina-Bausch-Saal



Ballett der Tatarischen
Staatsoper Kasan mit
ca. 120 Mitwirkenden

Bergische Symphoniker

Musik von Cesare Pugni und Riccardo Drigo
Libretto von Andrey Petrov nach Jules Perrot,
basierend auf dem Roman „Notre Dame de Paris“
von Victor Hugo

Seit 15 Jahren begeistert das große Ballettensemble aus Kasan mit seinen Solisten auf höchstem Niveau, mit einer Ausstattung, die ihresgleichen sucht und mit einem Corps de ballet, welches in dieser Qualität von keinem anderen Ensemble auf Tournee angeboten wird. „Schwanensee“ und „Nussknacker“ stellen seit Jahren das Basis-Repertoire dieser hervorragenden Compagnie dar.

Mit „Esmeralda – Der Glöckner von Notre Dame“ kommt erstmalig (und einmalig) einer der ganz großen klassischen Ballettabende auf Tournee, welcher heute praktisch nur noch in Russland und den USA ständig im Repertoire ist, obwohl er alles hat, was ein großer klassischer Ballettabend braucht.

Victor Hugos Roman „Notre Dame de Paris“, der 1831 erschien, setzt sich für das demokratische Zusammenleben aller Klassen ein und verurteilt die Unmoral, Grausamkeit und Verlogenheit der Herrschenden und insbesondere des Klerus.

HIERONYMUS B.

Tanz durch Hölle und Paradies von Nanine Linning

Die Bildwerke des Malers Hieronymus Bosch betören und erschrecken zugleich: monströse Fabelwesen durchstreifen die Welt unter loderndem Himmel und vollenden der Menschen dunkles Schicksal. Im Übergang vom Mittelalter zur Renaissance bannte Bosch die Hoffnungen und Ängste seiner Mitmenschen in eine faszinierende Farbigkeit und legte Zeugnis ab von der Zerrissenheit des menschlichen Seins.

Die Bewunderung für Boschs Werke, ihre mystische Symbolkraft und packende Sinnlichkeit ist auch heute noch ungebrochen. Sie entlarven die Welt als Garten der Lüste oder Schiff voller Narren, doch auch jenseits religiöser Motivik und der sieben Todsünden ist der Mensch in seiner Verletzlichkeit und Körperlichkeit allseits präsent.

Nanine Linning ist fasziniert von diesen Welten: Den 500. Todestag Hieronymus Boschs im Jahr 2016 im Blick, katapultiert sie Boschs Kosmos auf der großen Bühne ins Hier und Jetzt. Prachtvolle Unterstützung erfährt das Vorhaben durch das opulente Bühnen- und Kostümbild von Les Deux Garçons. Die vielseitige und experimentierfreudige Kunst des niederländischen Duos vermag die ambivalenten Visionen des Malers beeindruckend aktuell zu übersetzen.

Sonntag
25.02.2018

18.00 Uhr

Eintritt: 16,00 - 36,00 €
+ Abo Grau

Pina-Bausch-Saal



Theater Heidelberg

Mit Kostümen und
Skulpturen von Les
Deux Garçons

Auftragskomposition
von Michiel Jansen,
weitere Musik von
John Dowland, Georg
Friedrich Händel, Henry
Purcell, Alessandro
Scarlatti u. a.

DIE FLEDERMAUS

Operette und Verwechslungskomödie
in drei Akten von Johann Strauss

Freitag

16.03.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 19,00-43,00 €

+ Abo Gelb

Samstag

17.03.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 19,00-43,00 €

+ Abo Grau

+ Abo Bühne & Graben

Pina-Bausch-Saal



Landestheater Detmold

Inszenierung:

Christian Poewe

Bergische Symphoniker

Musikalische Leitung:

György Mészáros

Libretto von Karl Haffner und Richard Genée

Niemand lässt sich gerne zum Gespött machen. Auch nicht Dr. Falke, der einst im Fledermauskostüm von seinem Freund Eisenstein dem Gelächter preisgegeben wurde. Daraufhin wird Eisenstein zu einer acht-tägigen Haftstrafe wegen Beamtenbeleidigung verurteilt.

Aber manche Vergeltung braucht eine passende Gelegenheit, um zu wirken. Auf dem Fest des Grafen Orlowsky, zu dem beide geladen sind, amüsiert man sich nochmals so richtig. Mit zunehmender Walzer-seligkeit und erhöhtem Champagnergenuss macht sich größte Verwirrung breit. Erst der nächste Morgen bringt Klarheit: Alle Verwicklungen waren Teil eines perfiden Racheplans. Und so nutzt der einst gedemütigte Dr. Falke die Gunst der Stunde zur „Rache der Fledermaus“. Am Ende versöhnt man sich wieder und gibt die Schuld seiner Majestät, dem Champagner.

„Die Fledermaus“ ist das erfolgreichste und wohl auch anspruchsvollste Exemplar der Gattung der Wiener Operette und markiert gleichzeitig einen Höhepunkt der Ära. Sie glänzt nicht nur durch beschwingte Musik und bekannte Melodien zum Mitsingen, sondern auch mit imposanten Kostümen und slapstickhafter Komik.

Foto: Klaus Lefebvre

DER VETTER AUS DINGSDA

Operette in drei Akten von Eduard Künneke

Quicklebendig, charmant, witzig, sentimental, fetzig, leichtsinnig, modern, banal und geistreich – also alles, was das Herz höher schlagen lässt: das liegt in Eduard Künnekes bekanntester Operette „Der Vetter aus Dingsda“. Deren Melodien haben bis heute nichts von ihrer mitreißenden Kraft und ihrem betörenden Schmelz verloren. Bissiger Witz und frivoler Charme prägen diese Operette, mit der uns der Komponist zeitlose Ohrwürmer beschert hat.

„Strahlender Mond, der am Himmelszelt thront!“ – seit acht Jahren seufzt Julia allabendlich den Erdtrabanten an, wenn sie an ihre Kinderliebe denkt. Eduard Künnekes unsterbliche Melodie steht für ein reines Gefühl, denn der angebetete Vetter Roderich hat sich in all den acht Jahren, seitdem er nach Batavia ausgewandert ist, kein einziges Mal gemeldet. Doch plötzlich stehen gleich zwei Roderichs vor der Tür, und die geträumte Liebe wird auf eine harte Probe gestellt ...

„Der Vetter aus Dingsda“ ist eine Operette des deutschen Komponisten Eduard Künneke in drei Akten – sein mit Abstand erfolgreichstes Stück. Das Libretto stammt von Herman Haller und Fritz Oliven. Die Uraufführung fand am 15. April 1921 statt.

Mittwoch
11.04.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 19,00-43,00 €

+ Abo Grün

+ Abo Bühne & Graben

Donnerstag

12.04.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 19,00-43,00 €

+ Abo Gelb

Pina-Bausch-Saal



Kammeroper Köln

Bergische Symphoniker

Leitung: Inga Hilsberg

TAGESMODE ∞ ABENDMODE ∞ BRAUTMODE ∞ UNIKATMODE

Außerdem: Stoffe, Hüte, Schuhe, Gürtel, Accessoires, Kleiderschrank-Check-up u.v.m.



Schneidermeister Christoph Thomsen

Atelier:

Stieglitzhof 16 · 42657 Solingen

Termine unter: Tel. 0212 - 223 70 80

www.thomsen-mode.de



DER THEATERCHOR SOLINGEN ...



... sucht Verstärkung (u. a. Nachwuchs!)
in allen Stimmgruppen. Vorbildung und
Spielfreude sollten mitgebracht werden.

Projekt in 2018: Alcina

Oper von Georg Friedrich Händel

Kontakt: Petra Hill, Tel.: 0212 80 94 98

Mail: petrahill@hm-medizin.de

INITIATIVE EIGENINSZENIERUNGEN SOLINGEN E. V.

**Werden Sie Mitglied in unserem Verein, um gemeinsam mit uns
die Zukunft der Solinger Eigeninszenierungen zu sichern!**

Mit Ihrem Mitgliedsbeitrag von nur 15,- Euro pro Jahr unterstützen Sie uns sowohl
finanziell als auch ideell. Ebenso freuen wir uns über Ihre abzugsfähige Spende.

Beitragskonto:

Stadt-Sparkasse Solingen

IBAN: DE24 3425 0000 0000 1071 69

BIC: SOLSDE33XXX

Kontaktadresse:

Hartmut Walterschen

Fürker Str. 40

42697 Solingen

hawaso@arcor.de

0212 - 881 67 36



ALCINA

Eigeninszenierung

Oper in drei Akten von Georg Friedrich Händel

„Ach, Alcina!“, möchte man rufen, denn gängige Moralvorstellungen sind für Alcina ein Fremdwort. In ihrer Welt bezaubert und verzaubert sie Männer nach Lust und Laune. Ganz anders Bradamante, die sich in Alcinas Reich schleicht, um ihren Mann Ruggiero zu befreien, der der Zauberin verfallen ist. Dieser muss sich nun entscheiden: Für ein bürgerlich-sicheres Familienleben oder für eine vergängliche Welt voller Leidenschaft und Fantasie. In Georg Friedrich Händels Spätwerk sind die berührendsten Arien zu hören, die der Komponist je geschrieben hat. In ihnen entfalten sich die widerstreitenden Emotionen der Figuren. Selbst in den Nebenrollen ist die Musik verschwenderisch und voller abwechslungsreicher Melodien. So ist Alcina nicht nur selbstsüchtige Zauberin, sondern auch liebende Frau, deren Liebe schließlich am eigenen Anspruch und an gesellschaftlichen Zwängen scheitern muss.

Die Bergischen Symphoniker spielen im Orchestergraben, wie bei allen musikalischen Eigeninszenierungen. Und der hauseigene Theaterchor singt und agiert auf der Bühne. Gemeinsam schaffen wir eine Aufführung, die von der Gestaltung des Programmhefts über die Beleuchtung bis zur Auswahl der Sängerinnen und Sänger komplett am THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN verwirklicht wird. Es wird wieder ein erlebnisreicher und bewegender Opernabend.

Premiere:
Mittwoch
09.05.2018
19.30 Uhr
Eintritt: 31,00-53,00 €
+ Abo Grün

Freitag
11.05.2018
19.30 Uhr
Eintritt: 31,00-53,00 €
+ Abo Gelb

Samstag
12.05.2018
19.30 Uhr
Eintritt: 31,00-53,00 €
+ Abo Grau

Pina-Bausch-Saal

Eigeninszenierung
Kulturmanagement
Solvingen in Zusammen-
arbeit mit der Hoch-
schule für Musik und
Tanz Köln
Bergische Symphoniker
Theaterchor Solingen

Regie:
Igor Folwill

Musikalische Leitung:
Peter Kuhn

BALLET-GALA

Das Bundesjugendballett von John Neumeier

Samstag

02.06.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 19,00-43,00 €

+ Abo Grau

+ Abo Bühne & Graben

Pina-Bausch-Saal



Das Bundesjugendballett

Intendanz:

John Neumeier

Künstlerischer und
pädagogischer Leiter:
Kevin Haigen

Bergische Symphoniker

Musikalische Leitung:

Peter Kuhn

Nah beim Publikum, nah bei den anderen, nah bei sich selbst.

Als Compagnie ohne eigene Bühne ist das Bundesjugendballett herausgefordert, sich seine Aufführungsorte jedes Mal aufs Neue zu suchen. Ziel ist es, das Ballett an neue, außergewöhnliche Örtlichkeiten zu bringen und die Zuschauer zu begeistern. Hierfür erfindet das kleine Ensemble den Tanz stetig neu – an Plätzen, die fernab von jeder herkömmlichen Ballettgeografie liegen. Tanz als öffentliches und soziales Erlebnis; ob in Theatern, auf Festivals, in Schulen, in Seniorenresidenzen, im Schwimmbad, im Club und sogar im Gefängnis.

Das Bundesjugendballett, 2011 gegründet durch John Neumeier, fördert junge, internationale Talente zwischen 18 und 23 Jahren mit abgeschlossener Tanzausbildung. Wir freuen uns, dass das Bundesjugendballett mit seiner Tanzkunst erneut nach Solingen und Remscheid kommt, wo die Tänzer – begleitet von den Bergischen Symphonikern – sicherlich nicht nur ihre Körper, sondern auch die Herzen der Zuschauer bewegen werden.

Das Bundesjugendballett wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.



DRACULA

Musical von Frank Wildhorn nach dem Roman
von Bram Stoker

Libretto von Don Black und Christopher Hampton
Deutsche Fassung von Roman Hinze

Dracula – Legende, Albtraum, Literatur- und Filmklassiker: und nun auch Musical-Held. Seit Bram Stokers berühmten Vampir-Roman ranken sich wilde Geschichten um den charismatischen Blut-sauger aus den Karpaten.

Diese anhaltende Begeisterung für den berühmtesten Untoten der Welt nutzte Frank Wildhorn, um an sein Erfolgsmusical „Jekyll & Hyde“ direkt mit einem nächstten Hit anzuknüpfen. Zusammen mit den Librettisten Don Black und Christopher Hampton schrieb er ein Musical, das sich von Stokers Roman inspirieren ließ: Draculas spezieller Appetit zieht ihn aus den Tiefen der transsilvanischen Wälder in die Londoner Innenstadt. Des Grafen unstillbares Verlangen macht auch vor den schönen Damen der Metropole nicht Halt. Erst weckt er deren Begeisterung – dann beißt er. Nur einer kann dem Grauen ein Ende setzen – der versierte Vampirjäger Van Helsing. Aber das ist nicht so einfach wie gedacht, denn auch Vampire haben Gefühle ...

Grusel- trifft Liebesgeschichte in einem Musical, das wie kein anderes den Blutdruck anregt.

Dienstag
19.06.2018
19.30 Uhr
Eintritt: 19,00-43,00 €
+ Abo Gelb

Pina-Bausch-Saal



Landestheater Detmold
Bergische Symphoniker

„DER TRAUM VON DER TOTALEN FREIHEIT“

Die Netzwelt · 16.01.2018



Foto: Anatol Kotte



PAULETTE – OMA ZIEHT DURCH

Komödie mit Tiefgang von Anna Bechstein

Samstag

16.09.2017

19.30 Uhr

Eintritt: 14,00 - 27,00 €

+ Abo Grau

Pina-Bausch-Saal



a.gon Theater München

Inszenierung:
Thomas Donndorf

Mit: Diana Körner u. a.

Mit Diana Körner

Wer sagt denn, dass Geld nicht doch glücklich machen kann? Oma Paulette muss von Grundsicherung leben, ist verbittert, böseartig und extrem rassistisch. Als der Gerichtsvollzieher auch noch die Möbel holt, reicht es.

Sie nimmt ihr Leben in die Hand und wird vom Sozialfall zu einer äußerst erfolgreichen Geschäftsfrau. Kleiner Schönheitsfehler: Paulette dealt mit weichen Drogen. Und das ziemlich ungestört von der Obrigkeit, denn wer würde so etwas schon bei einer Frau ihres Alters erwarten? Dafür muss sie sich Konkurrenten und Neider aus der Unterwelt vom Hals halten. Das materiell nun viel bessere Leben, aber auch die für den Geschäftserfolg unumgängliche Begegnung mit Menschen anderer Herkunft und Hautfarbe bewirken etwas. Paulette entdeckt Seiten an sich, die sie regelrecht sympathisch erscheinen lassen – na beinahe, jedenfalls ...

Eine herrliche Komödie, basierend auf dem gleichnamigen französischen Kinohit aus dem Jahr 2013. Dazu mit ernstem Kern – es geht um die Überwindung von Altersarmut, sozialer Ausgrenzung, Intoleranz und Fremdenfeindlichkeit.

OH GOTT, DIE TÜRKEN INTEGRIEREN SICH

Komödie in deutscher Sprache

Das neue Stück vom „Theater Ulüm“ ist in deutscher Sprache und besteht aus vier Episoden.

Von der einen Seite werden die veränderten Lebensgewohnheiten der in Deutschland lebenden türkischen Einwanderer nach fünfzigjähriger Immigration betrachtet.

Von der anderen Seite wird aber auch die „Doppel-moral“ beleuchtet: Die Doppelmoral in der türkischen Männergesellschaft und die Doppelmoral der Politiker über den EU-Beitritt der Türkei.

„Theater Ulüm“ bringt das Publikum auch mit diesen sensiblen Themen zum Lachen ... und wie ...

Die sieben türkischstämmigen Schauspieler greifen mit viel Humor und Selbstironie Themen auf, die Menschen, die zwischen zwei Kulturen leben, nur zu vertraut sind.

Sonntag
01.10.2017

15.00 Uhr

Eintritt:

VVK 9,00 €, erm. 7,00 €,

Gruppenermäßigung auf
Anfrage

AK 12,00 €, erm. 10,00 €

Pina-Bausch-Saal



Theater Ulüm

Mit: Atilla Canserver,
Hatice Onar, Tuncay
Çolak, Mücahit Kazan,
Selin Nur, Narin Incik,
Arda Erdagon

TROMMELN IN DER NACHT

Drama von Bertolt Brecht

Premiere:

Donnerstag, 12.10.2017

19.30 Uhr

Eintritt: 17,00 €

+ Schauspiel-Abo

Freitag, 13.10.2017

19.30 Uhr

Eintritt: 17,00 €

Samstag, 14.10.2017

19.30 Uhr

Eintritt: 17,00 €

Studiobühne



Ensemble Profan,
Solingen

Regie: Michael Tesch

Mit: Dajana Berkenkopf,
Uwe Dahlhaus,
Mira Gottfried,
Markus Henning,
Renate Kemperdick,
Alexander Riedel,
Karl-Josef Überall

Erzählt wird die Geschichte des Kriegsheimkehrers Andreas Kragler, der Artillerist im 1. Weltkrieg war und seit vier Jahren vermisst wird.

Als er aus der Kriegsgefangenschaft zurückkehrt, ist nichts mehr wie früher – der Krieg ist verloren, die Zeiten sind unsicher, vielen Menschen geht es schlecht, während Kriegsgewinnler zu neuem Reichtum gelangen. Auf Drängen der Eltern ist Kraglers frühere Geliebte Anna Balicke dabei, sich mit dem Kriegsgewinnler Murk zu verloben, der ihr Sicherheit, Wohlstand und Schutz verspricht. Zur gleichen Zeit brechen in der Stadt soziale Unruhen aus.

Ursprünglich unter dem Titel „Spartakus“ verfasst, löste das Stück über Weltkrieg, Heimkehr und Revolution heftige Auseinandersetzungen in der Öffentlichkeit aus. 1919 entstanden, war „Trommeln in der Nacht“ bei seiner Uraufführung am 29. September 1922 das erste Brecht-Stück, das inszeniert wurde. Im selben Jahr würdigte man Brecht dafür mit dem Kleist-Preis.

LIEBESLÜGEN

Oder Treue ist auch keine Lösung

Komödie von Bestsellerautorin Ildikó von Kürthy

Ladies Night

Wenn drei Frauen in den Dreißigern, die unterschiedlicher nicht sein könnten, gemeinsam ihre größeren und kleineren Liebesabenteuer und Fehlritte Revue passieren lassen, über Kinderwünsche und Torchlusspanik sinnieren, dann bleiben herzliche Lacher und bitteres Schlucken auf Seiten der Zuschauer nicht aus.

Julia, Nathalie und Birgit treffen sich eines Abends in einer Szenebar, um über die vielen Probleme des Da(men)seins samt Gewicht, Prinzipien sowie all der unerfüllten Sex- und Jugendträume zu diskutieren. Gemeinsam schwärmen die drei Freundinnen von einer Zeit, als die Männer noch keine Witzfiguren und sie selbst noch voller Illusionen waren. So gestaltet sich der Abend als teilweise tragischer Ritt durch ihr Innenleben, denn trotz aller Freundschaft ist die Beziehung der drei Ladies nicht ganz frei von Geheimnissen und (Liebes-) Lügen.

„Sex and the City“ auf Deutsch – das scheint auf den ersten Blick die treffendste Beschreibung von Ildikó von Kürthys Theaterdebüt „Liebeslügen“ zu sein. Doch schon beim zweiten Hinsehen entpuppt sich der Text als durchaus ernstzunehmender, mitunter sehr kritischer und nicht zuletzt urkomischer Kommentar auf die Herausforderungen im Beziehungsleben der Frau von heute.

Montag
16.10.2017
19.30 Uhr

Eintritt: 14,00 - 27,00 €
inkl. Begrüßungs-Prosecco

Pina-Bausch-Saal



Tournee-Theater
Thespiskarren

Regie:
Andreas Kaufmann

Mit: Anke Fiedler,
Jasmin Wagner,
Sandrine Guiraud

EUROPA 23 Millionen Quadratkilometer – 47 Länder – 450 Millionen Menschen – Eine Idee?

Dienstag
21.11.2017
19.30 Uhr
Eintritt: 17,00 €
+ Schauspiel-Abo

Studiobühne



spinaTheater – junges
ensemble solingen

Regie: Jan-M. Schmitz,
Christoph Stec

Europa steckt in der Krise, angeblich. Finanzkrise, Eurokrise, Wirtschaftskrise, Demokratiekrisis, Flüchtlingskrise, Identitätskrise. Europa ist in Gefahr! Doch was oder wer genau ist dieses Europa? Und wieso ist es in Gefahr? Vor wem oder vor was?

Seit langem sind wir nicht mehr nur Deutsche oder Franzosen, Norweger oder Portugiesen, Albaner oder Polen. Heute sind wir junge Europäer und als Europäer erwartet man von uns, die europäische Idee hochzuhalten. Welche Idee und von wem kommt sie? Sind es die Menschenrechte, die in der Französischen Revolution erkämpft wurden? Oder ist es der Kapitalismus, der durch die Globalisierung in den letzten Winkel der Welt getragen wurde? Ist es die Kolonialzeit, der Sklavenhandel oder doch der freie Welthandel, die Aufklärung und der kategorische Imperativ?

Was schulde ich Europa, was schuldet Europa mir und was schuldet Europa der Welt? Was schulden wir den unzähligen Menschen, die alles aufs Spiel setzen, um zu uns zu kommen? Bedeutet Europa „helfen“ oder „erst mal an sich denken“? Wie sollen wir, die Generation junger Europäer, unsere Erbschaft antreten? Gehen wir die Risiken ein und öffnen uns in Zeiten der Krise und der ungewissen Zukunft? Oder machen wir Europa zum Bollwerk und verschanzen uns auf unser Insel der Glückseligen?

Foto: Jan-Marco Schmitz

ENTARTETE KUNST – DER FALL CORNELIUS GURLITT

Schauspiel von Ronald Harwood

Deutsch von Max Faber

Der britische Erfolgsautor Ronald Harwood widmet sich in seinem packenden Theaterstück einem wahren Fall:

Ein älterer Herr namens Cornelius Gurlitt fällt dem bayerischen Zoll bei der Einreise von der Schweiz nach Deutschland auf. Routinemäßige Ermittlungen ergeben, dass er nie einer Arbeit nachgegangen ist, keinerlei Einkünfte besitzt und auch noch nie im Leben Steuern bezahlt hat. Dafür nennt er eine von seinem Vater, einem von den Nationalsozialisten mit der Einziehung sogenannter „entarteter Kunst“ beauftragten Kunsthändler und Experten, geerbte Sammlung moderner Kunst sein eigen.

Die Werke galten seit Ende des 2. Weltkriegs als verschollen. Geschätzter Wert: eine Milliarde Euro. Eine Sensation! Die Frage ist nur: Wem gehören die Kunstschatze wirklich? Und was passiert mit dem alten Mann, wenn man ihm seine Bilder, mit denen er lebt und die für ihn so etwas wie seine Familie sind, wegnimmt – wenn seine Wohnung ausgeräumt, in seinen Augen die Bilderfamilie deportiert wird und er mit zugeschnürtem Herzen allein bleibt? So endet das Stück mit Gurlitts letzter Bitte auf der Bühne „vergess mich nicht“, gerichtet an seine Bilder.

Montag
04.12.2017
19.30 Uhr
Eintritt: 14,00-27,00 €

Pina-Bausch-Saal



Renaissance-Theater
Berlin

Inszenierung:
Torsten Fischer

Mit: Udo Samel,
Boris Aljinovic,
Ralph Morgenstern u. a.

FRÜHSTÜCK BEI TIFFANY

von Truman Capote

Samstag

23.12.2017

19.30 Uhr

Eintritt: 14,00 - 27,00 €

+ Abo Grau

Pina-Bausch-Saal



Burghofbühne
Dinslaken

Inszenierung:
Valerie Hirschmann

Mit: Lara Christine
Schmidt u. a.

Holly Golightly, jung, sexy, mysteriös, ist Exzentrikerin mit großem Freiheitsdrang: Sie flirtet mit den Männern, geht mit ihnen aus, lässt sich von ihnen den luxuriösen Lebensstil finanzieren. Partys und Playboys, viel Oberfläche, wenig Tiefgang und keine Verpflichtungen. „Verlieben Sie sich niemals in ein wildes Geschöpf“, sagt sie zu ihrem Nachbarn Fred. Das ist zwar nicht sein Name, aber der Einfachheit halber hat sie ihn so nach ihrem geliebten Bruder benannt.

Zunächst beobachtet Fred fasziniert Hollys Lebenswandel aus seinem winzigen Appartement heraus, in dem er versucht, als Schriftsteller über die Runden zu kommen. Dann erwischt es ihn doch. Er lernt eine andere Holly kennen, eine junge Frau mit Ängsten, Unsicherheiten und Sehnsüchten. Holly erzählt ihm vom „roten Elend“, das sie regelmäßig überfällt und lähmt. Dann geht sie zu Tiffany und schaut sich die Auslage an. Das beruhigt sie und gibt ihr neuen Mut. Sie sehnt sich nach einem Ort, an dem sie sich so wohl und geborgen fühlt wie bei Tiffany.

„Frühstück bei Tiffany“, der unglaublich erfolgreiche, US-amerikanische Film von 1961 mit Audrey Hepburn, basiert auf dem gleichnamigen Roman von Truman Capote.

HEUT' LIEGT WAS IN DER LUFT ...

Ursli & Toni Pfister präsentieren eine Silvestergala mit Peter & Mireille

Sie sind hinreißend komisch, mitreißend perfekt und Entertainer von feinstem Format: Ursli und Toni Pfister. In ihrer Show nehmen die Brüder zwei ganz Große des Schlagerhimmels ins Visier – Peter Alexander und Mireille Mathieu.

Ursli und Toni Pfister sind lässig und frech. Sie stehen für aufputschenden Schlager, aufheulenden Schmalz und augenzwinkernden Charme. Es war also bloß eine Frage der Zeit, bis die beiden Showbiz-Profis dem Tausendsassa aus Wien und dem Spatz von Avignon einen ganzen Abend widmen. Schließlich gehörten die jahrzehntelang fast zur Familie – Ein Fernseh-Samstagabend ohne sie war schlicht nicht denkbar!

Hits wie „Die kleine Kneipe“ oder „Akropolis Adieu“ schenkten einer ganzen Generation Momente reinsten Glücks und schönster Zufriedenheit. Dies gilt es nun zurückzugeben! Und so schenken Ursli und Toni Pfister Ihnen und uns einen Blick hinter die Kulissen und nehmen uns mit nach Wien und Paris.

Sonntag
31.12.2017
17.00 Uhr
 Eintritt: 26,00 - 44,00 €

21.00 Uhr
 Eintritt: 37,00 - 55,00 €
 inkl. Snacks, Begrüßungs- und Mitternachtssekt sowie anschließender Party

Pina-Bausch-Saal



Mit:
 Ursli und Toni Pfister,
 Jo Roloff Trio

Silvester-Special

Kommen Sie zur zweiten Vorstellung um 21.00 Uhr und feiern mit uns ins neue Jahr. Infos zum Silvester-Special finden Sie auf Seite 138.

DIE NETZWELT

Science-Fiction-Thriller von Jennifer Haley

Dienstag
16.01.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 14,00 - 27,00 €
+ Schauspiel-Abo

Pina-Bausch-Saal



Hamburger
Kammerspiele

Inszenierung:
Ralph Bridle

Mit: Christian Kohlund,
Björn Ahrens, Marco
Albrecht, Neda Rahmanian,
Annika Schrupp

Mit Christian Kohlund

Der Traum von der totalen Freiheit: „The Nether“, eine technisch optimierte Version des heutigen Internets, lockt mit unbegrenzten Möglichkeiten – eine virtuelle Welt, echter als die Wirklichkeit, in der die Kunden unter fremden Identitäten ihre geheimsten Wünsche wahr werden lassen können. Doch als die junge Ermittlerin Morris das „Hideaway“ unter die Lupe nimmt – ein virtueller Club, der betrieben wird von dem Geschäftsmann Sims – offenbaren sich auch die Abgründe hinter der Fassade der perfekten Simulation: im „Hideaway“ floriert das Geschäft mit den dunkelsten Fantasien, Sex und Gewalt.

„Die Netzwelt“, das preisgekrönte Stück von Jennifer Haley, ist ein packendes Stück über Technologie und menschliches Begehren im anbrechenden virtuellen Zeitalter. Die Fragen, die es stellt, zielen unmittelbar auf die Fundamente unseres Rechts: Wessen Gesetz gilt im Internet? Wie real ist die virtuelle Welt? Was hat Vorrang: das Recht auf Privatsphäre oder die Notwendigkeit der Überwachung? An welchem Punkt wird aus der Kontrolle der intimsten Vorlieben Zensur?

Das Ergebnis ist ein fesselnder Krimi, der alle moralischen Gewissheiten auf den Prüfstand stellt – und ein verstörender Blick in eine bereits begonnene Zukunft.

CYRANO DE BERGERAC

Drama von Edmond Rostand

Große Nase, scharfer Degen, ebenso scharfer Verstand, dazu ein heißes Herz – der weltberühmte Cyrano.

Cyrano de Bergerac, der kluge, freiheitsliebende Poet, leidet unter einer lächerlich langen Nase. Christian von Neuville ist attraktiv, ihm mangelt es jedoch an Geist. Beide schwärmen für Roxane. Diese möchte beides, einen schönen und intelligenten Mann.

Cyrano fürchtet wegen seines Aussehens abgelehnt zu werden, würde Roxane jedoch gerne glücklich sehen. So schließen die beiden Männer einen verhängnisvollen Pakt. Cyrano schreibt in Christians Namen bezaubernde Liebesbriefe, die ihre Wirkung nicht verfehlen. Roxane verliebt sich in Christian, beide heiraten heimlich.

Jedoch gibt es einen weiteren Konkurrenten, den mächtigen Grafen Guiche, der Roxane gern als Geliebte hätte. Aus Wut über die Eheschließung schickt er Christian noch in der Hochzeitsnacht in den Krieg.

Die Wahrheit kommt erst viel zu spät ans Licht.

Freitag
26.01.2018
19.30 Uhr
 Eintritt: 14,00 - 27,00 €
 + Abo Gelb

Pina-Bausch-Saal



Theater Poetenpack,
 Potsdam

Regie: Andreas Hück

Mit: Reiner Gabriel u. a.

EIN BRILLANTER MORD

Thriller von James Cawood

Mittwoch
07.02.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 14,00 - 27,00 €

+ Abo Grün

+ Schauspiel-Abo

Pina-Busch-Saal



a.gon Theater München

Inszenierung:
Stefan Zimmermann

Mit: Ursula Buschhorn,
Michel Guillaume u. a.

Mit den TV-Stars Ursula Buschhorn (Familie Dr. Kleist) und Michel Guillaume (SOKO München)

Ein einsames Landhotel in den Bergen: Ein dunkler Salon, Schneesturm, kein einziger Gast. Olivia und Robert, die neuen Besitzer des Hotels, wollen die ruhigen Tage in ihrem Haus genießen. Plötzlich ein mysteriöser Anruf, kurz darauf steht ein merkwürdiger Besucher vor der Tür.

Angeblich hat sich der Fremde verlaufen, seine Geschichte wirkt undurchsichtig. Und plötzlich ist es vorbei mit der idyllischen Zweisamkeit – Olivia muss sich den dunklen Geheimnissen ihrer Vergangenheit stellen.

Nichts ist hier so, wie es scheint. Bis zum Schluss weiß man nicht, wer welches Spiel spielt. Jede Menge überraschender Wendungen halten die Zuschauer bis zum letzten Augenblick in Atem.

Ein wunderbares Stück für alle Krimi-Liebhaber, das dem Publikum wohliges Gruseln garantiert.

LEYLA'YI SEVMEK

Lyrische Liebesgeschichte in türkischer Sprache

(„Leyla lieben“)

Wie kann es sein, dass die Einwohnerzahl einer Stadt plötzlich auf eine Person zusammenschrumpft?

Und wie kann es sein, dass man flüchtet ... und läuft und läuft und läuft und am Ende da ankommt, wo man seinen Lauf begonnen hat.

„Leyla lieben“ ist eine lyrisch dargestellte Liebesgeschichte von einem jungen Mann und Leyla, welches an einer Bushaltestelle beginnt und nicht mehr aufhört.

Freitag
16.02.2018
19.00 Uhr

Eintritt:
VVK 9,00 €, erm. 7,00 €,
Gruppenermäßigung auf
Anfrage
AK 12,00 €, erm. 10,00 €

Pina-Bausch-Saal



Theater Halber Apfel

Text und Regie:
Murat Isboga

FAUST – DER TRAGÖDIE ERSTER TEIL

Von Johann Wolfgang von Goethe

Thema im Zentralabitur

Mittwoch
21.02.2018
19.30 Uhr
Eintritt: 14,00-27,00 €

Pina-Bausch-Saal



Westfälisches
Landestheater

Inszenierung:
Gert Becker

Mit: Bülent Özdil, Guido
Thurk, Samira Hempel,
Vesna Buljevic, Thomas
Zimmer, Pia Seiferth,
Thomas Tiberius Meikl,
Felix Sommer

Es ist dieser ewige Wunsch, der Heinrich Faust vorantreibt: Zu erfahren, was das Dasein des Menschen im Innersten ausmacht über all das hinaus, was wir mit unseren Sinnen und unserem Verstand wahrzunehmen und zu begreifen imstande sind. Diese Sehnsucht treibt ihn, die Vernunft und das gesammelte Bücherwissen hinter sich zu lassen und den Pakt einzugehen, der alle Schranken überwindet: Der Teufel selbst, Mephistopheles, verspricht ihm seine Dienste, die Erfüllung aller Wünsche, wenn Faust bereit ist, ihm nach seinem Tod zu dienen.

Wie kann er ahnen, dass er der Spielball einer Wette zwischen Gott und Teufel ist? Wie kann er seiner Seele im Wahn noch einen Wert beimessen? Wie kann er in seinem Verlangen nach mehr Erleben, mehr Abenteuer, nach immer mehr und noch mehr von Allem gerettet werden für das, was Menschsein bedeutet?

Die Tragödie des Faust, veröffentlicht 1806, ist das wichtigste Drama der deutschen Literatur. Die ewige Frage nach all dem, was der Verstand nicht zu fassen imstande ist, trifft den Kern jeglicher philosophischer, religiöser und existenzieller menschlicher Auseinandersetzung. Goethes Bearbeitung dieser Frage in all ihren Aspekten hat eine zeitlose Qualität, die in der Weltliteratur ihresgleichen sucht.



FÜR ELEGANZ IST IMMER DIE RICHTIGE ZEIT.

Zelebriert die Kostbarkeit des Augenblicks. Zifferblatt besetzt mit 8 Diamanten. Filigrane Krone und länglich gearbeitete Bandanstöße. Beidseitig entspiegeltes Saphirglas. Hochwertiges Automatikwerk mit fein skelettiertem Rotor, Saphirglasboden. Ein Zeitmesser für Liebhaberinnen deutscher Uhrmacherkunst: präzise, zeitlos, schön.



SIRONA
DATUM

UNION

GLASHÜTTE/SA.

DEUTSCHE UHRMACHERKUNST. 1893



Jost Krevet

Juwelier

Mittelstraße 65 • 40721 Hilden • Tel. 02103-54375

Fax. 02103-418837 • www.jost-krevet-juwelier.de

OTHELLO

Tragödie von William Shakespeare

Mittwoch

21.03.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 14,00 - 27,00 €

+ Abo Grün

+ Schauspiel-Abo

Pina-Bausch-Saal



Rheinisches Landes-
theater Neuss

Der Feldherr Othello gilt aufgrund seiner fremdländischen Herkunft in der Republik Venedig trotz seiner militärischen Verdienste als Außenseiter. Als er seinen Fähnrich Jago mit einer Beförderung übergeht, reißt diesem der Geduldsfaden. Aus diversen Gründen hat sich in ihm der Hass gegen seinen Feldherrn aufgestaut. Und als sich Othello heimlich mit Desdemona, Tochter eines einflussreichen Senators, verbindet, nutzt Jago seine erste Chance zur Rache: er macht die Hochzeit publik, Othello wird von Desdemonas Vater vor Gericht gezerrt. Doch die Stadt braucht Othello zur Verteidigung der Insel Zypern gegen die Türken. Die Klage wird zurückgestellt, Othello und Desdemona, die ihren Gatten nicht verlassen will, schiffen nach Zypern aus. Doch Jagos Hass ist weiterhin ungebrochen.

„Othello“ ist die bekannte Geschichte von einem vor Eifersucht rasenden Mann, der in seiner Maßlosigkeit seine Frau umbringt, weil er zu ihr weniger Vertrauen hat als zu seinem Untergebenen. Ein Mann, der nach der Wahrheit sucht und doch immer nur neue Lügen und Intrigen findet. Doch „Othello“ ist nicht nur ein reines Eifersuchtsdrama, sondern fordert uns gerade heute zu einer Auseinandersetzung mit Außenseiterum, Diskriminierung und Fremdenhass heraus.

Foto: Marco Picuch

MONSIEUR CLAUDE UND SEINE TÖCHTER

Komödie

nach dem gleichnamigen Kinohit

Claude ist Notar, stockkonservativer Gaullist und erzkatholisch. Er hat vier erwachsene Töchter. Drei davon ehelichen zu Claudes Leidwesen Männer, die zwar Franzosen, aber allesamt keine Katholiken sind. Adèle ist mit dem erfolglosen jüdischen Geschäftsmann Abraham verheiratet, Isabelle hat sich den Muslim Abderazak ausgesucht und Michelle wurde die Frau des Bankers Chao Ling.

Claudes letzte Hoffnung ruht auf Laura, seiner jüngsten Tochter. Und so ist er entzückt, als Laura ankündigt, sie werde den katholischen Schauspieler Charles heiraten – zumindest so lange, bis er den vierten Schwiegersohn zu Gesicht bekommt ...

Mit über 20 Millionen Zuschauern, darunter fast 4 Millionen in Deutschland, gehört der gleichnamige Film aus dem Jahr 2014 zu den erfolgreichsten Komödien des französischen Kinos. In Zeiten zunehmender Fremdenfeindlichkeit und Ausgrenzung religiöser Gruppen liefert das Stück auf sympathische und humorvolle Weise Denkanstöße für Toleranz und ein friedliches Miteinander.

Mittwoch
16.05.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 14,00 - 27,00 €

+ Abo Grün

+ Das Bergische Abo

Pina-Bausch-Saal



a.gon Theater München

Inszenierung:
Stefan Zimmermann

Mit: Ralf Novak u. a.

DAS ENDE VOM ANFANG

Komödienklassiker

von Sean O'Casey

Premiere:
Donnerstag, 24.05.2018
19.30 Uhr
Eintritt: 17,00 €

Freitag, 25.05.2018
19.30 Uhr
Eintritt: 17,00 €

Samstag, 26.05.2018
19.30 Uhr
Eintritt: 17,00 €

Studiobühne



Ensemble Profan,
Solingen

Mit: Uwe Dahlhaus,
Markus Henning und
Mira Gottfried

Regie: Michael Tesch

Bauer Darry Berrill wettet mit seiner Frau Lizzie, dass er schneller die Arbeit des Hauses erledigt, als sie Zeit braucht, eine Wiese zu mähen. „Da ist Schwein und Kalb und Hühner füttern und versorgen, da ist bügeln, kochen, waschen und nähen“, warnt Lizzie ihren Darry.

Überzeugt, die Wette zu gewinnen, legt Darry mit der Hausarbeit los. Unterstützung erhält er von seinem Nachbarn Barry Derrill. Der ist zwar sehr hilfsbereit, doch leider auch extrem kurzsichtig. Kann das gutgehen? Natürlich nicht – und so startet dann auch mit dem Abwasch des Geschirrs eine ganze Kette häuslicher Klein- und Großkatastrophen.

Am Ende versichern alle Beteiligten, dass die Arbeitsteilung so bleiben soll, wie sie vorher war.

Der große irische Dramatiker Sean O'Casey gilt als moderner Klassiker. Seine gesellschaftskritischen, hintersinnigen und komischen Stücke werden weltweit gespielt.

≈ [UNGEFÄHR GLEICH] Schauspiel von Jonas Hassen Khemiri

Wir verfolgen das Schicksal von fünf Figuren, die den Anschluss an die ökonomische Entwicklung eigentlich längst verloren haben.

Andrej hat nicht nur sein Abitur, sondern auch sein Abendschulstudium als Zweitbester bestanden. Nun sucht er verzweifelt eine erste Anstellung. Doch im Jobcenter wird schnell klar: Er ist nur einer unter vielen und hebt sich durch nichts unter ihnen hervor. Martina hingegen ist mit ihrer Arbeit in einem kleinen Kiosk unzufrieden und möchte am liebsten als Selbstversorgerin auf einem eigenen Bio-Hof leben. Ihr Freund Mani erforscht als erfolgloser Wirtschaftswissenschaftler die Möglichkeiten, den Markt auf theoretische Weise herauszufordern. Freja und Peter sind im Grunde bereits aus der Gemeinschaft ausgestoßen und reagieren darauf mit unterschiedlichen Strategien von Rebellion bis Unterwerfung. Sie alle vereint die ungefähr gleiche Sehnsucht nach einem glücklichen und gelungenen Leben.

Kunstvoll und gewitzt verzahnt Khemiri die unterschiedlichen Erzählstränge, findet für jede Episode einen ganz eigenen Stil und ermöglicht es so, aus immer neuer Perspektive auf die Zusammenhänge zu blicken. Seine Figuren taumeln zwischen Überforderung und Übermut, zwischen Anpassung und Ablehnung in der gesellschaftlichen Ordnung hin und her.

Mittwoch
27.06.2018
19.30 Uhr
Eintritt: 14,00 - 27,00 €
+ Schauspiel-Abo
+ Das Bergische Abo

Pina-Bausch-Saal



Rheinisches Landes-
theater Neuss

„ERINNERN VÖGEL SICH DES GESTRIGEN?“

5. Philharmonisches Konzert · 20.02.2018



Foto: Christian Beier

BERGISCHE SYMPHONIKER

PHILHARMONISCHE KONZERTE

SONDERKONZERTE

ON FIRE!

KAMMERKONZERTE



SCHICKSALSPFORTE

1. Philharmonisches Konzert

Dienstag

12.09.2017

19.30 Uhr

Eintritt: 24,00 - 36,00 €

+ Konzert-Abo

Großer Konzertsaal

Um 18.45 Uhr hält
Astrid Kordak einen
Einführungsvortrag.

Alexander von Zemlinsky (1871 - 1942)

Vorspiel zum 3. Akt aus der Oper
„Der König Kandaules“

Frank Martin (1890 - 1974)

Sechs Monologe aus „Jedermann“

Pjotr Iljitsch Tschaikowski (1840 - 1893)

Symphonie Nr. 4 f-Moll op. 36

Zwei Werke, gleich einer gewaltigen Pforte: Dem gedankenvollen Vorspiel aus Zemlinskys „Der König Kandaules“ folgt die Gewissenserkundung des „Jedermann“, in der Vertonung von Frank Martin. Das Tor öffnet sich – zur rauschhaften „Schicksalssymphonie“ von Tschaikowski.



Solist:

Wiard Withold, Bariton

Leitung: Peter Kuhn

IM SPIEGEL DES WASSERS

2. Philharmonisches Konzert

Dienstag
10.10.2017
19.30 Uhr
Eintritt: 24,00 - 36,00 €
+ Konzert-Abo

Großer Konzertsaal

Um 18.45 Uhr hält
Astrid Kordak einen
Einführungsvortrag.

Bedřich Smetana (1824-1884)

Die Moldau – Symphonische Dichtung aus
„Mein Vaterland“

Franz Liszt (1811-1886)

Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 A-Dur

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)

Symphonie Nr. 3 a-Moll op. 56
„Schottische“ MWV.N.18 I.

Nebel, Sagen, die See. Der Fluss, die Landschaft, die Menschen – Natur als Hort des Sehns, Heimat als Essenz in der Natur. So bilden die Werke von Smetana und Mendelssohn Bartholdy einen Raum, in den das virtuos-spritzige Klavierkonzert von Liszt sich musikalisch perfekt einfügt, zum Leben erweckt durch einen beglückend spielfreudigen jungen Solisten.



Solist:
Michail Lifits, Klavier

Leitung: N.N.

DIE QUELLE BACH

3. Philharmonisches Konzert

Dienstag

07.11.2017

19.30 Uhr

Eintritt: 24,00 - 36,00 €

+ Konzert-Abo

+ Abo Bühne & Graben

Großer Konzertsaal

Um 18.45 Uhr hält
Astrid Kordak einen
Einführungsvortrag.

Johann Sebastian Bach (1685 - 1750)

Präludium und Fuge b-Moll BWV 867
aus „Das Wohltemperierte Klavier“
arrangiert von Peter Kuhn

Alban Berg (1885 - 1935)

Konzert für Violine und Orchester
„Dem Andenken eines Engels“

Ernst von Dohnányi (1877 - 1960)

Symphonie Nr. 2 E-Dur op. 40



Solist:

Daniel Auner, Violine

Leitung: Peter Kuhn

Bach'sche Musik als Leitfaden dieses Konzerts: in einem Arrangement von Peter Kuhn; in Bergs „Andenken eines Engels“, wo Bachs Musik inmitten zwölftöniger Verästelungen aufscheint; und schließlich ist sie Bezugspunkt der tief empfundenen, spätromantischen Symphonie Ernst von Dohnányis.

IM AUGEN DES STURMES

4. Philharmonisches Konzert

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)
Ouvertüre aus der Oper „Idomeneo“ KV 366

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)
Konzert für Klarinette und Orchester A-Dur KV 622

Franz Schubert (1797-1828)
Symphonie d-Moll „Der Tod und das Mädchen“
nach dem gleichnamigen Streichquartett Nr. 14
d-Moll D810
in der Bearbeitung für Orchester von Andy Stein

Stürme bei Idomeneo als Gestrandetem des Trojanischen Krieges; Stürme in der romantisch-symphonischen Fassung von Schuberts energiegeladenem Werk – die übrigens aus der Feder eines Filmkomponisten stammt; dazwischen die Ruhe des Klarinettenkonzerts, das als berühmte Musik im Film Sichten jenseits von Afrika eröffnet.

Dienstag
05.12.2017
19.30 Uhr
Eintritt: 24,00 - 36,00 €
+ Konzert-Abo
+ Abo Bühne & Graben

Großer Konzertsaal

Um 18.45 Uhr hält
Astrid Kordak einen
Einführungsvortrag.



Solist:
Daniel Ottensamer,
Klarinette

Leitung: Peter Kuhn

VOGELSTIMMEN

5. Philharmonisches Konzert

Dienstag

20.02.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 24,00 - 36,00 €

+ Konzert-Abo

Großer Konzertsaal

Um 18.45 Uhr hält
Astrid Kordak einen
Einführungsvortrag.



Solisten:

Izabela Brown, Flöte

Christian Leschowki,

Oboe

Matthias Wehmer,

Violoncello

Tobias Haunhorst,

Klavier

Leitung: N.N.

Ottorino Respighi (1879 - 1936)

„Gli ucelli“ (Die Vögel)

Olivier Messiaen (1908 - 1992)

Concert à quatre

Ludwig van Beethoven (1770 - 1827)

Symphonie Nr. 4 B-Dur op. 60

Erinnern Vögel sich des Gestrigen? Wie auch immer: Respighi verleiht barock-musikalischen Vogelstimmen ein neues Klanggewand; in seinem letzten Werk lässt Messiaen inmitten seiner Vogelstimmen-Musik ein frühes Werk anklingen; und Beethoven scheint sich klassisch gemäßigt zu haben – und bleibt doch ganz der Widerborst, der er ist.

SCHÄRENLIEBE

6. Philharmonisches Konzert

Guiseppe Verdi (1813-1901)
Ouvertüre zu der Oper „Luisa Miller“

Ludwig van Beethoven (1770-1827)
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3
c-Moll op. 37

Hugo Alfvén (1872-1960)
Symphonie Nr. 4 c-Moll op. 39

„In den äußersten Schären“ spielt sich die naturphilosophische, symphonische Liebesgeschichte von Hugo Alfvén, dem schwedischen Richard Strauss, ab; als Gegenpol tobt bei Verdi der Sturm innerseelischer Leidenschaften; zwischen beiden atmet Beethoven in packendem c-Moll die Ruhe konstruktivistisch gebändigter Leidenschaft.

Das Konzert wird vom WDR mitgeschnitten.

Dienstag
20.03.2018
19.30 Uhr
Eintritt: 24,00 - 36,00 €
+ Konzert-Abo

Großer Konzertsaal

Um 18.45 Uhr hält
Astrid Kordak einen
Einführungsvortrag.



Solisten:
Bernd Glemser, Klavier
Migena Gjata, Sopran
N.N., Tenor

Leitung: Peter Kuhn

GANZ KLASSISCH

7. Philharmonisches Konzert

Dienstag

24.04.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 24,00 - 36,00 €

+ Konzert-Abo

Großer Konzertsaal

Um 18.45 Uhr hält
Astrid Kordak einen
Einführungsvortrag.



Solist:

Mihalj Kekenj, Violine

Leitung: N.N.

Maurice Ravel (1875 - 1937)

Ma mère l'oye (Meine Mutter, die Gans)

Wolfgang Amadeus Mozart (1756 - 1791)

Konzert für Violine und Orchester Nr. 3

G-Dur KV 216

Robert Schumann (1810 - 1856)

Symphonie Nr. 2 C-Dur op. 61

Zweimal strahlend Klassisches: Wo Schumann im Rückgriff auf Beethoven klassizistische Heiterkeit erklingen lässt, schafft der junge Mozart ein filigranes Werk, in dem die Geige singen und übermütig sein darf; und auch durch Ravel's Märchenmusik scheint schließlich zeitlos schöner Klang auf.

GIPFELBLICK

8. Philharmonisches Konzert

Johann Sebastian Bach (1685 - 1750)
Orchestersuite Nr. 1 C-Dur BWV 1066

Joseph Haydn (1732 - 1809)
Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 1 C-Dur
Hob. VIIb:1

Wolfgang Amadeus Mozart (1756 - 1791)
Symphonie Nr. 41 C-Dur KV 551 „Jupiter“

Die Herausforderungen anspruchsvollster Virtuosität führen den Hörer hier auf die gelösten Höhen frühklassischer Gipfel: mit dem als „schwer“ geltenden, lichten Violoncello-Konzert von Haydn und der „göttlich vollendeten“ Mozart-Symphonie; Bach bereitet gemessenen Schrittes auf den Anstieg vor.

Dienstag
15.05.2018
19.30 Uhr
Eintritt: 24,00 - 36,00 €
+ Konzert-Abo

Großer Konzertsaal

Um 18.45 Uhr hält
Astrid Kordak einen
Einführungsvortrag.



Solist:
Sergey Malov,
Violoncello da spalla

Leitung: Peter Kuhn

HEITERKEIT À LA FRANÇAISE

9. Philharmonisches Konzert

Dienstag

12.06.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 24,00 - 36,00 €

+ Konzert-Abo

Großer Konzertsaal

Um 18.45 Uhr hält
Astrid Kordak einen
Einführungsvortrag.



Solisten:

Eleonore Marguerre,

Béatrice

Uwe Stickert, Bénédicte

Annika Boos, Hero

Marek Reichert, Claudio

Ulrich Schneider, Don

Pedro/Somarone

Chor der Bergischen
Symphoniker –

Einstudierung: Ulrich
Eick-Kerssenbrock

Leitung: Peter Kuhn

Hector Berlioz (1803 - 1869)

„Béatrice und Bénédicte“

Oper konzertant op. 27

Frech, toll, romantisch – hier gibt der Franzose Berlioz den Italiener. Allein die Ouvertüre: ein wirbelndes Sensationsstück; außerdem keift ein Liebespaar sich an ebenso wie das schönste Frauenduetten überhaupt erklingt. Viel Lärm um Nichts? Diese Oper hat es in sich!

WILDER FRÜHLING

10. Philharmonisches Konzert

Jean Sibelius (1865 - 1957)

„Der Barde“ Tondichtung für Orchester op. 64

HK Gruber (1943)

„Aerial“, Konzert für Trompete und Orchester

Igor Strawinsky (1882 - 1971)

Ballettmusik aus „Le Sacre du Printemps“

Ein Reigen wilder (Natur-) Klänge: vom alten Barden, der bei Sibelius zur Harfe zu singen beginnt, bis hin zum „Sacre“ von Strawinsky, der archaisch und wuchtig bis heute beeindruckt; dazwischen steht ein Trompetenkoncert, das modern klingt mit Sinn für Komik, kein Jazz ist, und dennoch zu swingen anfängt – bis am Horizont Fred und Ginger erscheinen.

Dienstag

10.07.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 24,00 - 36,00 €

+ Konzert-Abo

Pina-Bausch-Saal

Um 18.45 Uhr hält
Astrid Kordak einen
Einführungsvortrag.



Solist:

Ferenc Mausz,
Trompete

Leitung: Peter Kuhn



Schloßbergstraße 8
42659 Solingen
Burg an der Wupper

www.altekunst-burg.de
kontakt@altekunst-burg.de
0212 - 24 92 95 49

Di - Fr 10 -12 Uhr
und 15 - 19 Uhr
Sa 11 - 15 Uhr
Weinproben auf Anfrage

ALTE KUNST – WEINKELLER

In unserem historischen Weinkeller finden Sie über 350 handverlesene Weine.

Wir beraten und beliefern Privatkunden ebenso wie Partner aus der Gastronomie.

Auf Anfrage bieten wir für Gruppen Weinproben und Seminare im Gewölbekeller an.



Solinger Freundeskreis der Bergischen Symphoniker e. V.

Wipperauer Str. 71 - 42699 Solingen - Tel. 530 355 - Fax 254 2149



Liebe Freundinnen und Freunde der Musik!

Ein Philharmonisches Klavierkonzert ohne Pianistin? Keine Blumen mehr für den Dirigenten? Kein junges Publikum? Ohne uns! Deshalb engagieren wir uns für die Bergischen Symphoniker.

Fördern Sie mit uns die Solinger Kultur!



Helfen Sie mit! Werden Sie Mitglied der gemeinnützigen Solinger Orchesterfreunde. Schon mit 20 € Jahresbeitrag sind Sie dabei.
Konto: IBAN DE68 3425 0000 0000 5185 30

Reiner Daams - 1. Vorsitzender

Julia Lipschitz - 2. Vorsitzende

Fotos: Ulrik Eichentopf

FESTAKT ZUM TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT

Johann Strauß Sohn (1825 - 1899)

„Seid umschlungen, Millionen“, Walzer op. 443

Johannes Brahms (1833 - 1897)

Symphonie Nr. 3 F-Dur op. 90

Leitung: Peter Kuhn

Dienstag
03.10.2017
19.00 Uhr
Eintritt frei

Pina-Bausch-Saal



KIRCHENKONZERT

Anton Bruckner (1824 - 1896)

Messe Nr. 3 f-Moll WAB 28

Sopran: Antonia Bourvé

Alt: Lucie Ceralová

Tenor: Pascal Pittie

Bass: Daniel Dropulja

Chor der Bergischen Symphoniker

Leitung: Ulrich Eick-Kerssenbrock

Samstag, 11.11.2017
19.30 Uhr
Eintritt: 18,00 €

Kirche St. Joseph,
Hackhauser Straße 10



DIE ARCHE NOAH

Musik: Machen – ab 4 Jahren

Sonntag

03.12.2017

11.30 Uhr

Eintritt: Kinder 6,00 €,

Erwachsene 12,00 €,

Familienkarte 21,00 €

Großer Konzertsaal



Ein musikalisches Märchen für Kinder ab 4 Jahren von Stanley Weiner

Esel, Löwen und Elefanten, Regenwürmer, Giraffen, Flöhe und ein Kuckuck – auf der Arche Noah ist Platz für alle Tiere! Mit der farbenreich von Stanley Weiner komponierten Musik hören wir die uralte Geschichte von der Arche und der großen Flut neu.

Kinder von Remscheider und Solinger Grundschulen spielen bei diesem Projekt mit.

Unter dem Label „Musik: Machen“ stehen Konzertformate, bei denen junge Klassik-Liebhaber und solche, die es noch werden, ins Geschehen mit eingebunden sind.

Leitung: Peter Kuhn

UNVERGESSLICH

Eine gemeinsame musikalische Winterreise für Jung und Alt

Freitag

15.12.2017

15.00 Uhr

Eintritt: 10,00 €

Großer Konzertsaal



Gehen Sie mit uns und den Bergischen Symphonikern unter der Leitung von Chefdirigent Peter Kuhn gemeinsam auf eine einstündige, musikalische Winterreise.

Das besondere Konzert kann zu einer wertschätzenden Begegnung zwischen Jung und Alt beitragen.

Die Schirmherrschaft übernehmen der Oberbürgermeister der Stadt Remscheid Burkhard Mast-Weisz und der Oberbürgermeister der Stadt Solingen Tim Kurzbach.

Sopran: Annika Boos

Tenor: Boris Leisenheimer

Bariton: Olaf Hays



WEIHNACHTSKONZERT

Alle Jahre wieder erklingen sie, die Lieder – gemeinsam mit dem Tenor Uwe Buchmann laden die Bergischen Symphoniker zum stimmungsvollen Konzert am zweiten Weihnachtstag ein.

Tenor: Uwe Buchmann
Leitung: Peter Kuhn

Dienstag
26.12.2017
11.00 Uhr
Eintritt: 24,00-36,00 €
Familienkarte 21,00 €

Großer Konzertsaal

Foto: Fotostudio Ute Klein



SILVESTERKONZERT

Stars and Stripes

Das Beste, was der Kontinent zwischen New York und Hollywood zu bieten hat: Von „Forrest Gump“ bis zu Gershwins „Rhapsody in Blue“ – starten Sie mit allerfeinster Gute-Laune-Musik ins neue Jahr!

Klavier: Frank Dupree
Leitung Peter Kuhn

Sonntag
31.12.2017
16.15 + 18.30 Uhr
Eintritt: 24,00-36,00 €

Großer Konzertsaal

Mit freundlicher Unterstützung durch die GVL und den Deutschen Musikwettbewerb, ein Projekt des Deutschen Musikrats

gvl Gesellschaft zur
Verwertung von
Leistungsrechten

**Deutscher
Musikwettbewerb**

DEUTSCHER MUSIKRAT

Foto: Sebastian Heck



KARNEVALSKONZERT

Samstag

10.02.2018

16.00 Uhr

Eintritt: Kinder 6,00 €,

Erwachsene 12,00 €,

Familienkarte 21,00 €

Pina-Bausch-Saal



Das beliebte musikalisch-jecke Karnevalskonzert der Bergischen Symphoniker verspricht auch in diesem Jahr ein überaus unterhaltsames und energiegeladenes Programm in bunter Atmosphäre.

Werden sich die Musiker wieder genau wie ihre Zuhörer auf der Bühne ganz jeck in Schale werfen und unter Pumuckl-Perücken, Pinguin-Kostümen oder Batman-Masken schwungvolle, leichte und fröhliche Melodien erklingen lassen?

Remscheider und Solinger Schulkinder sind in jedem Fall die Tanzstars auf der Bühne – dieses Spektakel sollten sich Klein und Groß nicht entgehen lassen!

Leitung: Michael Forster

JUGEND BRILLIERT

Freitag

02.03.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 18,00 €

Großer Konzertsaal

Die Klassik-Stars von morgen: Bundespreisträger von „Jugend musiziert“ als Solisten des Konzerts!

Mit ihrer Leidenschaft zur klassischen Musik haben sie bei Wettbewerben wie „Jugend musiziert“ Preise gewonnen. Erleben Sie Hingabe und Ausdruck der besonderen Art, wenn diese Ausnahmetalente ihr Debüt als Solisten mit den Bergischen Symphonikern geben! Die jungen Künstler stehen den alten Hasen der Musikbranche in nichts nach.

Der Bundesmusikwettbewerb „Jugend musiziert“ genießt seit vielen Jahrzehnten einen herausragenden Ruf in Deutschland und darüber hinaus. Für viele Gewinner geht es von diesem Meilenstein aus direkt weiter – denn seit über 40 Jahren werden ausgewählte Bundespreisträger von der Stadt Marl zum bekannten „Marler Debüt“ eingeladen. Viele internationale Spitzenmusiker wie Anne Sophie Mutter, Gerhard Oppitz oder Sabine Meyer eroberten von dort aus die Welt.

Moderation: Astrid Kordak

SERENADE AUF SCHLOSS BURG

Bach pur: Im stattlichen Rittersaal hören sich die Werke des großen Barock-Meisters doppelt festlich an – ein Musikgenuss der Extra-Klasse!

Leitung: Peter Kuhn

Sonntag
24.06.2018
19.00 Uhr
Eintritt: 18,00 €

Rittersaal auf
Schloss Burg



seit 1839

*Genießen in gemüthlicher
Atmosphäre*



Restaurant Zum König

Deller Straße 1

42719 Solingen-Wald

Tel. (0212) 64 55 97 77

www.könig-restaurant.de

Geöffnet Dienstag - Sonntag ab 18 Uhr
Tischreservierung erbeten.



21.09.2017
Comedy mit
Maria Vollmer

21.12.2017
The Gregorian
Voices

27.02.2018
Don Kosaken

27.10.-05.11.2017
Basar der
Kunsthandwerker

01.-03.12.2017
Adventsbasar

17. + 18.03.2018
Ostermarkt



Schloss Burg a/d Wupper
Schlossplatz 2, 42659 Solingen

KUNO KNALLFROSCH

Musik: Machen – ab 6 Jahren

Sonntag
08.07.2018
11.30 Uhr
Eintritt: Kinder 6,00 €,
Erwachsene 12,00 €,
Familienkarte 21,00 €

Großer Konzertsaal

**Ein Musical für Kinder ab 6 Jahren
von Andreas Schnermann, Text von Dietmar Jacobs**

Laut KNALLEN kann Kuno mit seinen Backen. Den anderen Fröschen gefällt das gar nicht und so muss Kuno seinen Teich verlassen.

Was er auf seiner Reise zum berühmt-berüchtigten Bubaluba-Club in Hamburg mit Woody, dem Specht, Sören, dem Elch, Breular, dem Hahn, und der Katze Mimi erlebt ... das erfahren wir in dem spritzig-komischen Musical von Andreas Schnermann, gesungen und gespielt von Kindern und Jugendlichen aus Remscheid, Solingen und Wermelskirchen.

Leitung: Peter Kuhn

STADTTEILKONZERTE

Freitag
20.07.2018, 19.00 Uhr
Eintritt frei

Südpark

**Open-Air-Konzerte der Bergischen Symphoniker
in den Stadtteilen**

Unter freiem Himmel und in bester Laune laden die Bergischen Symphoniker ein, in schönen Melodien zu schwelgen und das Herz bei orchestralen Tanzschritten hüpfen zu lassen. Wer ein Zucken in den Beinen spürt, sollte sich nicht wundern.

Samstag
28.07.2018, 20.30 Uhr
Eintritt frei

Gräfrather Marktplatz

Auch in diesem Jahr endet die Spielzeit mit verschiedenen Stadtteilkonzerten der Bergischen Symphoniker.

Sonntag
29.07.2018, 15.00 Uhr
Eintritt frei

Schloss Burg,
Außenbereich
(unter der alten Linde)

Lassen Sie sich überraschen, welche Töne im Südpark, in Solingen-Gräfrath und auf Schloss Burg erklingen werden, oder schauen Sie vorher unter www.theater-solingen.de, www.bergischesymphoniker.de oder in der Tagespresse nach, wo das Programm zeitnah veröffentlicht wird.

Wie bisher ist der Eintritt zu den Open-Air-Stadtteilkonzerten frei.

BERGISCHE SYMPHONIKER

ON FIRE!

MAX MUTZKE ON FIRE! #1

Freitag, 13.10.2017
19.30 Uhr
Eintritt: 19,00-49,00 €

Großer Konzertsaal



Den Auftakt des neuen Konzertformats der Bergischen Symphoniker bildet das Orchester mit Deutschlands Soulsänger Nummer eins, Max Mutzke.

Des Öfteren taucht Max Mutzke in die Welt der Klassik ein. Sei es mit Mikis Takeover! Ensemble oder mit der NDR Radiophilharmonie Hannover, mit der er im letzten Jahr ein Album veröffentlichte. Stets stilsicher bewegt sich der Schwarzwälder zwischen Taktstock und Mikrofon und beweist unter den musikalischen Arrangements von Konzertmeister Miki Kekenj, dass Klassik und Pop sehr wohl unter einem Dach funktionieren.

Leitung und musikalische Arrangements: Miki Kekenj

MOONBOOTICA ON FIRE! #2

Freitag, 25.05.2018
19.30 Uhr
Eintritt: ab 19,00 €

Großer Konzertsaal



Es wird wild. Und heiß. Clubsounds treffen auf Sinfonik.

Beim zweiten Streich von ON FIRE! laden sich die Bergischen Symphoniker das DJ-Duo Moonbootica aus Hamburg ein. Mit ihrem Sound begeistern die beiden seit vielen Jahren das elektronische Clubpublikum von Nord nach Süd, Ost nach West.

Zusammen mit Miki Kekenjs Takeover! Ensemble fanden sie in der Philharmonie Essen auch erstmalig ihren Weg in einen klassischen Konzertsaal. Von dort flogen sie zusammen weiter durch die Orchesterlandschaft und landen nun schließlich auch hier bei den Bergischen Symphonikern. Tanzlaune garantiert ...

Leitung und musikalische Arrangements: Miki Kekenj

MOVIE CLASSICS ON FIRE! #3

Freitag, 13.07.2018
19.30 Uhr
Eintritt: ab 19,00 €

Großer Konzertsaal

Die Bergischen Symphoniker widmen sich dem Genre der Filmmusik. Doch neben „Star Wars“, „Indiana Jones“ & Co. gibt es noch eine spannende Welt, die uns weitestgehend verborgen bleibt. Oder wussten Sie, welche Musik uns bei „Platoon“ zu Tränen rührt, während das Kriegsinferno tobt? Oder welches Klarinettenwerk bei „Jenseits von Afrika“ so wunderbar erklingt?

Ihr Schlaf ...



... hat für uns einen hohen Stellenwert.

Seit 25 Jahren unterstützen wir unsere Mandanten in allen steuerlichen Angelegenheiten, unternehmerischen Planungen sowie im Bereich der betriebswirtschaftlichen Beratung. Für eine optimale Betreuung können wir uns auf ein überregionales Netzwerk von fachübergreifenden Kooperationspartnern verlassen.

Vertrauen Sie uns.

Dillmann

S T E U E R B E R A T U N G

Dipl.-Ök. Steuerberater Michael Dillmann

Bismarckstr. 38 | 42659 Solingen

Telefon 0212-242 00 50 | Fax 0212-242 00 55

stb-m.dillmann@dillmann-jakob.de

1. KAMMERKONZERT

F-Moll

Sonntag, 08.10.2017

18.00 Uhr

Eintritt:

Erwachsene 14,00 €,

Kinder 10,00 €

Karten unter

0212 - 25 81 40 und

an der Abendkasse

Kunstmuseum Solingen,
Wuppertaler Str. 160

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 - 1847)

Streichquartett Nr. 6 f-Moll op. 80

Johannes Brahms (1833 - 1897)

Klavierquintett f-Moll op.34

Violine: Martin Haunhorst

Violine: Gergana Petrova

Viola: Johanna Seffen

Violoncello: Christian Kircher

Klavier: Tobias Haunhorst

2. KAMMERKONZERT

Greta Schaller – Simon Roloff

Sonntag

15.04.2018

18.00 Uhr

Eintritt:

Erwachsene 14,00 €,

Kinder 10,00 €

Karten unter

0212 - 25 81 40 und

an der Abendkasse

Kunstmuseum Solingen,
Wuppertaler Str. 160

Benjamin Wittiber (1964): Marimbala

Manuel de Falla (1876 - 1946): 5 Stücke aus

Siete Canciones populares españolas

George Gershwin (1898 - 1937): Drei Präludien

Johann Sebastian Bach (1685 - 1750):

Zwei Inventionen

Barry Cockcroft (1933): Black and Blue für Saxophon Solo

Pjotr Iljitsch Tschaikowski (1840 - 1893)

Valse sentimentale Nr. 6 op. 51

aus traditionellen Klezmer Stücken

Der Heyser Bulgar

Astor Piazzolla (1921 - 1992): Libertango

Isaac Albéniz (1860 - 1909): Sevilla

Pedro Iturralde (1929): Suite Hellénique

Keiko Abe (1937): Prism

Carlos Gardel (1890-1935): Tango (Por una cabeza)

Vittorio Monti (1868-1922): Czárdás

Wolfgang Roggenkamp (1970): African Blues

Saxofon: Greta Schaller

Marimbafon: Simon Roloff

3. KAMMERKONZERT

Take 5 – Romantik zu fünft

George Onslow (1784 - 1853)
Streichquintett Nr. 30 e-Moll op. 74

Antonin Dvořák (1841 - 1904)
Quintett für 2 Violinen, Viola, Violoncello und Kontrabass
Nr. 2 G-Dur op. 77

Violine: Agnes Bettina Broszinski-Griep
Violine: Shino Nakai
Viola: Johanna Seffen
Violoncello: Christian Kircher
Kontrabass: Florian Zemp

Sonntag, 13.05.2018
18.00 Uhr

Eintritt:
Erwachsene 14,00 €,
Kinder 10,00 €
Karten unter
0212 - 25 81 40 und
an der Abendkasse

**Kunstmuseum Solingen,
Wuppertaler Str. 160**

4. KAMMERKONZERT

Arienrausch und Liederfieber

Wenn die Christel von der Post im Maxim die Schultern geküsst bekommt und Wunderbar der Papa die Geigen flüstern hört, dann sind die SalonSolisten im Arienrausch zusammen mit ihren Gästen, der Sopranistin Milena Haunhorst und einem Tenor.

Sopran: Milena Haunhorst
Tenor: N.N.
Violine: Martin Haunhorst
Violine: Angela Christen
Violoncello: Christian Kircher
Kontrabass: Marco Göhre
Klarinette: Marlies Klumpenaar
Flöte: Doris Lange-Haunhorst
Klavier: Simon Roloff

Sonntag, 01.07.2018
18.00 Uhr

Eintritt:
Erwachsene 14,00 €,
Kinder 10,00 €
Karten unter
0212 - 25 81 40 und
an der Abendkasse

**Kunstmuseum Solingen,
Wuppertaler Str. 160**

Junge Pianisten Elite

Museumskonzerte 17/18



Anzeige

Hohes künstlerisches Niveau der jungen Pianisten und interessante Programme haben den guten Ruf der Konzertreihe „Junge Pianisten Elite“ begründet, den sie inzwischen auch überregional genießt und der zu erfreulichen internationalen Kontakten geführt hat. Hervorragende junge Künstlerpersönlichkeiten aus verschiedenen europäischen Ländern, die schon nicht mehr als Geheimtipp gelten und bereits in den großen internationalen Konzerthäusern gefeiert werden, geben in der neuen Saison bei den Museumskonzerten eine Kostprobe ihres Könnens.



1. Museumskonzert

Dmitry Shishkin, Klavier

Werke von Scarlatti, Mozart, Taneev, Chopin, Debussy, Liszt

Dmitry Shishkin wurde in Sibirien geboren und absolvierte seine Studien am Moskauer Konservatorium. Er hatte schon Preise bei vielen Wettbewerben gewonnen, aber Aufsehen erregte er in der Klavierwelt, als er gleich bei drei namhaften internationalen Wettbewerben ausgezeichnet wurde, beim Busoni Wettbewerb 2013 in Bozen, beim renommierten Chopin Wettbewerb in Warschau 2015 und ein Jahr später beim Königin Elisabeth Wettbewerb in Brüssel. Diese Erfolge öffneten ihm die Türen zu den internationalen Konzerthäusern in China und Japan, in den USA, in den meisten europäischen Ländern. Ein Höhepunkt der vergangenen Saison war sein Auftritt mit dem Russischen Nationalorchester unter Mikhail Pletnev.

24.09.2017 / Sonntag / 19.00 Uhr



2. Museumskonzert

Rémi Geniet, Klavier

Werke von Beethoven, Prokofiev, Ravel

In der Geschichte des Internationalen Beethoven Wettbewerbs in Bonn ist der junge französische Pianist Rémi Geniet 2011 der jüngste Preisträger. Zwei Jahre später wird er mit gerade einmal zwanzig Jahren beim renommierten Königin Elisabeth Wettbewerb in Brüssel mit dem zweiten Preis ausgezeichnet. Seitdem hat sich sein Leben erheblich verändert. Über Nacht wurde man auf den sympathischen jungen Franzosen aufmerksam, der am Konservatorium in Paris und an der Musikhochschule in Hamburg studiert hat. Mittlerweile zählt er zur führenden jungen Pianisten-Generation Frankreichs und gibt Konzerte in ganz Europa und den USA. Seine Einspielung von Bach-Werken haben begeisterte Kritiker zum Vergleich mit dem berühmten Bach-Interpreten Glenn Gould angeregt.

22.10.2017 / Sonntag / 19.00 Uhr

Foto: © Christian Steiner

Museumskonzerte im Kunstmuseum Solingen



Foto: © Anton Vanke

3. Museumskonzert

Lukas Geniusas, Klavier

Werke von Enescu, Ravel, Strawinsky, Prokofiev, Hindemith

Seine Familie, eine bekannte Musikerdynastie, spielte in der musikalischen Entwicklung des litauisch-russischen Pianisten Lukas Geniusas eine tragende Rolle. Seine Großmutter, legendäre Pianistin und Professorin am Moskauer Konservatorium, war seine erste Mentorin. Seine wichtigsten Erfolge bei renommierten internationalen Wettbewerben waren jeweils ein zweiter Platz beim Chopin Wettbewerb 2010 in Warschau und beim Tschaikowski-Wettbewerb 2015 in Moskau, die ihn in der Klavierwelt international bekannt machten. Ein interessanter vielseitiger Musiker, der gerne auch Werke von moderneren Komponisten spielt.

19.11.2017 / Sonntag / 19.00 Uhr



Foto: © Sasha Gusov

4. Museumskonzert

Boris Giltburg, Klavier

Werke von Liszt und Rachmaninow

Der in Moskau geborene israelische Pianist Boris Giltburg hat sich in den letzten Jahren vom Geheimtipp zum internationalen Star entwickelt. Seine klugen und kompetenten Interpretationen, seine technische Brillanz und seine musikalische Tiefe lassen oft eine neue Sicht zu und geben seinem Spiel ein individuelles Profil. Nach Abschluss seiner Studien absolvierte er das übliche Pianisten-Wettbewerbsprogramm mit Auszeichnung. Seitdem führt ihn seine spektakuläre Bilderbuchkarriere weltweit in die großen Konzertsäle von London bis St. Petersburg, von Seattle bis Buenos Aires.

21.01.2018 / Sonntag / 19.00 Uhr



Foto: © Susanne Krauss

5. Museumskonzert

Sophie Pacini, Klavier

Werke von Schumann, Mendelssohn-Bartholdy, Debussy, Liszt/Wagner

Im Jahr 2015 wurde die hochbegabte deutsch-italienische Pianistin Sophie Pacini mit dem begehrten ECHO Klassik Preis als beste Nachwuchskünstlerin ausgezeichnet. Seitdem stehen Konzertauftritte auf den großen europäischen Bühnen im gut gebuchten Terminkalender der charismatischen jungen Künstlerin. Beim Klavierfestival Ruhr 2016 sprang sie kurzfristig für die erkrankte Mitsuko Uchida ein. Als 18-Jähriger gelang es ihr, der großen Martha Argerich vorzuspielen und so eine wichtige Mentorin und Freundin zu gewinnen.

04.03.2018 / Sonntag / 19.00 Uhr

Eintritt: 19,00 € an der Museumskasse
Abonnement: 85,00 €

„HEXEN HEXEN ÜBERALL!“

Bibi Blocksberg · 25.03.2018



Foto: Michael Siegmund

JUNGES PUBLIKUM

KINDERTHEATER

JUGENDTHEATER



JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER **Ab 4 Jahren**

Sonntag

10.09.2017

15.00 Uhr

Eintritt: Kinder 6,50 €,

Erwachsene 10,00 €

Pina-Bausch-Saal



Auf Lummerland herrscht große Aufregung: Ein Paket ist angekommen, adressiert an Frau Mahlzahn – der Inhalt: ein kleines, schwarzes Baby. Da es auf Lummerland keine Frau Mahlzahn, sondern nur eine Frau Waas gibt, nimmt diese den kleinen Jungen, der Jim Knopf genannt wird, bei sich auf. Als Jim wächst, wird Lummerland langsam zu klein für seine fünf Bewohner. König Alfons entscheidet, dass die dicke Lok Emma weg soll. Aber wenn Emma gehen muss, dann geht auch Lukas der Lokomotivführer, und wenn Lukas geht, dann geht auch Jim. So verlassen die beiden nachts heimlich Lummerland.

Michael Endes Kinderbuch, das seit über 50 Jahren und spätestens seit der Augsburger Puppenkiste große und kleine Kinder verzaubert, erzählt von einer Reise, die man nur meistern kann, wenn man wahre Freunde hat.

Im Anschluss Fototermin im Foyer.
Burghofbühne Dinslaken

Foto: Martin Büttner

RABE AUGUSTIN

Getanztes Märchen ab 4 Jahren

Dienstag

17.10.2017

13.00 + 16.00 Uhr

Eintritt: Kinder 6,50 €,

Erwachsene 10,00 €

Pina-Bausch-Saal



Die Geburt des kleinen Raben Augustin ist ein riesen-großes Ereignis im Märchenwald und lässt alle Vögel am großen Fest teilnehmen. Bereits in der Wiege entpuppt sich Augustin als Wirbelwind, und seine Eltern haben so manche Not mit ihm. Ob das wohl manchem Zuschauer bekannt vorkommt?

Eines Tages ist es an der Zeit, fliegen zu lernen, damit auch Augustin am Tag der Vogelhochzeit zusammen mit den Erwachsenen die Kinder mit Süßigkeiten belohnen kann, die sich den Winter über liebevoll um Nahrung gekümmert haben. Auf seinem ersten Flug in die Stadt beginnt sein großes Abenteuer. Er begegnet gefährlichen Kreuzspinnen, rockenden Spatzen und hungrigen Katern – und jedes Mal kann er oder einer seiner Freunde in letzter Minute gerade so ein größeres Unheil abwenden. Als Augustin etwas größer ist, verliebt er sich in das schöne Eisvogelweibchen.

Sorbisches National-Ensemble

EIN SOMMER- NACHTS- TRAUM

Eigeninszenierung

**Kinderstück nach Motiven von
William Shakespeare von Uwe Dahlhaus**

Für Menschen ab 6 Jahren

Zwischen Traum und Wirklichkeit: Vier unglücklich Verliebte irren in einer Mittsommernacht durch einen Wald nahe bei Athen. Sie ahnen nicht, dass sie sich im Zauberreich des mächtigen Elfenkönigs Oberon und seiner stolzen und schönen Königin Titania befinden.

Hier leben Feen, Elfen, Naturgeister und der freche Kobold Puck. Auch sechs Athener Handwerker treffen sich im Zauberwald, um ein Theaterstück vorzubereiten, das sie zur Hochzeit des Herzogs von Athen aufführen wollen.

Puck, der die Liebenden und die Handwerker im Wald entdeckt, sorgt mit Zaubereien dafür, dass die lange Sommernacht für alle turbulenter und zauberhafter als gedacht verläuft.

Das Solinger Stadtensemble wird seine jungen Zuschauer wieder mit viel Spielfreude für das Theater begeistern. Ein zusätzliches Bonbon sind die vier bekannten Live-Musiker auf der Vorderbühne.

Premiere:
Dienstag, 12.12.2017
15.00 Uhr

Mittwoch, 13.12.2017
9.00 + 12.00 Uhr

Donnerstag, 14.12.2017
9.00 + 12.00 Uhr

Freitag, 15.12.2017
9.00 Uhr

Sonntag, 17.12.2017
15.00 Uhr

Montag, 18.12.2017
9.00 + 12.00 Uhr

Eintritt: Kinder 6,50 €,
Erwachsene 10,00 €

Pina-Bausch-Saal



Eigeninszenierung
Kulturmanagement
Solingen

Solinger Stadtensemble
Regie: Michael Tesch

KINDERTHEATER

JUNGES PUBLIKUM

(HOLZ-)SPIELZEUG • JONGLIERARTIKEL
SPIELE • BÜCHER • BASTELMATERIAL
PUPPEN • PLÜSCH • GESCHENKARTIKEL



Inh. Georg Eisele
Friedrich-Ebert-Str. 81 · 42103 Wuppertal
Telefon: 0202 - 31 81 50



WWW.SPIELWARENLINDWURM.DE

**BALLETTSCHULE
INTERNATIONAL
SOLINGEN**

Mitglied
im deutschen
Berufsverband für
Tanzpädagogik e.V.

BALLETT
MODERN DANCE
JAZZDANCE
HIPHOP
STEPP
SCHNUPPERKURSE
...

Vereinbaren Sie jetzt
eine kostenlose
Probestunde!



BALLETTSCHULE INTERNATIONAL
Neuenhofer Str. 46a · 42657 Solingen
Telefon: 0212 - 4 77 60
www.ballettschule-international-solingen.de

MIT DIR ZUSAMMEN Tanz. Theater. Integration. Für Kinder von 2-6 Jahren und Familien

Donnerstag
14.12.2017
10.30 + 16.00 Uhr
Eintritt: Kinder 4,50 €,
Erwachsene 9,00 €

Kleiner Konzertsaal

Das Stück für Kindergartenkinder handelt von der Geschichte einer Freundschaft – wie zwei sich kennenlernen, die erstmal gar nichts miteinander anfangen können. Sie sprechen zwei ganz unterschiedlich klingende Fantasiensprachen, haben andere Spielideen und Bewegungsimpulse und ganz verschiedene Temperamente. Aber sie sind neugierig und versuchen sich mutig über alle Hürden und Umwege hinweg anzunähern.

Eine Tänzerin und eine Spielerin lassen die Geschichte lebendig werden: Statt einer konkreten Sprache nutzen sie den emotionalen Klangausdruck ihrer Fantasiensprachen. Sie sprechen mit Händen und Füßen und verständigen sich mit Tanz und Gesang. Auf diese Art und mit der eigens für das Stück komponierten Musik erzählt „mit dir zusammen“ davon, wie man über Grenzen hinweg den Weg zueinanderfinden kann.

theater monteure



Foto: Frank Domahs / fotobildner.de

ASCHENPUTTEL – DAS MUSICAL

Ab 4 Jahren

Von der verhassten Stieftochter zur freudestrahlenden Prinzessin: wer kennt sie nicht, die Geschichte von Aschenputtel! Das Theater Liberi präsentiert die Inszenierung des Grimm'schen Märchenstoffes als großartiges Live-Erlebnis für die ganze Familie!

Trotz aller Widrigkeiten am Hofe ihrer Stiefmutter lässt sich das brave Waisenmädchen Aschenputtel nicht unterkriegen. In ihrer Gutmütigkeit und in ihrem reinen Herzen bleibt sie unerschütterlich und hält an ihrem Traum vom Glück fest! Eines Tages begegnet Aschenputtel zufällig ihrem Traumprinzen. Sie nimmt ihr Schicksal in die Hand und macht sich auf zum Hofe des Königs. Das Abenteuer des tapferen Mädchens nimmt seinen Lauf: Mit Hilfe einiger magischen Zaubereien der guten Fee erhält sie ein traumhaft schönes Kleid und gelangt damit auf den Ball des Königs. Sie erobert – natürlich nicht ohne vorher ihren Schuh zu verlieren – das Herz des Prinzen! Ein wahrhaft zauberhaftes Happy-End wird zum furiosen Finale ...

Sonntag, 14.01.2018

15.00 Uhr

Kinder 13,00 - 22,00 €

Erwachsene 15,00 - 24,00 €

Tageskasse: zzgl. 2,00 €

Pina-Bausch-Saal

Veranstalter:

Theater Liberi, Bochum



1. MÄRCHENFESTIVAL

Deine Märchen – Meine Märchen

Das Theater und Konzerthaus Solingen wird ein Ort für Märchen und Geschichten aus verschiedenen Nationen und Kulturen, also für alle Solinger und Menschen, die in Solingen eine neue Heimat gefunden haben – egal, ob vor langer Zeit oder erst in den letzten Jahren oder Monaten.

Ein einzigartiger Erzähl-Marathon – von Geschichten für Menschen aus vielen Ländern – immer im Tandem mit einer Sage, einem Märchen, einer Geschichte von hier ... für ein besseres Kennenlernen und Miteinander – als eine Brücke der Kulturen und Nationen.

Das freie mündliche Erzählen (nicht etwa Vorlesen) sowie der dabei selbstverständlich gegebene direkte Kontakt der Erzählenden zu den Zuhörern macht die Wörter und die Geschichten so lebendig. Jeder Geschichte aus einem anderen Land bzw. einer anderen Kultur wird ein Märchen aus dem deutschsprachigen Raum entgegengestellt – als Willkommensgruß – so entstehen Pfade und Brücken, in alle Richtungen.

Sonntag, 04.02.2018

11.00 - 20.00 Uhr

für Familien und alle, die gerne mal zuhören und in die Welt der jeweiligen Geschichte und des Märchens eintauchen

Montag, 05.02.2018

9.00 - 13.00 Uhr

für Gruppen, Kitas und Schulen

Eintritt: wird noch bekanntgegeben

Konzerthaus

BIBI BLOCKSBERG

Das neue Hexen-Musical: Hexen Hexen Überall! Ab 4 Jahren

Sonntag

25.03.2018

15.00 Uhr

Eintritt: Kinder 6,50 €,

Erwachsene 10,00 €

Pina-Bausch-Saal



Die Junghexen Bibi und Schubia proben den Aufstand gegen die Althexen und wollen alles ganz anders machen, jung, peppig und lustig. Da kann das Publikum kräftig mitsingen und -tanzen. Das Musical wird zur Convention, zum Zusammentreffen und Zusammenfeiern von Hexen und ihren Freunden auf und vor der Bühne.

Das Rock- und Pop-Musical ist zum Mitmachen gedacht! Kleine und große Hexen in Kostümen sind willkommen, die Zuschauer nehmen teil am Geschehen auf der Bühne: An der Vorbereitung des Welthexentages, der ausgerechnet in Neustadt stattfinden soll.

Doch es gibt ein Problem: Junghexen ist die Anwesenheit an diesem Tag verboten. Und auch Bibis Mutter Barbara scheint da keine rechte Hilfe zu sein. Alles jedoch kein Grund für Bibi und Schubia, klein beizugeben.

Cocomico Theater, Köln

Foto: Michael Siegmund

Lust auf Modedesign,

Musik, Theater,

Tanz oder Gestalten?

Den Kulturrucksack gibt's

auch in deiner Stadt!

Kultur
Rucksack
NRW



Wenn du zwischen 10 und 14 Jahren alt bist, dann schau doch mal auf www.kulturrucksack.nrw.de oder bei [www.kulturrucksack.solingen](https://www.facebook.com/kulturrucksack.solingen) nach. Dort findest du immer die neuesten Angebote.

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen



JUGEND
DER KLINGENSTADT SOLINGEN



VOLKER ROSIN **Volle Kraft voraus! – Mitmachkonzert für Kinder von 3 - 8 Jahren**

Energiegeladen wie eh und je bringt er alle Kinder zum Singen und Tanzen. Da schnattern die Enten, tanzt der Panda und der Grashüpfer hüpf mit Siggis Säge um die Wette. Eine tolle Tanzparty, bei der es sogar bis zum Mond und zurück geht!

Kein Körperteil bleibt dabei ruhig und einige Kinder dürfen auf die Bühne, um Volker Rosin, der regelmäßig in der Sendung KI.KA Tanzalarm zu sehen ist, zu begleiten. In allen Liedern wird das Thema Bewegung ganz groß geschrieben. Und da dürfen natürlich auch die beliebten Klassiker „Schleich wie 'n Tiger“ oder „Kika-Tanzalarm (Komm, lass uns tanzen)“ nicht fehlen. Und kein Volker-Rosin-Konzert ohne „Der Gorilla mit der Sonnenbrille“, „Das singende Känguru“ und „Das Lied über mich“. Diese Songs kennen die meisten seiner Zuschauer schon aus der Urlaubs-Mini-Disco. Denn dort ist Volker Rosin der meistgespielte Kinderliedermacher in Europas Ferienregionen.

Foto: Manfred Esser

Samstag
07.04.2018
15.00 Uhr
 Eintritt: Kinder 6,50 €, Erwachsene 10,00 €

Großer Konzertsaal



DIE DREI ??? – FLUCH DES PIRATEN **Ab 8 Jahren**

In Rocky Beach, dem kleinen Ort an der kalifornischen Pazifikküste ganz in der Nähe von Los Angeles, haben gerade die Sommerferien begonnen. Justus, Peter und Bob treffen sich in ihrem Hauptquartier, um einen gerade erfolgreich aufgeklärten Fall zu den Akten zu legen und dann ganz entspannt den Ferienbeginn mit ein paar Freunden am Strand zu feiern.

Dementsprechend sind sie nicht wirklich passend für einen Einsatz gekleidet, als Justus plötzlich von Althena über den Haufen gerannt wird – einem Mädchen, das sie kennen, weil sie mit einer Freundin ebenfalls ein Detektivbüro betreibt – und das jetzt von einem bewaffneten Mann verfolgt wird. Durch die Hilfe der drei ??? schien sie ihrem Verfolger entkommen zu sein – doch nicht auf Dauer.

Im Anschluss Fototermin im Foyer.
 Junges Theater Bonn

Sonntag
10.06.2018
15.00 Uhr
 Eintritt: Kinder 6,50 €, Erwachsene 10,00 €

Pina-Bausch-Saal



R@USGEMOBBT 2.0 Ein Theaterstück zum Thema Cybermobbing für die Jahrgangsstufen 6 und 7

Dienstag
12.09.2017
9.30 + 12.00 Uhr
Eintritt: 3,80 €

Studiobühne



Was würdest du alles tun, um dazuzugehören? Was erträgst du? Und wann ist man eigentlich cool?

Jess, ein 16-jähriger Junge, hat schon einiges hinter sich und beschließt aus diesem Grund, sich an der neuen Schule aus allem herauszuhalten. Wer braucht schon neue Freunde, wenn man bestens virtuell vernetzt ist. Die Mädchen kommen seinem Vorsatz jedoch schnell in die Quere: das attraktive Gucci-Girl Vanessa, das mit ihrer Clique in der Schule tonangebend ist, und Chris, die seine Leidenschaft für Computerspiele teilt, gleichzeitig aber von Vanessa und ihrer Clique schikaniert und mit peinlichen Handyvideos extrem unter Druck gesetzt wird. Als Jess sich für eine Seite entscheiden muss, droht die Situation zu eskalieren ...

Mit anschließendem Publikumsgespräch.



Comic On Theaterproduktion, Köln
In Kooperation mit der Jugendförderung Solingen

Foto: Jörn Neumann

UPDATE Ein Theaterstück zu den Themen Pubertät, Sexualität und soziale Medien für die Jahrgangsstufen 7 bis 9

Mittwoch
13.09.2017
9.30 Uhr
Eintritt: 3,80 €

Studiobühne



Elena und Kiara sind Freundinnen. Eigentlich. Kiara ist die Selbstbewusste und Hübsche, Elena die Nette mit den besseren Schulnoten. Dann kommt Leo, der Mädchenschwarm der Schule, und alles gerät durcheinander. Plötzlich sind Nacktfotos im Umlauf und die Aufregung ist groß: Wer hat was an wen geschickt und wer hat Schuld? Dann tauchen noch andere brennende Fragen auf: Weshalb hat Kiaras Selfie mehr Likes als Elenas? Auf wen steht Leo, das hoffnungsvolle Fußballtalent der 8b, denn jetzt wirklich? Und vor allem: Wieso ist das Leben nicht so schön wie die Bilder auf Instagram?

Zu allem gibt es Kommentare von Mitschülern, Lehrern und Eltern, denn upDATE behandelt den Skandal an der Gesamtschule im Stil einer Fernsehreportage.

Mit anschließendem Publikumsgespräch.



Comic On Theaterproduktion, Köln
In Kooperation mit der Jugendförderung Solingen

Foto: Jörn Neumann

LOST IN THE SUPERMARKET

Theaterstück ab 14 Jahren

Da ist Jorn, 17 Jahre alt, einer, dem die Eltern nichts zutrauen und die Lehrer erst recht nicht. Jetzt hat er das Abi fast in der Tasche. Fast. Und dann geht es los: guter Job, großes Haus, Familie, reich sein.

Da ist Lale, 17 Jahre alt, eine, die alles hat und doch mehr will: mehr Leben und Erleben, etwas Großes, weswegen man sich an sie erinnern wird. Lale, die jetzt mit Jorn zusammen ist, weil sie so einsam war, als David weg war.

Da ist David, 17 Jahre alt, einer, der vorher mit Lale Gedichte auf dem Dach gelesen hat, mit ihr geträumt hat, sich ihr geöffnet hat. Bevor sie ihn verraten hat. Bevor die Schreie in seinem Kopf zu groß wurden und er in die Klinik musste, wegen dem kalten Ding in seiner Brust, das die Ärzte Depression nennen.

Mit anschließendem Publikumsgespräch.
Burghofbühne Dinslaken

Donnerstag
14.09.2017
10.00 Uhr
Eintritt: Kinder 6,50 €, Erwachsene 10,00 €

Studiobühne



Foto: Martin Büttner

RAZZZ

Das Beatboxmusical ab 12 Jahren

Razzz. das erste Musical der Welt, dessen Songs und Sounds nur mit dem Mund gemacht sind. Live! Kein Playback, keine Fakes – nur Beatbox!

Zak will schlafen. Weiterträumen. Keine Chance. Fieser Alltag kommt auf ihn zu. Ma weckt ihn, sein bester Kumpel Mac checkt ein, um ihn abzuholen, denn Zak muss heute früh zum Jobcenter. Mann, wieder 'n Vortrag, wieder viel heiße Luft, als würde sich dadurch was ändern. Doch heute wird alles anders ...

Das Publikum begleitet Zak und seine Freunde Mac, Greg und Ben Bag durch einen kompletten Tag. Einen Tag, der nicht im Geringsten so verläuft, wie Zak es gern hätte.

Razzz ist ein zum Leben erweckter Comic. Ein Tanz zwischen Realität und Fantasie. Die vierköpfige Besetzung schlüpft in die verschiedensten Rollen und ist gleichzeitig die Musicalband. Hier gibt's eine ganze Menge für die Augen und auf die Ohren!

Dienstag
30.01.2018
10.00 + 18.00 Uhr
Eintritt: Kinder 6,50 €, Erwachsene 10,00 €

Pina-Bausch-Saal



Foto: Norman Behrendt

HUNGER

Das neue spinaTheater-Stück

Mittwoch, 06.06.2018
Donnerstag, 07.06.2018
Freitag, 08.06.2018
19.30 Uhr
Eintritt: Kinder 6,50 €,
Erwachsene 10,00 €

Studiobühne



Wir lieben Lebensmittel. Wir lieben sie so sehr, dass wir nicht nur Unmengen davon zu viel zu niedrigen Preisen kaufen – egal wie sehr Umwelt und Menschen darunter leiden müssen – wir haben sie auch zum wegwerfen gern. 11 Millionen Tonnen Nahrungsmittel enden in Deutschland jährlich als Müll. Das sind 275.000 LKWs voll mit Lebensmitteln im Wert von ca. 25 Milliarden Euro (Quelle: Verbraucherzentrale).

Unsere Beziehung zu Nahrung scheint immer schizophrener zu werden. Während die einen sich mit billigem Fertig-Essen vollstopfen, nehmen andere nichts zu sich, was nicht vegan, bio und fair gehandelt ist. Gleichzeitig boomt die Nahrungsergänzungs-Industrie: für die einen stellt sie Proteinpulver her, für die anderen Schlankmacher. Und wir? Wir stehen mittendrin. Zwischen Omas Linsensuppe und Tütensuppe. Zwischen dem Wissen, was gut für uns ist, und dem Wunsch, endlich in die neue Jeans zu passen.

spinaTheater – junges ensemble solingen
Regie: Jan-M. Schmitz, Christoph Stec



20 JAHRE!

JUGENDSTADTRAT SOLINGEN

ROLLHAUS :: POW WOW YOU :: PRO AGENDA CONTRA NAZI
TAUSCHRAUSCH :: BETWEEN THE LINES :: COOK AWAY
GRAFFITI :: FILM :: POLITIK

Sei dabei und gestalte Solingen mit!



©img13welffabzineswecitezy.com

IT DON'T MEAN A THING ...

Eine Reise in die Geschichte vergessener NS-Verfolgter – ab 15 J.

Zwei Schauspieler wollen eigentlich nur eines: Sie möchten frei und unangepasst Theater spielen, „Geschichten erzählen, die erzählt werden müssen, die Gehör verdienen, die uns alle angehen“. Auf der Suche nach einem neuen Stück stoßen sie auf die „Swings“ - eine fast vergessene Jugendbewegung in der NS-Zeit.

Auch die Swing-Boys und -Girls von damals wollen nur eines: Sie wollen den Swing! Ihn tanzen, ihn spielen, ihn hören, sich kleiden wie die englischen und amerikanischen Vorbilder, frei leben und eines auf keinen Fall: im Gleichschritt marschieren! „It don't mean a thing, if it ain't got that swing“ – das geben sie nicht auf, selbst wenn sie sich Ärger mit der Gestapo einhandeln. Selbst wenn ihnen Festnahme und Jugend-KZ drohen.

Mit anschließendem Publikumsgespräch.
compagnie nik

Mittwoch
13.06.2018
19.00 Uhr

Eintritt: Kinder 6,50 €,
Erwachsene 10,00 €

Studiobühne



Foto: Severin Vogl

STONES

Ein Theaterstück von Tom Lycos und Stefo Nantsou ab 12 Jahren

Stones erzählt von der Freundschaft zwischen zwei Jungs, die sich gegenseitig mit gefährlichen Mutproben herausfordern. Man sieht sie herumlungern, halb erlebnishungrig, halb aggressiv, sie schaukeln sich gegenseitig hoch, ziehen durch die Gegend, steigen in ein Grundstück ein, werden von der Alarmanlage vertrieben. Frust und Rangelieben folgen, bis sie auf einer Autobahnbrücke landen: zwei Kraftmeier in Beweisnot, dass sie ganze Kerle sind. Unter ihnen rauscht der Verkehr der Autobahn, vor ihnen liegen Steine, die sie, noch ohne Plan, mitgebracht haben.

Dann stirbt ein Mensch, und die Spielerei schafft grausame Tatsachen. In den folgenden Szenen werden die Reaktionen der beiden Jugendlichen gezeigt: der 14-Jährige, der zusammenbricht und sich der Polizei stellt, der großmüligere Ältere, der bereits gelernt hat, nichts wirklich an sich heranzulassen. Und dazwischen: zwei Polizisten, die den Fall behandeln.

Mit anschließendem Publikumsgespräch.
compagnie nik

Donnerstag
14.06.2018
9.00 Uhr

Eintritt: Kinder 6,50 €,
Erwachsene 10,00 €

Studiobühne



Foto: Thomas Lüttge

**„SHOULD AULD ACQUAINTANCE BE FORGOT
AND NEVER BROUGHT TO MIND?
SHOULD AULD ACQUAINTANCE BE FORGOT
FOR AULD LANG SYNE?“**

Mairi Campbell · 23.04.2018



Foto: Julia Fayngruen

REIHE WELTMUSIK

BLUES KITCHEN

SOLINGER ORGELPUNKT

CHOR + GESANG

POPULÄRMUSIK



UNSERE MUSIKREIHEN

Breit und vielfältig ist das Musikprogramm im THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN. Neben den Klassik-Konzerten der Bergischen Symphoniker bieten wir Ihnen auch viele andere Musikgenres an. Diese haben wir für Sie in Themen-Reihen zusammengefasst.

Reihe Weltmusik

Seit vielen Jahren ist die Reihe Weltmusik ein Garant für außergewöhnliche Konzerte ausgewählter Musiker aus der ganzen Welt.

Weltmusik – world music: weite Begriffe, unter denen unterschiedlichste Musik zusammengefasst wird. Was die Musik aber gemeinsam hat, ist, dass immer folkloristische und traditionelle Elemente eines Landes oder einer Region eine gewichtige Rolle spielen. Mal mehr – mal weniger.

In der Reihe Weltmusik sind oft Musiker aus den skandinavischen Ländern zu Gast. Aber auch irischer und schottischer Folk und italienische Tarantella gehören zum Repertoire.

Die Konzerte finden in der Regel im intimen Rahmen des Kleinen Konzertsaaes statt. Inhaltlich und organisatorisch wird die Reihe von Andrea Daun betreut.

Blues Kitchen

In unserer Musikreihe Blues Kitchen stellen wir Ihnen hochklassige Live-Acts aus aller Welt vor. Mal laut, mal leise – aber immer bewegend und einzigartig. Hier treffen Rhythm and Blues auf Jazz, Funk oder rockige Töne.

Passend zum Namen bieten wir Ihnen ausgewählte Köstlichkeiten, Snacks und

Getränke in ungezwungener Bar-Atmosphäre. Dabei stellen die frisch zubereiteten amerikanischen Snacks nur eines unserer gastronomischen Highlights dar.

Solinger Orgelpunkt

In den Spielzeiten 2015/2016 und 2016/2017 konnte das Jubiläum zum 50-jährigen Bestehen der Klais-Orgel im Großen Konzertsaal begangen werden. Das hat die Aufmerksamkeit auf die Orgel noch einmal verstärkt und ins Bewusstsein gerufen, dass es für das Konzerthaus einer mittelgroßen (Industrie-)Stadt wie Solingen nicht selbstverständlich ist, über eine große Konzertorgel zu verfügen.

Unter der künstlerischen Leitung des Solinger Organisten Roland Winkler geben sich auch in der Saison 2017/2018 Organisten aus nah und fern die Tasten der großen Klais-Orgel gerne in die Hand, sodass sich der Solinger Orgelpunkt wiederum mit einem attraktiven Programm präsentiert, welches sich mit dem anderer Orgelkonzertreihen absolut messen kann.

Chor + Gesang

Solingen – seit jeher die Stadt der Chöre und Gesangsvereine. Unser großer Konzertsaal war schon immer Veranstaltungsort für Konzerte und Galas der lokalen Chöre. Aber auch der A-cappella-Gesang hat hier mit dem erfolgreichen „So la la-Festival“ eine Heimat gefunden.

Populärmusik

Popmusik in all seinen Facetten: Von Jazz über türkischen Pop bis hin zu Cover-Rock. Lassen Sie sich von guter Musik verführen.

GANGSPIL + WENZELL & BUGGE

Folkmusik aus Dänemark

Zwei Duos – drei dänische Musiker. Eine neue und aufregende musikalische Begegnung zwischen alten Freunden.

Gangspil, bestehend aus Sonnich Lydom und Kristian Bugge, bieten traditionellen dänischen Folk. Als Trio zusammen mit Morten Høirup haben sie 2016 über 50 Konzerte in der ganzen Welt gespielt. Sie wurden als beste Band mit dem „Danish Folk Award“ ausgezeichnet und Fiddler Kristian Bugge erhielt die Auszeichnung als bester Musiker.

Wenzell & Bugge präsentieren ein Aufeinandertreffen von dänischen Fiddle-Folk mit klassischer Percussion. Traditionelle Melodien vermischen sich mit klassischer Musik, z. B. mit Kompositionen von Edward Grieg.

Kristian Bugge: Geige

Sonnich Lydom: Akkordeon und Harmonica

Ronni Kot Wenzell: Marimafon, Vibrafon, Cajon

Montag

09.10.2017

20.00 Uhr

Eintritt: 15,00 €

Konzertfoyer



TRIO MIO

Dänemark

Die Herzensangelegenheit ihrer Musik ist, den Traditionen dänischer und schwedischer Musik neues Leben einzuhauchen. Und das gelingt ihnen prächtig. Das „Trio Mio“, ist Preisträger im Bereich zeitgenössischen Folks aus Skandinavien.

Ein spannendes wie erfrischendes Unterfangen, bei dem man nie genau weiß, was der nächste Moment bringen wird. Wessen man sicher sein kann, sind intensive, fingerfertige musikalische Feinkost und pure Lust, die den Hörer nicht selten lächeln lässt.

Kristine Heebøll: Violine

Peter Rosendal: Klavier, Basstrompete

Jens Ulvsand: Gitarre, Bouzouki

Samstag

04.11.2017

20.00 Uhr

Eintritt: 15,00 €

Kleiner Konzertsaal



GOITSE **Irish Folk**

Montag
29.01.2018
20.00 Uhr
Eintritt: 15,00 €

Kleiner Konzertsaal

Diese Band ist nicht nur unglaublich jung, sondern auch unglaublich gut: Fast alle Musiker sind an ihren Instrumenten mehrfache All Ireland Champions und an der Bodhrán, der irischen Handtrommel, ist sogar ein Weltmeister zugange. Die einzige junge Dame hört auf den Namen Áine McGeeney und spielt nicht nur virtuos Fiddle, sondern hat auch eine zarte Soprano Stimme, welche die irische Presse an die junge Kate Rusby erinnert.



Goitse (gesprochen gwi:cha) sind im Irish Folk beheimatet, ziehen aber auch traditionelle Spielweisen anderer Länder hinzu. Man hört, wie viel Inspiration und Erfahrung die Band bei ihren Tourneen durch China, USA, Karibik und Europa gesammelt hat. Nach fünf Jahren harter Arbeit sind Goitse auf dem Folk-Olymp angekommen. 2016 wurde das neue Album „Inspired by Chance“ weltweit veröffentlicht und eines ist sicher: Sie werden die kommende Dekade entscheidend prägen.

SCOLLO CON CELLO

Tempo al Tempo

Dienstag
27.02.2018
20.00 Uhr
Eintritt: 15,00 €

Kleiner Konzertsaal

Was hat Derrida mit Tarantella zu tun? In Ihrem Duo-Programm „Scollo con Cello“ schaffen es die Sängerin Etta Scollo und die Cellistin Susanne Paul nicht nur, den Philosophen mit dem italienischen Volkstanz zu verbinden, sondern auch funkelnden Witz mit tiefer Melancholie, poetische Nachdenklichkeit mit ausgelassener Spiel-Freude und schmelzende Liebessehnsucht mit absurder Alltagskomik.



Etta Scollo erzählt und singt von der Zeit, von sich selbst, von Glück und Unglück, spielt mit dem Publikum, ihrer Stimme und verschiedenen Instrumenten, gibt Rätsel auf. In Susanne Pauls Händen wiederum verwandelt sich das Cello vom groovenden Jazz-Instrument zur Flamenco-Gitarre zum experimentellen Klang-Körper – und wird dann einfach umgedreht und zur Trommel umfunktionierte.

Eine Reise durch Gefühls- und Klangwelten, vor allem aber eine Reise durch die Zeit ist dieser Abend – nachzuhören im gemeinsamen Album „Tempo al tempo“.

Foto: Tobias Dutschke

MAIRI CAMPBELL Scottish Songs

Mairi Campbell verbindet tadelloses Geigenspiel mit verführerisch warmer, stets gefühlsgeladener Gesangkunst und ist eine der bekanntesten und einflussreichsten Stimmen der Schottischen Folk-Szene. Ihr Programm entführt in die Welt der schottischen Highlands mit ihren kraftvollen Reels und nostalgischen Balladen voll suggestiver Bildlichkeit. Das Repertoire umfasst Eigenkompositionen, Interpretationen der Songs des Nationaldichters Robert Burns sowie schottische Traditionals.

Montag
23.04.2018
20.00 Uhr
 Eintritt: 15,00 €

Kleiner Konzertsaal

Mit einem Lied ist Mairi Campbell weit über Schottland hinaus berühmt geworden. Ihre berührende Version des Robert Burns Klassikers „Auld Lang Syne“ tauchte 2009 in der Spielfilmversion von „Sex & the City“ auf und wurde von über 1,5 Millionen Hörerinnen und Hörern auf Youtube gesehen. Im Sommer 2016 gastierte ihre Musik-Theater-Performance „Pulse“ für drei Wochen auf dem weltgrößten Kulturfestival, dem Edinburgh Fringe-Festival. Sie wurde als Instrumentalistin des Jahres 2016 mit dem „Scots Trad Music Award“ ausgezeichnet.



Foto: Julia Fayngrauen

solinger
Immobilienkontor

IHR IMMOBILIENMAKLER IN SOLINGEN

Hermann-Meyer-Str. 1

42659 Solingen

Tel.: 0212 233 99 22

www.solinger-immobilienkontor.de



Sabine Bak
 Betriebswirtin
 (VWA)

PRIDE SOLINGEN

FITNESS MADE FOR ME

PRIDE Fitness GmbH • Hauptstr. 90 • 42651 Solingen • 0212 - 23 57 35 00

ÖFFNUNGSZEITEN: MO-FR 8-23 Uhr • SA+SO 9-20 Uhr

  /PRIDESOLINGEN

WWW.PRIDE-FITNESS.COM

INA FORSMAN

Pretty Messed Up-Tour



Mittwoch, 11.10.2017

20.00 Uhr

Eintritt: 18,00 €

Paket inkl. Snack: 24,00 €

Konzertfoyer

Ina Forsman ist die, auf die ihr gewartet habt. Die finnische Frontfrau steht für authentische Blues- und Soul-musik mit Texten und Melodien, die von Herzen kommen.

Musikliebhabern ist sie vielleicht noch im Gedächtnis geblieben, als sie 2014 ihr Heimatland bei der European Blues Challenge vertrat oder als sie mit Helge Tallqvist oder Guy Verlinde auf Europas Bluesbühnen zu sehen und hören war.

Doch spätestens seit der Veröffentlichung ihres selbstbetitelteten Debütalbums im Januar 2016 und der anschließenden Tour mit Ruf Records' Blues Caravan durch ganz Europa und die USA ist sie ein Liebling von Kritikern und Fans guter Musik geworden. 2017 ist sie mit eigener Band auf „Pretty Messed Up-Tour“.



Foto: Hans Lehtinen

TOMMY SCHNELLER BAND

Funk, Soul, Rock und Blues



Mittwoch, 20.12.2017

20.00 Uhr

Eintritt: 18,00 €

Paket inkl. Snack: 24,00 €

Konzertfoyer

Frontman und Namensgeber Tommy Schnellers Wurzeln liegen im Blues. USA Clubtournee, Europa Tournee und Festivals haben in den letzten Jahren für Furore gesorgt. Zahlreiche Auszeichnungen unterstreichen den Erfolg von Tommy Schneller: 2010, 2012 sowie 2014 gab es den German Blues Award. Gekrönt wurde dies zusätzlich 2012 mit dem Preis der deutschen Schallplattenkritik für das Album „Smiling for a Reason“ und 2016 für das aktuelle Album „Backbeat“.

Die siebenköpfige Band inkl. des Solinger Blues-Gitarren-Gotts Jens Filser spielt zu 98 Prozent eigene Songs. Dabei handelt es sich vorwiegend um einen Mix aus Funk, Soul, Rock und natürlich einem Schuss Blues. Dieser Mix geht schneller in die Beine, als man es sich vorstellen kann. Nach nur wenigen Stücken sieht man die Konzertschauer tanzen und ausgelassen feiern. Tommy Schneller mit seiner einzigartigen und unverwechselbaren Stimme ist zudem ein begnadeter Entertainer, der es versteht, sein Publikum mit einzubinden und zu unterhalten.



Foto: Maik Reishaus

MEENA CRYLE & THE CHRIS FILLMORE BAND



Nach drei erfolgreichen Studio-Alben mit „Ruf Records“ veröffentlichen Meena Cryle & The Chris Fillmore Band nun endlich das lang ersehnte Live-Album „In Concert“ auf dem renommierten Plattenlabel „Continental Blue Heaven/CRS“. Die zwölf energiegeladenen und abwechslungsreichen Live-Tracks bestätigen die raffinierte Vielseitigkeit dieser Ausnahme-Formation rund um Sängerin Meena Cryle und den Gitarren-Virtuoson Chris Fillmore, der bereits vor zwanzig Jahren Blues-Größen wie Junior Wells begeisterte.

Mittwoch, 14.03.2018
20.00 Uhr
 Eintritt: 18,00 €
 Paket inkl. Snack: 24,00 €

Konzertfoyer

Die kreative Mischung aus Blues, Soul, Americana und Blues-Rock und die elegante Bescheidenheit der Band imponierten auch der Produzenten-Legende Jim Gaines (Stevie Ray Vaughan, John Lee Hooker, Santana ...). Er bezeichnete Meena als „... one of the best singers I've worked with in twenty years. She is what we call in the business an „old soul“. She's got the voice and she's got the passion ...“.



GUY VERLINDE & THE MIGHTY GATORS



Es mag wie ein abgedroschenes Klischee klingen, aber Lightnin' Guy ist mit Abstand „the hardest working performer“ der belgischen Blues Szene. So erklimmt er nicht nur die Gipfel in Belgien und den Niederlanden. Letztes Jahr hat er auch seine Eroberungstour verschiedener anderer europäischer Bühnen begonnen. Guy Verlindes Slide-Gitarre- und Harmonikaspiel ist sehr emotional, einzigartig und authentisch. Er singt mit ausdrucksstarker Stimme. Guy Verlindes Shows sind immer sehr energiegeladen und überwältigen die Zuhörer.

Mittwoch, 30.05.2018
20.00 Uhr
 Eintritt: 18,00 €
 Paket inkl. Snack: 24,00 €

Konzertfoyer

Guy Verlinde & The Mighty Gators sind zur Zeit der Stolz des belgischen Blues und der Garant für ein authentisches footstompin' in der Blues Musik. „Energie“ ist das Schlüsselwort, das die Shows charakterisiert. Er gibt sich seinen Zuhörern völlig hin und wird so zum Publikumsliebbling. Als konsequente Antwort darauf versprechen Guy Verlinde & The Mighty Gators bodenständigen, handgemachten und unverfälschten Blues.



1. ORGELKONZERT

Celtic Spirit – Keltische Orgelklänge

Sonntag
05.11.2017
18.00 Uhr
Eintritt frei

Großer Konzertsaal



Werke von Stamm, Bach, Lemare, Vaughan-Williams

Die vor allem aus Irland, Nordengland und der französischen Bretagne stammende keltische Musik zeichnet sich besonders durch ihre große Lebensfreude aus. Die Beliebtheit dieser Musik beeinflusst bis heute Musiker der unterschiedlichsten Musik-Genres.

So hat sich auch der freischaffende Komponist und Orgelvirtuose Hans-André Stamm auf seinen Konzertreisen in die ganze Welt von der jeweiligen Musik des Landes zu gefälligen und kurzweiligen Orgelkompositionen inspirieren lassen. Sein Programm „Celtic Spirit“ zeigt, dass nicht nur die typisch keltischen Instrumente Flöte und Harfe, sondern auch die Orgel den Geist keltischer Musik in außergewöhnlicher und überzeugender Weise zum Leben erwecken vermag.

Orgel: Hans-André Stamm, Leverkusen

2. ORGELKONZERT

Vorwärts, Marsch!

Sonntag
07.01.2018
18.00 Uhr
Eintritt frei

Großer Konzertsaal



Werke von Hollins, Guilmant, Lefebure-Wely, Elgar

Märsche haben ihren Ursprung in der Militärmusik. Bei Militärparaden sollen sie den Soldaten durch einen harten und unnachgiebigen Rhythmus das Marschieren im Gleichschritt erleichtern, sodass Märsche eine besondere Energie besitzen, der sich der Zuhörer nur schwer entziehen kann. So blieb es nicht aus, dass sich Märsche auch jenseits des Militärs bis in die Unterhaltungsmusik hinein großer Beliebtheit erfreuten und bedeutende Komponisten dieser Musikform zu hoher Qualität verhalfen. Jedoch bedarf es auch jener Musikinstrumente, die über genügend Klanggewalt verfügen, um einen Marsch in überzeugender Weise darzustellen.

So hat Roland Winkler eine Auswahl mitreißender Märsche zusammengestellt, für deren Interpretation das „Kraftpaket“ Orgel das ideale Medium ist.

Orgel: Roland Winkler, Solingen

3. ORGELKONZERT

Meisterklasse – Junge Orgeltalente

Werke von Bach, Liszt, Buxtehude, Brahms

Der Weg zum hochprofessionellen Musiker ist lang und hart. Außergewöhnliches Talent, aber auch Ehrgeiz und die Bereitschaft zu täglichem stundenlangen Üben sind die Voraussetzung für eine internationale Karriere als Konzertorganist. Auf diesen Weg hat sich Hendrik Burkard bereits im Jugendalter gemacht, in dem er als mehrfacher Bundespreisträger bei „Jugend musiziert“ hervorging und bereits im Alter von 14 Jahren von der Musikhochschule Köln als Jungstudent aufgenommen wurde. Nach dem erforderlichen Vorstudium in Reims studiert Hendrik Burkard nun am Pariser Konservatorium in der Meisterklasse von Olivier Latry, dem berühmten Organisten von Notre Dame Paris, wo er eine sehr harte Schule durchläuft, deren Arbeit Früchte er an der großen Klais-Orgel im Konzertsaal präsentieren wird.

Orgel: Hendrik Burkard, Köln/Paris

Sonntag
08.04.2018
18.00 Uhr
Eintritt frei

Großer Konzertsaal



4. ORGELKONZERT

Lizenz zum Tröten – Orgel und Big Band

Ein Programm mit Musik für Orgel und Big Band von Markus Hinz, Thomas Forkert, Howard Blake und anderen ...

Im Abschlusskonzert der Saison begibt sich die Klais-Orgel auf ungewöhnliches, aber sicher nicht unpassendes Terrain. Gemeinsam mit der Big Band der Clara-Schumann-Musikschule Düsseldorf wird der Große Konzertsaal für einen Abend vom Swing, Groove oder Soul erobert. In eigens arrangierten Stücken zeigt die Big Band ihre mehrfach mit dem WDR-Jazzpreis ausgezeichnete Qualität. Und mit Markus Hinz am Spieltisch, der schon 2011 das Publikum des „Solinger Orgelpunkt“ mit seinen Jazzimprovisationen zu begeistern wusste, stehen sich Orgel und Big Band als ebenbürtig mächtige Klangkörper gegenüber, die in ihrer Vereinigung dem Zuhörer ein sicherlich außergewöhnliches, wie unvergessliches Klang-Erlebnis bereiten werden.

Orgel: Markus Hinz, Düsseldorf
Big Band der Clara-Schumann-Musikschule, Düsseldorf

Sonntag
27.05.2018
18.00 Uhr
Eintritt frei

Großer Konzertsaal



LUTHER

Das Pop-Oratorium von Dieter Falk und Michael Kunze

Samstag, 30.09.2017

15.30 Uhr

Eintritt: 26,00 €, ermäßigt 16,00 €

19.00 Uhr

Eintritt: 29,00 €, ermäßigt 19,00 €

Pina-Bausch-Saal

Ein Mensch mit Ängsten, Zweifeln, Gewissenskonflikten, aber festen Überzeugungen. Theologieprofessor, Ablassgegner, Bibelübersetzer und gleichzeitig aus der Kirche Ausgestoßener. All das war der Augustinermönch Martin Luther (1483 - 1546) – und zugleich eine zentrale Figur der Reformation. Am 31. Oktober 2017 jährt sich zum 500. Mal Luthers legendärer Thesenanschlag. Er gilt manchen als Beginn, den meisten aber als Meilenstein der Reformation, die Mitteleuropa grundlegend veränderte und sich in vielen Bereichen der Gesellschaft bis heute auswirkt.

Der Komponist Dieter Falk und der Musicalautor Michael Kunze haben daraus ein Pop-Oratorium gemacht: mit frischen und trotzdem nachdenklichen Texten und mit einer mitreißenden Musik. 120 Chorsänger, die Bergischen Symphoniker und namhafte deutsche Musiker und Musicaldarsteller unter der musikalischen Gesamtleitung von Stephanie Schlüter nehmen Sie mit auf eine Reise in das Worms des Jahres 152.



Foto: Stiftung Creative Kirche

3. INTERNATIONALES CHORFESTIVAL **Abschlusskonzert**

Samstag

28.10.2017

17.00 Uhr

Eintritt: 15,00 €

Großer Konzertsaal

Chöre aus aller Welt zu Gast in Solingen!

Vom 23. - 28. Oktober 2017 veranstaltet die Zentralstelle für den deutschsprachigen Chorgesang in der Welt in Zusammenarbeit mit dem Kulturmanagement Solingen das 3. Internationale Chorfestival in der Klingenstein.

Sechs Konzerte binnen einer Woche verteilt auf das Solinger Stadtgebiet, Chöre und Chormusik aus Bulgarien, Estland, Indonesien, Senegal und den USA, dazu bekannte und etablierte Solinger Chöre werden dem Ruf Solingens als einer Stadt des Gesanges weiter fördern und festigen. Zum Abschlusskonzert im Großen Konzertsaal treten noch einmal alle beteiligten Chöre auf. Das komplette Programm finden Sie unter www.chorfestival-solingen.de

Veranstalter: Zentralstelle für den deutschsprachigen Chorgesang in der Welt in Kooperation mit dem Kulturmanagement Solingen



Keine Einlösung von Abo-Gutscheinen – Anzeige – Änderungen vorbehalten

STERNSTUNDEN IM ADVENT

Jubiläumskonzert

Die Chorgemeinschaft Aufderhöhe 1892 e.V. feiert mit einem fröhlichen und festlichen Konzert ihr 125-jähriges Jubiläum! Unter der Gesamtleitung von Nadja Bulatovic werden mit international bekannten und hochkarätigen Solisten Werke von Bizet, Brahms, Mozart, Vangelis und Verdi dargeboten: Melanie Lang (Mezzosopranistin vom Staatstheater Oldenburg), Shengzi Guo (Cellist vom Sinfonieorchester Münster), Nenad Lecic (Konzertpianist aus Serbien), Alexander Yakoniuk (Violinist vom Staatlichen Sinfonieorchester Weißbrussland), Thalmai Maichel (Nachwuchstalent Violine), Raphael Maichel (Nachwuchstalent Trompete) sowie einem Bariton/Tenor.

Die Sängerinnen und Sänger der Chorgemeinschaft Aufderhöhe 1892 e.V. werden mit ihrer Chorleiterin und Konzertpianistin Nadja Bulatovic, die auch als Solistin auftritt, natürlich auch Festliches und Stimmungsvolles der (Vor-)Weihnachtszeit entsprechend erklingen lassen. Eintrittskarten bei allen Chormitgliedern, solingen-live.de, Solinger Tageblatt, unter 0212 599 67 89 oder 447 00.

Sonntag, 17.12.2017
16.00 Uhr
 Eintritt: 15,00/20,00 €

Großer Konzertsaal

Veranstalter:
Chorgemeinschaft
Aufderhöhe 1892 e.V.



SO LA LA

Das A-cappella-Festival Solingen

Das beliebte So la la A-cappella-Festival geht in die vierte Runde. Ganz ohne Instrumente verzaubern Vokalmusiker aus dem In- und Ausland das Publikum und nehmen es mit auf eine Reise quer durch alle Genres. Diesmal stellen sich erstmals gleich sechs Bands der Fachjury und dem Publikum, um die begehrte „Goldene Klinge“ und den Jurypreis zu gewinnen. Dabei spielt das Publikum eine besondere Rolle, denn es entscheidet, wer Publikumsliebbling wird und im nächsten Jahr wieder mit dabei ist. Als Special Guest treten die Gewinner des Festivals 2017 auf.

Samstag
05.05.2018
18.00 Uhr
 Eintritt: VVK 20,00 €,
 AK 25,00 €,
 ermäßigt 15,00 €

Großer Konzertsaal

Das Festival ist zum festen Bestandteil der deutschen A-cappella-Szene geworden und lockt Amateure und Profis mit hoher musikalischer Qualität aus der ganzen Bundesrepublik und den angrenzenden Ländern an.

Die ausgewählten A-cappella-Gruppen sowie aktuelle Informationen zum Festival entnehmen Sie bitte der Tagespresse und der Festival-Webseite www.solala-festival.de. Hier können Sie auch Ende 2017 beim Online-Voting mitentscheiden, welche Band beim Festival 2018 dabei ist.

www.solala-festival.de



Das A-cappella-Festival Solingen

SCHÖNHEIT GIBT'S NICHT GESCHENKT

Die neue szenisch-musikalische Revue

Sonntag, 24.09.2017

17.00 Uhr

Eintritt: 21,00-30,00 €

ermäßigt ab 14,70 €

Pina-Bausch-Saal

Veranstalter: Frauenchor der Klingengstadt Solingen 1990 e.V.

Anhand von musikalischen Leckerbissen aus den Bereichen Song, Schlager und Musical entspinnt sich ein amüsanter Reigen von Szenen, der mit den typisch weiblichen Klischees spielt und gerade somit eine augenzwinkernde Hommage an die Frauen wird. Im Kaufhaus der Eitelkeiten geht es dabei nur um eines: Wer wird zur Kundin des Jahres 2017 gekürt? Wiederum können sich die Damen des Frauenchors hierbei in Bestform präsentieren und laden ein, einen Abend voll Leichtigkeit und vielleicht gerade deswegen auch Tieftgang mit ihnen zu verbringen.

SoulTeens, Solingen-Ketzberg; SwingJugend, Wuppertal; Frauenchor der Klingengstadt Solingen 1990 e.V.; Symphonieorchester der Philharmonischen Gesellschaft Düsseldorf e.V.

Regie: Stephanie Heine

Musikalische Leitung: Thomas Schlerka

Vorverkauf auch unter www.frauenchor-solingen.de



GITTE HAENNING + BAND

All by Myself

Dienstag, 28.11.2017

19.30 Uhr

Eintritt: 37,95/41,80/

46,20 €

Großer Konzertsaal

Veranstalter: Shows in Motion

In ihrem neuen Konzertprogramm präsentiert Gitte Haenning eindrucksvoll ihr enormes Repertoire und ihre fantastische, vielseitige Stimme.

Mit „All by Myself“ begibt sich Gitte auf eine musikalische Reise quer durch die verschiedenen Genres ihrer langjährigen Karriere, mit wunderbaren Hits für die Jetztzeit und neuen starken Songs für die Zukunft. Ihre großartige Band garantiert die perfekte Begleitung für das ambitionierte Programm mit vielen Neubearbeitungen bekannter Songs und anderen Lieblingsliedern der Künstlerin.

In ihren Konzerten beweist Gitte eindrucksvoll, wie zeitlos ihre Songs sind, die in ihrem Wesen immer an das Wesentliche appellieren. Egal ob witzig, ironisch, stark oder melancholisch, es ist – wie die Amerikaner sagen – immer „the real thing“.

„Sie will alles – sie kann alles.“ (Kieler Nachrichten)



TÜRKISCHER MUSIKABEND

Mit Live-Musik von Aroma und Pirates of Love

SanatX präsentiert einen unterhaltsamen Musikabend. Erleben Sie die Vielfalt der Musik und ein geselliges Beisammensein im Konzertfoyer.

Aroma – Turkish/German/English Pop-Folk

Als Multikulti-Band bietet Aroma aus Solingen mit einer Mischung der unterschiedlichen Sprachen sowie Musikrichtungen ein vielfältiges und aromatisches Erlebnis für Ihre Ohren. Das Motto lautet „Liebe ist unsere Religion“.

Derya Ejder: Gesang, Gitarre

Mehmet Özden: Gesang, Rhythmus-Gitarre

Kazim Kamer Kalayci: Gesang, Bass, Yayli Tambur

Die Pirates of Love sind seit über 25 Jahren in Sachen Musik unterwegs. Sie covern Songs, die jeder kennt, die Spaß machen und bei denen man mitsingen, mittanzen oder einfach nur zuhören kann. Das Repertoire reicht von den 50ern bis heute, deutschen bis internationalen Hits.

Freitag

22.12.2017

20.00 Uhr

Eintritt: 10,00 €

Konzertfoyer



Keine Einlösung von Abo-Gutscheinen – Anzeige

TIM FISCHER **Absolut**

Tim Fischer ist in seinem neuen Programm absolut bei sich angekommen. Er ist schrille Diva und dünnhäutiger Chansonnier par excellence, der mit jedem Lied ein kleines Theaterstück inszeniert und dabei etwas von sich selbst preisgibt.

Gemeinsam mit dem Pianisten und Komponisten Rainer Bielfeldt präsentiert sich Tim Fischer wieder einmal absolut neu. Da stehen zukünftige Klassiker hemmungslos neben alten und ganz alten Liedern. Vollmundig serviert er uns Gehaltvollhochgeistiges und berauscht sich und uns mit Chansons, die es absolut in sich haben, u. a. von Edith Jeske, Sebastian Krämer, Pigor, Jacques Brel und Rainer Bielfeldt.

Georg Kreisler über Tim Fischer: „Tim Fischer besticht hochmusikalische Zeitungskritiker, die Geld brauchen und dann tränenüberströmt ein paar freundliche Worte über ihn schreiben, bevor sie beichten gehen.“ „Wenn das Leben gerecht wäre, müsste Tim Fischer morgen in der Carnegie Hall auftreten.“

Montag, 19.03.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 25,00-41,00 €

Pina-Bausch-Saal

Veranstalter:
Shows in Motion



Foto: Jim Rakete

**„MAN VERSTEHT NIE ETWAS
UND EINES TAGES STIRBT
MAN DARAN.“**

Götz Schubert und Manuel Munzlinger · 19.01.2018



Foto: Guido Werner

KABARETT, COMEDY + LESUNG

REIHE KLEINKUNST

LIT.LOUNGE

ZU GAST



REIHE KLEINKUNST

KABARETT, COMEDY + LESUNG

ULAN & BATOR **Irreparabeln**

Freitag
01.12.2017
20.00 Uhr
Eintritt: 19,00 €

Kleiner Konzertsaal



Nicht der klassische rote Faden gibt dem Programm eine Struktur, sondern die anarchische Grundhaltung und der fröhliche Geist Ulan & Bators, der durch alle Szenen weht.

Ob in der dystopischen Suite über eine Familie, die die Namen ihrer Kinder gegen Markennamen austauscht. Oder im Lemmingkai-Lied, welches beim Lemming-Ritual gesungen wird, bei dem man etwas Gutes tut für die Allgemeinheit, indem man Platz schafft. Oder beim Business-Yoga-Kurs, der dir hilft, die göttliche Arbeitskraft in dir zu finden und zu optimieren (denn Yoga ist Liebe und Liebe, das ist immer auch und vor allem professionelles Management der eigenen Marke).

Diese und viele weitere neue Feinheiten und Gemeinheiten aus dem unerschöpflichen Ulan & Bator-Universum erwarten das Publikum in den „Irreparabeln“. Theater, Kabarett, Comedy, A-cappella, Slapstick, Dada, Wortspiele, Seriöses neben Albernem, Unterirdisches neben Meta-Ebene und hier und da sogar ein Tanz.

Foto: Andreas Reiter

MARGIE KINSKY & BILL MOCKRIDGE **Hurra, wir lieben noch!**

Mittwoch
31.01.2018
20.00 Uhr
Eintritt: 24,00 €

Pina-Bausch-Saal



Diese beiden passen zusammen wie Pott und Deckel, oder – wie Margie sagen würde – Arsch auf Eimer! Margie Kinsky und Bill Mockridge sind nicht nur erfolgreiche Comedians, Schauspieler und Buchautoren, sondern auch seit 33 Jahren ein glückliches Paar mit sechs properen Söhnen. Die sind mittlerweile flügge und aus dem Haus. Und was nun? Margie und Bill entdecken – nicht ganz freiwillig nach Jahrzehnten mit einer turbulenten Familie – ihr neues gemeinsames Leben jenseits von Haushaltsroutine und Lindenstraße, aber diesseits von Kreuzworträtsel und Seniorenteller.

Doch auch bei zwei Gute-Laune-Botschaftern wie Margie und Bill geht das nicht immer ohne Reibungen ab und so ist einiger Zündstoff vorprogrammiert. Denn es ist gar nicht so einfach, zwei so unterschiedliche Charaktere unter einen Hut zu bringen. Es scheint unmöglich, aber es geht! Wie, das zeigen die beiden in ihrem urkomischen, schonungslosen und kurzweiligen Kabarettabend „Hurra, wir lieben noch!“.

Foto: Boris Breuer

HAGEN RETHER **Liebe**

Die Welt wird täglich ungerechter, das Geflecht aus politischen und wirtschaftlichen Abhängigkeiten immer dichter: Vor diesem Hintergrund lässt Hagen Rether Strippenzieher, Strohmänner und Sündenböcke aufziehen. Den so genannten gesellschaftlichen Konsens stellt er vom Kopf auf die Füße und die Systemfragen gleich im Paket: Von der Religions-„freiheit“ über das Wirtschaftswachstum bis zur staatlichen „Lizenz zum Töten“ kommt alles auf den Tisch. Doch die Verantwortung tragen nicht „die Mächtigen“ allein – wir, ihre mehr oder weniger willigen Kollaborateure, müssen uns wohl am eigenen Schopf aus unserer Komfortzone ziehen, um nicht in den Abgrund zu stürzen, den wir gemeinsam geschaufelt haben.

Samstag
03.03.2018
20.00 Uhr
 Eintritt: 24,00 €

Pina-Bausch-Saal



Foto: Klaus Reinelt

Liebe, so der seit Jahren konstante Titel des ständig mutierenden Programms, kommt darin nicht vor, zumindest nicht in Form von Herzen, die zueinander finden – und romantisch kommt allenfalls einmal die Musik des vielseitigen Pianisten daher.

JOCHEN MALMSHEIMER

Dogensuppe Herzogin – ein Austopf mit Einlage

Machen wir uns doch nichts vor: Kabarett ist dieser Tage wichtiger denn je! Die gefühlte Arschlochdichte und Idiotenkonzentration, die Sackgesichtsüberfülle und Kackbratzendurchseuchung, die allgemeine, bimssteinerne Generalverblödung und präsenile Allgemeinabstumpfung, kurz: die cerebrale Fäulnis in diesem Land war, subjektiv gefühlt, immer schon hoch, aber nun lässt sich dieses trübe Faktum nicht mehr nur im Experiment nachweisen, sondern ist für uns alle, die wir über ein entwickeltes humanoides Sensorium, über Geist, Witz, Verstand und Geschmack verfügen, fühlbar im Freiland angekommen.

Donnerstag
22.03.2018
20.00 Uhr
 Eintritt: 23,00 €, ermäßigt 18,00 €

Kleiner Konzertsaal



Foto: Jürgen Spachmann

Und dort im Freiland zelte ich, bereit, sich diesem geradezu enzephalen Unsinn, gegürtet mit dem Schwert der Poesie, gewandet in die lange Unterhose tröstenden Mutterwitzen in den Weg zu stellen. Denn wie schon Erasmo von Rotterdam wusste: Wer oft genug an's Hohle klopft, der schenkt der Leere ein Geräusch.

CHRISTIAN EHRLING

Keine weiteren Fragen

Sonntag
27.05.2018
20.00 Uhr
Eintritt: 22,00 €

Pina-Bausch-Saal



Er ist der Mann, der Erdogan ärgerte. Ein Beitrag in der Satiresendung Christian Ehrings „extra3“ brachte im März 2016 den türkischen Präsidenten so auf die Palme, dass er den deutschen Botschafter einbestellte. Außerdem gehört Ehring zum Team der „heute-show“ und ist Eingeweihten bestens bekannt als langjähriges Ensemblemitglied des Düsseldorfer Kom(m)ödchens.

Noch viel mehr von sich zeigt Christian Ehring, wenn man ihm einen ganzen Abend lang die Bühne überlässt. Sein Solo „Keine weiteren Fragen“ ist ein hochaktueller und sehr persönlicher Kommentar zur Lage der Nation; hintergründig, schwarzhumorig und perfide politisch.

Und darum geht's: Der Sohn will ins Ausland, auf einmal ist mehr Platz im Haus, da meldet sich das soziale Gewissen: Wäre das nicht die Gelegenheit, endlich mal etwas Sinnvolles zu tun und einen Flüchtling aufzunehmen?

Foto: Horst Klein

HERBERT KNEBELS AFFENTHEATER **Rocken bis qualmt**

Samstag, 07.07.2018
20.00 Uhr
Eintritt: 24,00/27,00/
30,00 €

Pina-Bausch-Saal



Warum macht ihr nicht einmal ein reines Musikprogramm? Eine Frage, die in den letzten Jahren immer wieder von verschiedenen Seiten gestellt wurde. Die da wären: Fans, Veranstalter, Familienangehörige ...

Als musikalische Verstärkung konnten kurzfristig auf dem Transfermarkt für gruppenlose Musiker Henjek und Stenjek, die ehemalige Bläsersektion der Familie Popolski verpflichtet werden.

Ein Wiedersehen und Wiederhören mit tollen Songs aus den verschiedenen Programmen von Herbert Knebels Affentheater wie „Rentner Love“, „Auf'm Heimweg zu schnell“, „Papa war bei de Rolling Stones“, „Elli“, „Lola“, „Rauch ausse Wohnung“ ... eben „Rocken bis qualmt“.

GANZ WICHTIG: „Rocken bis qualmt“ ist kein neues Affentheater-Programm, sondern nach dem Ende des aktuellen Tourprogramms „Männer ohne Nerven“ ein reines Musikprogramm.

Foto: Holger Scholl



GITTE HAENNING

ALL BY MYSELF

28.11.2017

Theater und
Konzerthaus Solingen

Solingen



TIM FISCHER

ABSOLUT!

19.03.2018

Theater und
Konzerthaus Solingen

Solingen

SHOWS IN
MOTION

ST
Solinger Tagblatt

TICKETS: VORVERKAUFSTELLEN
HOTLINE 0 16 06 - 57 00 00

✦ eventim.de ✦

JOHANN KÖNIG

Milchbrötchenrechnung

Mittwoch, 20.09.2017

20.00 Uhr

Eintritt: 26,90-31,90 €

Großer Konzertsaal

Veranstalter: m/e/r/z
veranstaltungs-service



Johann König, der einzige garantiert glutenfreie Geschmacksverstärker des deutschen Humors, zieht sich erneut die Tourschuhe an und geht mit frisch gebackenem Programm und Hemd auf große Bühnenreise.

Dank sprachlicher Entzugsentgleisungen und seinem windigen Gespür für das Unerdenkliche kommt er überraschend wie eine schwangere Eidechse um die Ecke spaziert und holt sein Publikum da ab, wo es gar nicht ist. Aber beide Seiten ahnen bereits, dass sie sich bald treffen werden. Denn eines ist sicher: Johann König bekommt sie alle.

Deutschlands erster und wahrscheinlich auch letzter Bio-Komiker drückt mit diesen Themen unbemerkt kleine fiese Stachel ins weiche Fleisch der amüsiervilligen Masse und reflektiert so meisterhaft die Narrheit ihres eigenen Tuns. Daher auch sein viel zitierter Spitzname: „Igel mit Spiegel“. Ist das noch Comedy? Oder doch schon Kabarett? Auf alle Fälle. Unerbittlich. Kritisch. Abbaubar.

RALF SCHMITZ

Schmitzenklasse

Freitag, 29.09.2017

20.00 Uhr

Eintritt: 29,70-35,75 €

Großer Konzertsaal

Veranstalter: m/e/r/z
veranstaltungs-service



Ralf Schmitz – Komiker, Autor, Moderator, Schauspieler, Synchron-Sprecher und Musiker in Personalunion kommt mit seinem mittlerweile sechsten Live-Programm in unsere Stadt. Das wird ein Fest!

Sein Bühnenprogramm bietet Improvisation pur, locker aus dem Ärmel geschüttelte Pointen und natürlich jede Menge Spaß. Kurzum: Ein Marathon für die Lachmuskeln.

In seinem neuesten Live-Lach-Werk nimmt uns Ralf Schmitz mit auf eine ganz spezielle (Klassen-) Fahrt. Ein Ausflug der „schmitzchen“ Extraklasse sozusagen – rasant, spontan, abenteuerlich, irrwitzig, kurzweilig und in jedem Fall unvergesslich!

Ralf Schmitz ist seit 2005 auf bundesweit ausverkauften Live-Tourneen unterwegs. Alle seine Solo-Programme wurden erfolgreich auf RTL ausgestrahlt. Seine drei Bücher „Schmitz' Katze“, „Schmitz' Mama“ und „Schmitz' Häuschen“ katapultierten ihn allesamt in kürzester Zeit an die Spitze der Bestseller-Listen.

READY FOR BOARDING

Live-Hörspiel basierend auf dem CIA-Folterreport

Paris, Brüssel, Nizza, Würzburg, Ansbach. Zunehmende Verunsicherung in der europäischen Gesellschaft. Das Brachland-Ensemble wirft in der derzeitigen fragilen Lage einen Blick zurück auf den 11. September 2001 und die Auswirkungen auf den Umgang mit Bürger- und Menschenrechten – Werte, die in der jetzigen Situation erneut angreifbar erscheinen. Der Untersuchungsbericht des US-Senats über das geheime CIA-Verhör- und Internierungsprogramm deckt die Geschehnisse auf und diente als Basis für dieses Live-Hörspiel.

Drei SprecherInnen vertonen mit Hilfe weniger Requisiten den fassungslos stimmenden Text, der teils zu Dialogen umgeschrieben wurde und so den 600 Seiten starken Bericht in lebendige und schier unfassbare Situationen übersetzt. Im Anschluss findet eine Diskussionsrunde in Anwesenheit von Gruppenmitgliedern von Amnesty International sowie dem Ensemble statt.

In Kooperation mit Amnesty International

Samstag
07.10.2017
19.30 Uhr
 Eintritt: 17,00 €

Kleiner Konzertsaal



Foto: Olga Holzschuh

TORSTEN STRÄTER

Es ist nie zu spät, unpünktlich zu sein

Hallo! Ich bin es selbst. Der Sträter. Sie wissen schon. Ruhrgebiet. Mütze. Zeitlich öfter mal ein bisschen knapp dabei.

Ich hab' das Programm fertig! Wie üblich komplett selbst gehäkelt. Diesmal geht's aber echt um alles: die Macht der Entspannung, Erziehung, Sex, Bratwurst, die heilende Kraft der Musik und um den Vater des Gedankens. Er heißt Günter. Und es geht um die Zeit! Was sie macht, wie sie funktioniert, wonach sie riecht und ob man sie umtauschen kann. In der Art so. Das sagte mein Oppa immer: „In der Art so.“

Freitag, 20.04.2018
20.00 Uhr
 Eintritt: VVK 25,30 €,
 AK 28,00 €
Großer Konzertsaal

Veranstalter:
Cobra Kulturzentrum



Keine Einlösung von Abo-Gutscheinen – Anzeige

Foto: Guido Schröder

Speziell wenn er mir was erklären wollte – zum Beispiel die Struktur eines Märchens. Um es anschaulicher zu gestalten, wählte er dann zusätzlich Motive aus dem Zweiten Weltkrieg, stellte jedoch zügig fest, dass das völlig sinnbefreit ist, und brach desinteressiert ab. „Weißte, Rapunzel, Kettenfahrzeug, Haare ... in der Art so.“

SYBILLE HEIN

Vorwärts küssen, rückwärts lieben

Samstag
16.09.2017
19.00 Uhr
Eintritt frei

Südpark – Open Air

Lit.lounge

Stand Up Lesung mit Musik

Sybille Hein ist Autorin, Kabarettistin und Illustratorin. Sie veröffentlichte zahlreiche Kinderbücher und designed seit fünf Jahren eine eigene Kinderstofflinie. Mit ihrem ersten Roman knüpft sie an ihre Zeit als Kabarettistin an und erzählt herzergreifend komische Geschichten über die Wirrnisse der Liebe.

Natürlich liest und singt Frau Hein aus ihrem Buch. In den Lücken dazwischen geht es um alles andere: Um die Einsamkeit in der Liebe. Um die Einsamkeit beim Bücherschreiben. Um die Einsamkeit neben sehr hübschen Männern. Um renitente Haustiere, Rentner und Glücksfee. Es dürfen Fragen gestellt werden. Man darf in Strümpfen kommen. Man sollte nichts gegen Blondinen haben. Nach der Veranstaltung können das Buch sowie der Pianist käuflich erworben werden. Selbstverständlich mit Widmung.

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Solingen



Foto: Najja Ritter

ISABEL VARELL

Mittlere Reife – Aus meinem Leben

Freitag
17.11.2017
20.00 Uhr
Eintritt: 17,00 €

Kleiner Konzertsaal

Lit.lounge

Isabel Varell strahlt auch mit Mitte 50 eine jugendliche Begeisterungsfähigkeit und einen Optimismus aus, die ansteckend wirken. Und das, obwohl sie in ihrem Leben schon so einige Herausforderungen meistern musste. Mutig, ehrlich, fröhlich und manchmal nachdenklich blickt sie auf prägende Lebenssituationen zurück: ihre ersten Versuche als Sängerin, ihre turbulente Beziehung und Ehe mit Drafi Deutscher, von der sie hier erstmals erzählt, ihre Entscheidung, beim Dschungelcamp mitzumachen, oder ihr ehrenamtliches Engagement im Hospiz. Es gab Situationen, die sie fast umgeworfen haben, aber immer wieder hat sie es geschafft, aus den Krisen etwas Wertvolles fürs Leben mitzunehmen. So ist ihr Buch auch eine Quelle der Inspiration und ein Plädoyer dafür, sich spielerisch auf das Leben einzulassen und niemals ganz erwachsen zu werden.

Isabel Varell, Jahrgang 1961, ist bekannt als Sängerin, Liedermacherin und Schauspielerin. In ihren Liedern erzählt sie sehr persönlich und authentisch aus ihrem Leben.



Foto: Max Collin Heydenreich

GÖTZ SCHUBERT + *Lit.lounge* MANUEL MUNZLINGER

Geschichten von der allgemeinen Undurchschaubarkeit

Winzige Entscheidungen führen oft zu absurden Momenten. In den Geschichten von der allgemeinen Undurchschaubarkeit stecken Menschen in ungewöhnlichen Situationen fest. Gefangen in ihrer Beharrlichkeit finden sie den Ausweg nicht und verfolgen scheinbar kopflos einen Plan. Soll es genauso sein oder haben sie sich verirrt?

Götz Schubert, einer der profiliertesten Schauspieler Deutschlands, gibt den Geschichten seine markante Stimme. Mit seiner Ausdrucksstärke lässt er die Zuhörer in die Handlung eintauchen, denn er liest nicht, er spielt! Einfühlsam und wandlungsfähig verleiht er den Protagonisten Charakter und Profil. Manuel Munzlinger, der für die Idee und die Auswahl der Texte verantwortlich ist, liefert zu den Geschichten den passenden Soundtrack.

Foto: Guido Werner

Freitag
19.01.2018
20.00 Uhr
Eintritt: 17,00 €

Großer Konzertsaal



MAX GOLDT liest

„Dass Max Goldts Werk sehr komisch ist, weiß ja nun jeder gute Mensch zwischen Passau und Flensburg. Dass es aber, liest man genau, zum am feinsten Gearbeiteten gehört, was unsere Literatur zu bieten hat, dass es wahre Wunder an Eleganz und Poesie enthält und dass sich hinter seinen trügerischen Gedankenfluchten die genaueste Komposition und eine blendend helle moralische Intelligenz verbergen, entgeht noch immer vielen, die nur aufs Lachen und auf Pointen aus sind. Max Goldt gehört gelesen, gerühmt und ausgezeichnet.“ (Daniel Kehlmann)

Max Goldt, geboren 1958 in Göttingen, lebt in Berlin. Er bildete zusammen mit Gerd Pasemann das Musikduo „Foyer des Arts“, in welchem er eigene Texte deklamierte. Max Goldt hat zusammen mit Katz zehn Comicbände herausgebracht. Er bereist nicht selten den deutschen Sprachraum als Vortragender eigener Texte. 1997 wurde ihm der Kasseler Literaturpreis für grotesken Humor verliehen, 1999 der Richard-Schönfeld-Preis für literarische Satire, 2008 der Kleist-Preis und der Hugo-Ball-Preis und 2016 der Göttinger Elch.

Foto: Axel Martens

Lit.lounge

Freitag
06.04.2018
20.00 Uhr
Eintritt: 16,00 €

Kleiner Konzertsaal



**„KOMM MIT UND STECK‘ DIR
DEINE SORGEN AN DEN HUT,
DANN WIRST DU SEHEN,
BALD IST ALLES WIEDER GUT!“**

Heut‘ liegt was in der Luft – Silvester-Special · 31.12.2017



Foto: Edith Held

GUTE UNTERHALTUNG

KLASSISCHES + TANZ

SHOW, PARTY + GALA



TEUFELCHEN

In der Hölle ist der Teufel los – eine getanzte Geschichte

Samstag, 07.10.2017

17.00 Uhr

Sonntag, 08.10.2017

14.00 Uhr

Eintritt: 18,00-26,00 €,
bis 17 Jahre: 13,00-21,00 €

Pina-Bausch-Saal

Veranstalter:

art of – Zentrum für
Tanz & Gesundheit

Das art of – Zentrum für Tanz & Gesundheit präsentiert:

Es ist wie verhext. So sehr sich Teufelchen auch bemüht, eine schlechte Tat zu begehen, es misslingt. Dabei muss es doch diese Prüfung bestehen, sonst wird es von seinem Onkel aus der Hölle hinausgeworfen. Kann sein Menschenfreund Justin ihm helfen, seine Teufelsehre wiederherzustellen?

200 Tänzerinnen und Tänzer im Alter von 3 bis 70 Jahren erwecken die Geschichte um Justin und das Teufelchen zum Leben.

Ob HipHop oder Ballett, ob Voguing, Contemporary oder Breakdance, das gesamte choreografische Vokabular des 11-köpfigen Choreografen- & Dozenten-Teams wird zu einer einheitlich erzählten Tanzgeschichte. Wird es auch ein Happy-End?



Wir bieten mehr als
wohnen!

SPAR- UND BAUVEREIN
SOLINGEN eG



www.sbv-solingen.de

DANCEPERADOS OF IRELAND

Spirit of Irish Christmas Tour

Authentic Show of Irish Music, Song and Dance

Die Begeisterung für den irischen Steppentanz ist im Namen dieser neuen irischen Tanzshow festgeschrieben. Frei aus dem Englischen übersetzt heißt sie „Die Tanzwütigen“. Ja, die Iren können einfach das Tanzen, Singen und Spielen nicht sein lassen. Es liegt ihnen im Blut. Jedes Land hat seine ganz besondere Art und Weise, Weihnachten zu feiern. Irland bildet da keine Ausnahme. Die Danceperados of Ireland bringen uns mit ihrer „Spirit of Irish Christmas Tour“ Weihnachtsbräuche der Grünen Insel näher.

Es wird deutlich: die irischen Bräuche gehen noch auf vorchristliche Rituale zurück. Die Danceperados nehmen uns mit in eine Zeit vor der Kommerzialisierung der Weihnacht und des in der angelsächsischen und unserer Welt überall präsenten Weihnachtsmannes. Die englischen Kolonialherren bannten einst den katholischen Gottesdienst und erst recht den auf Gälisch, begleitet von Irish Folk Melodien. Es gibt uralte Hymnen in gälischer Sprache, die zu Weihnachten gesungen wurden, und die bei der „Irish Christmas Show“ auch erklingen werden. Dazu kommen noch einige Weihnachtslieder in Englisch, die als „Carols“ bezeichnet werden. Der „Wexford Carol“ ist z. B. weltbekannt. Es dürfen auch Lieder neueren Ursprungs nicht fehlen wie „Fairytale of New York“ – ein Weihnachtslied aus der Perspektive derer, die in der Gesellschaft ganz unten stehen.

Was die Danceperados von einer herkömmlichen Tanzshow unterscheidet, ist die Qualität der Tänzer, Musiker und Sänger. Sie leisten sich den Luxus, gleich ein Quintett mit auf Tour zu nehmen. Die Musiker gehören zur Crème de la Crème des Irish Folk. Es sind einige All Ireland Champions dabei. Für die Choreografie ist der zweimalige „World Champion“ Michael Donnellan zuständig. Er war sowohl Solist bei Riverdance als auch Lord of the Dance. Nach Michael Flatley dürfte er wohl der Steppentänzer mit dem größten Profil und einer beeindruckenden Biografie sein. Die Klasse der Tänzer/innen kann man daran erkennen, dass es alle zusammen auf mehr als 40 „World Dancing Champion“- oder „All Ireland“-Titel bringen.

Donnerstag

23.11.2017

19.30 Uhr

Eintritt: 36,30 - 47,30 €

ermäßigt ab 18,50 €

Pina-Bausch-Saal

Veranstalter:

**Danceperados of
Ireland GmbH**



KLASSISCHES + TANZ

GUTE UNTERHALTUNG

IVUSHKA

Die Russische Weihnachtsrevue

Freitag, 22.12.2017

19.30 Uhr

Eintritt: 22,00-34,10 €

Pina-Bausch-Saal

Veranstalter:

Konzertbüro Schönherr



Es beginnt eine kulturelle und spannende Reise durch das alte Russland, eine längst vergangene Epoche, mit seinen Liedern, Tänzern und Traditionen. In Vergessenheit geratene Brauchtümer leben wieder auf und erwärmen die Herzen der Zuschauer und Kinder. Liebevoll begleitet die charmante Erzählerin Natascha die Gäste durch das Programm. Die regelmäßig neu entworfenen Choreografien präsentieren die rund 40 Künstler in authentischen Kostümen, die in den eigenen Werkstätten in Handarbeit hergestellt werden. Jede Szene erhält so ihr ganz eigenes Gesicht. Die Bühne wird in eine märchenhafte Winterlandschaft gehüllt, die die Besucher für zwei Stunden zum Träumen einlädt. Märchenhaft, rasant und akrobatisch – das Ensemble Ivushka.

Akrobatische Sternstunden mit russischem Herzblut, kühne Artistik, herausragende Solisten, zauberhafte Gesänge und wahrhaft „hohe Kunst“ in Form von Sprungfiguren, begleitet von den traditionellen Instrumenten, bescheren dem Zuschauer eine Darbietung wahrer Perfektion.

SCHWANENSEE

Klassisches Ballett in zwei Akten

Freitag, 12.01.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 32,00-52,00 €

Pina-Bausch-Saal

Veranstalter: P.T.F.

Deutsch-Russische Kulturförderungs GmbH



Musik von P. I. Tschaikowski

Schon seit 130 Jahren gehört das romantische Märchen von Prinz Siegfried und Prinzessin Odette zu den populärsten und beliebtesten Ballettwerken weltweit. Die im Jahre 1875 entstandene Inszenierung wurde sofort zu einem einzigartigen Teil der Weltkultur und zur Visitenkarte des russischen Balletts. Sie hat den ganzen Reichtum des romantischen Balletts des 19. Jahrhunderts in sich aufgenommen und in vieler Hinsicht die Entwicklung des modernen Ballettheaters bestimmt. Als Vorlage für das Libretto von der Liebe des Prinzen und dem schönen Schwanenmädchen dienten zahlreiche Volksmärchen, in denen die verzauberte Prinzessin nur durch die Liebe eines Jünglings erlöst werden kann.

Ein wahrer Ballettgenuss für Groß und Klein!

Russisches Klassisches Staatsballett

Leitung: Konstantin Iwanow

Keine Einlösung von Abo-Gutscheinen – Anzeige

Keine Einlösung von Abo-Gutscheinen – Anzeige

Keine Einlösung von Abo-Gutscheinen – Anzeige
Foto: Konzertdirektion Schmidtke

Johann-Strauß-Operette Wien präsentiert:

DIE CSÁRDÁSFÜRSTIN

Operette in drei Akten von Emmerich Kálmán

Liebe und Intrigen, Tanz, Musik sowie Gesang sind die Zutaten der Operette „Die Csárdásfürstin“. Insgesamt 42 Mitwirkende – Solisten, Orchester, Chor und Ballett – entzünden zum Jahresanfang ein wahres Feuerwerk an Melodien. „Die Csárdásfürstin“ gilt als Emmerich Kálmáns erfolgreichstes Werk. Nach ihrer Uraufführung am 17. November 1915 im Wiener Johann-Strauß-Theater wurde die Operette in zahlreichen weiteren Inszenierungen auf die Bühne gebracht und mehrfach verfilmt. „Ganz ohne Weiber geht die Chose nicht“, „Machen wir’s den Schwalben nach“ oder „Das ist die Liebe, die dumme Liebe“ sind bekannte Titel aus „Die Csárdásfürstin“.

In Wien und Budapest, unmittelbar vor Ausbruch des Ersten Weltkriegs, spielt Kálmáns Geschichte um Liebe und Intrigen: Die erfolgreiche Chansonsängerin Sylva Varescu bereitet sich auf ihre Amerika-Tournee vor. Ihr Verehrer Edwin Lippert-Weylersheim will sie aber heiraten.

Samstag, 20.01.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 38,00-54,50

Pina-Bausch-Saal

Veranstalter:

Yellowstone GmbH



**Fussboden
MAINZER**



Wir zeigen Ihnen Möglichkeiten ...

Textile Bodenbeläge, Kork, Linoleum, Designbeläge,
Parkett, abgepasste Teppiche und vieles mehr ...

Schorberger Str. 43, Solingen
www.fussboden-mainzer.de

Mo, Di, Do, Fr 14 - 17 Uhr
oder nach Vereinbarung

**Ute
Klein**
FOTOSTUDIO

Tel.: 0212-20 34 86
Grünewalder Str. 66-68, 42657 Solingen



www.fotostudio-uteklein.de

SHOW, PARTY + GALA

GUTE UNTERHALTUNG

SPOOKY CONCERT & PARTY

Halloween mit Live-Musik von See You und DJ-Sounds

Dienstag, 31.10.2017

ab 20.00 Uhr

Eintritt: VVK 16,00 €,

AK 18,00 €

Konzerthaus



Wer den Nervenkitzel, erstklassige Musik und schaurig gute Snacks und Cocktails liebt, darf sich das diesjährige exklusive Spooky Concert mit anschließender Party im THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN nicht entgehen lassen! Der Kulturtempel verwandelt sich zu Halloween in ein Spukhaus, in das das Kulturmanagement Solingen herzlich einlädt! Feiern Sie mit uns den mystischen Anfang der dunklen Jahreszeit und erleben selbst, wie in dieser Nacht die Grenzen zwischen dem Reich der Toten und der Lebenden verwischen. Angeführt wird der Abend von den Local Heroes „See You“, die mit ihrer Solingen-Hymne in der Klingensteinadt und darüber hinaus bekannt wurden und das Konzerthaus mit einem außergewöhnlichen Konzert zum Beben bringen. Im Anschluss werden die zwei bergischen Top-DJs „Bocca“ und „Jordan Maui“, die lokale, deutschland- sowie europaweite Erfolge verzeichnen, die Gäste bis zum Morgengrauen mit den Hits der letzten vier Dekaden teuflisch zum Tanzen bringen und so für ein unvergessliches Erlebnis sorgen.

HEUT' LIEGT WAS IN DER LUFT – SILVESTER-SPECIAL

Sonntag, 31.12.2017

21.00 Uhr

Eintritt: 37,00-55,00 €

inkl. Snacks, Begrüßungs- und Mitternachtssekt sowie anschließender Party

Kombiticket:

Inkl. Übernachtung und Frühstücksbuffet
62,00 / 80,00 €

Pina-Bausch-Saal und Theaterfoyer

Ursli & Toni Pfister präsentieren eine Silvestergala mit Peter & Mireille

„Servus Peter – Oh là là Mireille!“ lautet das Motto der Geschwister Pfister. Freuen Sie sich auf eine hinreißend komische Revue von feinstem Format.

Zum Jahreswechsel bieten wir Ihnen ein spezielles Silvesterpaket: Zum Empfang begrüßen wir Sie mit einem Glas Sekt, dann genießen Sie im Pina-Bausch-Saal die Show. Nach der Vorstellung feiern wir im Foyer mit exquisiten Snacks, Mitternachtssekt, Cocktails und anderen Getränken. Für Tanzstimmung wird ebenfalls gesorgt. Stellen Sie sich ein auf hervorragendes Entertainment und anschließenden Groove & Move in gemütlicher Atmosphäre.

Zusätzlich bieten wir auch Kombitickets inklusive Übernachtung im benachbarten H+Hotel. Fragen Sie unsere Theater- und Konzertkasse: Tel. 0212 - 20 48 20.

DIE NACHT DER MUSICALS

Die erfolgreichste Musicalgala mit Stars der Musicalszene

Zeitlose Klassiker der Musicalgeschichte und Hits aus den aktuellen Erfolgsproduktionen vereinen sich in „Die Nacht der Musicals“ zu einem fesselnden Bühnenfeuerwerk. Mit einem immer neuen und abwechslungsreichen Programm, begeistert die erfolgreichste Musicalgala aller Zeiten bereits weit über 1 Million Besucher.

Die besten Stücke aus „Tanz der Vampire“, „Elisabeth“ oder „Das Phantom der Oper“ fehlen dabei ebenso wenig, wie die weltberühmte Hymne „Memories“ aus „Cats“. Aber auch aktuelle Produktionen finden ihren Platz. Als Hommage der viel zu früh verstorbenen Pop-Legende „Falco“ werden unter anderem die Lieder „Jeanny“ oder „Rock Me Amadeus“ aus dem gleichnamigen Musical performt. „Aladdin“, „Frozen“ oder „Rocky“, ergänzen das Programm. Die modernen Lieder verschmelzen dabei zu einer untrennbaren Einheit mit den zeitlosen Klassikern.

Gefeierte Stars der Originalproduktionen entführen die Zuschauer in eine bunte Traumwelt.

Montag, 22.01.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 40,90 - 64,90 €

Pina-Bausch-Saal

Veranstalter:

ASA Event



BLUMEN
Reiffert

Ihr Fachgeschäft in 4. Generation



- Fleurop-Lieferservice
- Moderne Floristik jeder Art
- Brautsträuße
- Kunstgewerbe
- Trauerfloristik

Inh. Anne Kimmel
Am Neumarkt 3
42651 Solingen
Telefon 0212 - 20 25 21
Telefax 0212 - 1 36 47



Seit über 50 Jahren

**Der Gastronomie-Spezialist
im Bergischen Land**

Getränke Kochs GbR

Dültgenstaler Str. 99 - 101 · 42719 Solingen

Tel: 0212 - 31 20 28 · www.getraenke-kochs.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 7.30 Uhr - 17.00 Uhr · Sa: 9.00 - 12.00 Uhr

SHOW, PARTY + GALA

GUTE UNTERHALTUNG

AMAZING SHADOWS

Performed by Catapult Entertainment

Mittwoch, 24.01.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 32,90 - 54,90 €

Pina-Bausch-Saal

Veranstalter:

Reset Productions



Amazing Shadows ist das visuelle Tanz- und Akrobatikspektakel der Extraklasse für die ganze Familie. Riesige Nachfrage, immer wieder begeisterter Szenenapplaus und ein restlos fasziniertes Publikum – das Schattentanztheater Amazing Shadows zieht Besucher weltweit in seinen Bann.

Schatten werden lebendig. Mit Leichtigkeit und doch unglaublicher Präzision kreieren die Künstler nur mit ihren Körpern Tiere, Menschen, Maschinen ... – ganze Welten erscheinen im Schattenreich. Stimmungsvolle Musik und ausdrucksstarke Videoprojektionen sorgen zusätzlich für ein außergewöhnliches Erlebnis.

Lassen Sie sich entführen in das Land der Schatten!

Perfomrt wird die Show von Catapult Entertainment – dem Schattentanz-Starensemble aus den USA. Sie haben bereits die „America's Got Talent“-Jury und Millionen von Zuschauern vor dem Fernseher in ihren Bann gezogen.

AFTER ZOCH PARTY

Montag, 12.02.2018

ab 15.00 Uhr

Eintritt frei –

Mindestverzehr 6,00 €,

Kinder bis 12 Jahre frei

Konzertfoyer



Schon Tradition: die After Zoch Party im THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN. Die Solinger Närrinnen und Jecken feiern im Anschluss an den Rosenmontagszug wieder im Foyer des Konzerthauses.

Das Kulturmanagement lädt in Kooperation mit Radio RSG ein und sorgt für ausgelassene Stimmung mit DJ und stimmungsvoller närrischer Musik. Der Nachmittag verspricht mit einem bunten Programm Spaß für die ganze Familie, zum Abend hin heißt es dann Tanz und Party bis in die Nacht.

Neben Speisen und Getränken werden auch wieder leckere Cocktails angeboten. Für alle Besucher, die auf dem Rosenmontagszug einen Flyer ergattert haben, spendiert Radio RSG beim Einlass ein Freigetränk (3 Wertmarken).

Keine Einlösung von Abo-Gutscheinen – Anzeige

Foto: Wallauer, infopress4u.de

Foto: Alfred Richter/fotolia.com

Keine Einlösung von Abo-Gutscheinen – Anzeige

SPORT-GALA 2018

Ein großes Ereignis im städtischen Veranstaltungsprogramm ist in jedem Jahr die Sport-Gala: Hier trifft sich, wer im Solinger Sport Rang und Namen hat. Wer in Wettkampf und Meisterschaft Erfolge feiern konnte, wird vom Oberbürgermeister geehrt. Zudem werden die von den Leserinnen und Lesern des Solinger Tageblatts gewählten Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften des Jahres gekürt. Ein buntes Programm umrahmt die Ehrungen: Artistik und Tanz, Show und Musik – gute Unterhaltung ist immer garantiert. Und danach ist noch lange nicht Schluss: Es steigt eine After-Show-Party.

Veranstaltet wird die Sport-Gala von der Stadt Solingen, dem Solinger Sportbund und dem Solinger Tageblatt. Zudem ist immer ein Verein als vierter Partner dabei. Ihm kommt der Reinerlös aus der Gala zugute – immer verbunden mit einem besonderen Zweck. So floss das Geld in der Vergangenheit zum Beispiel in die Optimierung von Sportstätten oder Trainingsbedingungen.

Samstag, 24.02.2018

19.30 Uhr

Eintritt: 19,00 €

Großer Konzertsaal

Veranstalter: Stadt Solingen, Solinger Sportbund, Solinger Tageblatt



TANZ IN DEN MAI

DIE Tanz-Party im Bergischen Land

Ein fast zu schnöder Titel für DIE Party des Bergischen Landes. Das THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN verwandelt sich wieder in eine ganz besondere Party-Location mit glühenden Schuhsohlen, ausgelassener Stimmung, DJs, Live-Acts und coolen Tanz-Beats!

Bis in die frühen Maistunden wird gerockt, gefeiert und gekillt mit Electro, Pop, Rock, Soul, R&B oder Partyklassikern. Und zum Stärken gibt es Leckereien, die traditionelle Mai-Bowle, Cocktails und und Bier vom Fass in einer partytauglichen Kulisse.

Montag

30.04.2018

ab 20.00 Uhr

Eintritt: VVK 18,00 €,

AK 20,00 €

Konzerthaus



Foto: Shirisonov / iStockphotos



Begeistern ist einfach.



www.sparkasse-solingen.de

**Wenn das kulturelle Angebot
einer Stadt so bunt wie
unser Leben ist.**

Wir unterstützen eine Vielzahl
von kulturellen Projekten.
Sparkassen sind der größte
nichtstaatliche Kulturförderer
in Deutschland. Das ist gut
für die Sinne und gut für die
Menschen in Solingen.

 **Stadt-Sparkasse
Solingen**

WALDER THEATERTAGE

Große Abschlussgala

Bühne frei für die Abschlussgala der 21. Walder Theatertage! Die Zuschauer im THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN erwarten hochkarätige Darbietungen nationaler und internationaler Künstler.

Die Große Gala ist Abschluss und Höhepunkt der Walder Theatertage. In den vergangenen Jahren haben sich dort so großartige Künstler wie Le Mime Daniel, Baccalà Clown oder Marcus Jeroch einen Platz im Herzen des Publikums erobert. Und auch 2018 wird ein künstlerisches Programm geboten werden, dass in Abwechslungsreichtum und Qualität seinesgleichen sucht.

Seit mehr als 2 Jahrzehnten bereichert die Veranstaltungsreihe „Walder Theatertage“ das Solinger Kulturleben. Von April bis Juni locken Schauspiel, Jazz, Kabarett und Straßentheater Zuschauer aus der ganzen Bergischen Region in die Klingenstein.

Grundidee des Festivals ist die Zusammenführung professioneller Künstler mit Schüler- und Jugendkultur. Ihren besonderen Ausdruck findet diese Idee im Bergischen Theaterwettbewerb, in dem sich jedes Jahr zahlreiche Theatergruppen aus Schulen und Jugendeinrichtungen um die begehrten Theaterpreise bewerben.

Die Verleihung der Preise findet im Rahmen dieser Theatergala statt: Die professionellen Künstler spielen hier auch für die erfolgreichen Nachwuchsschauspieler.

Lassen Sie sich am 30. Juni 2018 von einem beeindruckenden und facettenreichen Programm überraschen.

Kartenvorverkauf: Mediothek der FALS, Buchhandlung Bücherwald, Buchhandlung Kiekenap, Solinger Tageblatt
Online: www.solingen-live.de
per Mail: karten@fals-solingen.de

An der Theater- und Konzertkasse und bei den Bürgerbüros sind keine Karten erhältlich.

Samstag, 30.06.2018

19.30 Uhr

Eintritt:

VVK 13,00-34,00 €

Pina-Bausch-Saal

Veranstalter:

Walder Theatertage



gefördert durch:



Der Ministerpräsident
des Landes
Nordrhein-Westfalen



„IN STEREO AUFWACHEN“

Kultur Nacht Solingen · 14.04.2018



Foto: Christian Beier



VIERTELKLANG **Musikfestival**

Samstag

30.09.2017

19.00-23.00 Uhr

Eintritt:

VVK 10,00 €, erm. 5,00 €
zzgl. Gebühr

AK 12,00 €, erm. 6,00 €

VVK über solingen-live.de

Als Kombiticket VRR

kostenlos

Solingen-Wald

Never change a winning team – bei Bewährtem soll man bleiben. So bleibt das Musikfestival „Viertelklang“ als bergische Kooperation weiter auf der Erfolgsspur. Und weil es so schön war, bleibt der Solinger „Viertelklang“ nochmal in Wald. Das Konzept musikalischer Appetithäppchen bei größtmöglicher Stilvielfalt an neuen Veranstaltungsorten bleibt erhalten. Tickets können im Vorverkauf erworben werden und werden an der Abendkasse in Festival-Bändchen getauscht. Bändchen können nur an den Abendkassen an den Veranstaltungsorten erworben werden. Die Eröffnung der Veranstaltung findet um 18.45 Uhr in der Friedrich-Albert-Lange-Schule statt.

Weitere Viertelklang-Termine:

01.09. Velbert-Langenberg

02./03.09. Wuppertal, Kulturtrassenfest

17.09. Remscheid-Lennep

Ausführliche Informationen über alle vier Termine unter www.viertelklang.de

**VIERTEL
KLANG**
MUSIKFESTIVAL
WWW.VIERTELKLANG.DE

30. SOLINGER TANZFEST

Tänze von Klassik bis Modern

Samstag, 11.11.2017

13.00-22.00 Uhr

Sonntag, 12.11.2017

11.00-18.00 Uhr

Eintritt: 4,00 € pro Tanzblock – Karten nur an der Theater- und Konzertkasse

Pina-Bausch-Saal

Tanz ist so vielschichtig wie das Leben. Tanz kann rhythmische Bewegung sein, aber auch Brauchtum, Ritual, Kommunikation und Ausdruck von Gefühlen. Die Umsetzung einer Inspiration in Bewegung.

All das können Sie an den zwei Tagen im Pina-Bausch-Saal erleben. Solinger Tanzgruppen verzaubern Sie mit bis zu 2000 Mitwirkenden und vielfältigen Choreografien aus den Bereichen Ballett, Standard, HipHop, Lindy Hop, Contemporary, Folklore, Steptanz, Boogie-Woogie u. v. m.

Getanzt wird in bunt gemischten Blöcken à 60 bzw. 75 Minuten.

Der Eintrittspreis bezieht sich auf den Besuch eines Tanzblocks.



Foto: Andreas Deus

ANGEKOMMEN!? Musicalprojekt

Fortsetzung des erfolgreichen Musicals „Ich brauch nicht viel“ von We Perform!

Das Musical „Ich brauch nicht viel“ endete mit dem Ankommen in Deutschland, nun wird das gemeinsame Leben in Deutschland beleuchtet. Die Produktion greift Geschichten auf, die die geflüchteten und deutschen Jugendlichen erzählen. Wie ergeht es ihnen? Was ist gut, was ist schwierig in Deutschland? Sind ihre Werte geblieben oder haben sie sich verändert? Woran glauben sie? Wie können sie ihre Träume erreichen?

In unserer Leistungsgesellschaft gibt es vermeintlich viel zu tun und es gibt alternative Lebensmodelle. Was bin ich in der Gesellschaft wert? Was bin ich mir selbst wert? Was will ich erreichen? Es ist eine wichtige Findungsphase für die jungen Menschen, sie suchen sich jetzt den Weg in ihre Zukunft und in ihr Glück. Das Musical handelt von Menschlichkeit, Kultur, Musik und Liebe.

Ein Projekt der Cobra Kulturzentrum gGmbH

Mittwoch
10.01.2018
19.30 Uhr
Eintritt: 10,00 €, ermäßigt 4,50 €

Pina-Bausch-Saal



Foto: Stephan Haeger

TANZRAUM RENATE KEMPERDICK

TANZ- UND BEWEGUNGSTHEATER · KREATIVER TANZ FÜR KINDER · KÖRPERTRAINING · IMPROVISATION · SENIOREN

www.tanzraum.deltawerk.de 0212-81 42 44

Angst vor Theater in den eigenen 4 Wänden?

Nicht mit uns!



Schorberger Str. 4
42699 Solingen
Tel.: 0212 815019

Pflege und Betreuung sind Vertrauenssache!

- Entlastung bei der Betreuung und Pflege der Angehörigen bei Abwesenheit der Pflegeperson (z.B. Theater, Kinobesuch, Sportkurse etc.)
- Geschultes Pflege- und Betreuungspersonal
- Berücksichtigung persönlicher Bedürfnisse (z.B. bei Demenz)

www.awo-sozialstation-ggmbh.de

Weil Auszeit nehmen wichtig ist!

KUNSTGENUSS 60+ Ausstellung

Vernissage:
Sonntag, 21.01.2018
11.00 Uhr
Theaterlounge

Ausstellungsdauer:
21.01. - 15.02.2018
Theaterfoyer

Eintritt frei



Die Kunstausstellung für die Generation 60plus wird 2018 erneut vom 21.01. bis 15.02. stattfinden. Unter der Bezeichnung „Kunstgenuss 60plus“ (früher „Senioren malen“) gibt es diese Ausstellung nun im dritten Jahr. Die Reihe ist eine Kooperation von Kulturmanagement und Seniorenbüro der Stadt Solingen und City Art Project.

Beteiligen können sich Seniorinnen und Senioren aus Solingen und Wuppertal, die mindestens 60 Jahre alt sind. Sie haben die Möglichkeit, bis zu drei Bilder – die nicht älter als zwei Jahre sein sollten – einzureichen, von denen ein bis zwei nach zeichnerischer und malerischer Qualität sowie nach Originalität ausgewählt werden und in die Ausstellung gelangen (Annahme der Bilder: 17. und 18.01.2018, Abholung: 16.02.2018).

Am 21.01.2018 wird die Ausstellung mit einem Rahmenprogramm eröffnet. Besuchszeiten der Ausstellung außerhalb von Veranstaltungen: Di. + Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Mi 9.00 - 12.00 Uhr, Zugang über den Bühneneingang, erreichbar über Parkplatz P5 an der Teschestraße.

KG MUCKEMAU

Große Gala-Sitzung

Samstag, 27.01.2018
Beginn: 17.00 Uhr
Einlass: 16.30 Uhr
Eintritt: 29,00 €

Großer Konzertsaal

Veranstalter:
KG Muckemau 1900



Die Große Gala-Sitzung der Karnevalsgesellschaft Muckemau 1900 Solingen e.V. präsentiert Kölner Spitzenkräfte des rheinischen Karnevals in Solingens „guter Stube“. Den Auftakt macht das Traditionskorps Hürth-Gleuel, was einen Stimmungspegel von 100 % schon am Anfang garantiert. Bekannte Büttenredner wie „Das Rumpelstilzchen“ (Fritz Schopps), „Ne kölsche Schutzmann“ (Jupp Menth) und „Die Erdnuss“ (Stefan von den Eertwegh) strapazieren die Lachmuskeln. Top Stimmung liefern die Kultbands „Altreucher“ und „Fetzer“. Das Solinger Prinzenpaar mit Gefolge und der Auftritt der Ehrengarde der KG Muckemau (Tanzgruppe Klingenstadt Solingen) runden das Programm ab. Sitzungskapelle ist, wie seit über 20 Jahren, die „Happy Company“. Im Anschluss an die Gala-Sitzung findet im Foyer die „After-Gala-Party“ mit Christoph Montag statt.

„Wir holen Kölle nach Solingen!“

Kartenbestellungen beim Literaten Jochen Ritter (0212 - 33 28 67) Vorsitzenden Otmar Schick (0212 - 233 12 60) sowie an der Theater- und Konzertkasse.

ES WAR EINMAL ... ODER AUCH NICHT ... Tanztheater 55+

Eine Produktion mit 35 TänzerInnen zwischen 55 und 80 Jahren.

Geschichte wird von Siegern geschrieben. Von ein paar wenigen, die sich sicher sind, die glauben zu wissen, was zu tun ist. Der „historischen Wahrheit“ setzt das Solinger Tanztheater 55+ persönliche Geschichten entgegen. Einzelportraits der Tänzerinnen und Tänzer auf der Bühne verweben sich zu einem alternativen Bild von Weltgeschichte, bergischer Geschichte oder auch Solinger Geschichte. Die erzählten und getanzen Geschichten der Darsteller sind dabei eine Mischung aus wahren Erlebnissen und reinster geflunkelter Fantasie.

Ensemble „Meine Zeit – Ein Raubtier“

Künstlerische Leitung und Choreografie:

Marcus Grolle und Renate Kemperdick

Ein Projekt der Cobra Kulturzentrum gGmbH gefördert durch das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



Samstag, 03.02.2018

19.30 Uhr

Sonntag, 04.02.2018

11.00 Uhr

Eintritt: 13,00 €

Großer Konzertsaal



Foto: Stephan Haeger

KINDERMALFEST

Für Kinder von 4 - 14 Jahren

Viele Kinder unterschiedlichen Alters in einem Raum, nebeneinander an langen Tischen konzentriert im kreativen Wirken. Unglaublich, aber diese besondere Atmosphäre entsteht bei dieser Veranstaltung, bei der die Kinder ein selbstgewähltes Motiv aus der zuvor stündlich vorgelesenen Geschichte auf hochwertiges Künstlerpapier malen. Bitte Malkittel oder maltaugliche Kleidung mitbringen. Anmeldung nicht erforderlich.

Preisverleihung und Urkundenübergabe:

Sonntag, 18.03.2018, 11.00 Uhr

Jedes Kind, das am Vortag bei den Mal- und anderen Aktionen mitgemacht hat, erhält eine Urkunde und einen Preis. Die Kinder können ihr gemaltes getrocknetes Bild mit nach Hause nehmen. Ein Bild wird für das Plakat des kommenden Jahres ausgewählt. Außerdem werden Ausschnitte der weiteren Aktionen präsentiert.

Samstag

17.03.2018

10.00 - 14.00 Uhr

Eintritt frei – Materialkostenbeitrag 1,00 €

Theaterfoyer und

Kleiner Konzertsaal



Zeichnung: Bartu Eyrice

STÜCK IN SOLINGER MUNDART

Freitag, 06.04.2018
Samstag, 07.04.2018
Sonntag, 08.04.2018
18.00 Uhr

Eintritt: 10,00 €

Pina-Bausch-Saal

„Platt te kallen“ ist leider nicht mehr jedem gegeben. Aus diesem Grund wird im THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN die Fahne hochgehalten. Mit Mundartstücken in Solinger Platt.

Das Ensemble Profan, die Bühnenspiele Höhscheid und die Theatergesellschaft Wohlgermuth bilden das Solinger Stadtensemble, das sich nun der Mundart annimmt.

Neben viel Spaß an der Freud', jeder Menge „Solig Platt“ und den dazugehörigen bergischen Turbulenzen schafft das Stadtensemble auch diesen Spagat. Wir freuen uns schon jetzt!

Solinger Stadtensemble

KULTUR NACHT SOLINGEN

Samstag
14.04.2018
ab 18.00 Uhr

Eintritt: wird noch bekanntgegeben

Programm an vielen Orten im gesamten Stadtgebiet

Nachdem wir im letzten Jahr die Latte sehr hoch gehängt haben, geht es in die 7. Runde zur Kultur Nacht Solingen 2018.

Die zehn Kultureinrichtungen werden wieder über 100 Stunden Programm und Performances bieten. Und die Programmbusse der Linien 683 und 681 erwarten Sie!

Zwischen Gräfrath, Merscheid und Burg präsentieren die „Kultursterne“ unserer Stadt ein alle Sinne ansprechendes breites Angebot. Alles unterhaltsam erreichbar durch freie Fahrt für jeden mit dem „Kombiticket“. Lassen Sie sich mitnehmen in einen langen Solinger Abend voller Überraschungen.

Fortgeführt wird der Kunst- und Kulturgenuss am 15.04.2018 mit offenen Ateliers im Rahmen des Kultur Morgen Solingen von 11.00-15.00 Uhr. Das aktuelle Programm erfahren Sie ab Anfang 2018 auf unserer Webseite www.kultur-nacht-solingen.de.

www.kultur-nacht-solingen.de
**KULTUR
NACHT
SOLINGEN**

31. JAZZ-WORKSHOP

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Seit nunmehr über 30 Jahren präsentiert sich der Solinger Jazz-Workshop. Er richtet sich an Musiker aus den Bereichen Jazz, Rock, Pop und Klassik, die ihre Kenntnisse vertiefen und/oder andere Bereiche kennenlernen wollen. Auf dem Programm stehen nicht nur Instrumental- bzw. Gesangsunterricht, sondern auch Theorie, Rhythmik, Improvisation, Ensemblespiel, Komposition/Arrangement und Aufnahmetechnik.

Der Jazz-Workshop findet von Donnerstag bis Sonntag am Wochenende von „Christi Himmelfahrt“ statt und endet mit einem Abschlusskonzert, in dem die Teilnehmer der Öffentlichkeit das Ergebnis ihrer 4-tägigen Combo-Arbeit präsentieren.

Anmeldung und weitere Infos ab ca. Februar 2018:
www.jazzworkshop-solingen.de

**Donnerstag, 10.05. -
 Sonntag, 13.05.2017**
 Teilnehmergebühr: wird
 noch bekanntgegeben

**Abschlusskonzert:
 Sonntag, 13.05.2018
 18.00 Uhr**
 Eintritt frei

**Städtische Musikschule,
 Flurstraße 18**

**Veranstalter: Städtische
 Musikschule Solingen**

PUBLIC VIEWING

WM 2018

**Stadionatmosphäre
 100 qm-Großbildleinwand
 Voll klimatisierter Saal
 Kühle Getränke
 Rahmenprogramm**

2018 steht das nächste große Fußballfest bevor:
 die Weltmeisterschaft in Russland!

Im Großen Konzertsaal wird es deshalb auch wieder Public-Viewing-Partys mit Übertragung der Spiele auf Großbildleinwand geben. Die Auslosung der Spiele wird erst nach der beendeten Qualifikation am 1. Dezember 2017 erfolgen.

Wir übertragen alle Spiele mit deutscher Beteiligung.

14.06. - 15.07.2018
 Übertragung aller
 Deutschland-Spiele

Eintritt: 4,00 €,
 erm. bis 16 Jahre 2,00 €

Großer Konzertsaal



**„DAS AUTO IST EINE
VORÜBERGEHENDE ERSCHEINUNG.
ICH GLAUBE AN DAS PFERD.“
(WILHELM II., DEUTSCHER KAISER)**

48. Solinger Autoschau · 10. + 11.03.2018





FORUM:BERUF 2017

Anzeige

Mittwoch, 04.10.2017
16.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag, 05.10.2017
9.00 - 14.00 Uhr
Eintritt frei

Theater und
Konzerthaus

Die zentrale und umfassende Solinger Berufsausbildungsbörse

FORUM:BERUF findet am 4. und 5. Oktober 2017 zum zehnten Mal statt. Das Forum soll Schülerinnen und Schülern der Entlassklassen als Berufsausbildungsbörse die Möglichkeit geben, direkt mit Ausbildungsbetrieben in Kontakt zu treten und so den Einstieg ins Berufsleben erleichtern. Das gelingt durch ein breites Spektrum an Unternehmen und Institutionen, die eine duale vollzeitschulische Berufsausbildung anbieten.

Veranstalter: Schulverwaltung der Stadt Solingen, Agentur für Arbeit, Kommunales Jobcenter Solingen und Wirtschaftsunioren Solingen

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.forumberuf.de



Solingen

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Solingen + Wuppertal

WJ
WIRTSCHAFTSUNIOREN
SOLINGEN e.V.

FASHION FLASH

Das Outlet Event in deiner Stadt

Anzeige

Dienstag, 24.10.2017
Mittwoch, 25.10.2017
10.00 - 20.00 Uhr
Eintritt frei
Konzerthaus

Veranstalter:
F&P Stock Solution

Ob sportliche Sneakers, coole Handtaschen oder trendige Jacken – beim Fashion Flash wird den Besucherinnen eine vielfältige Auswahl von Schuhen in den Größen 36-42, Jacken von XS-XL und Handtaschen geboten. Dabei werden nicht nur bekannte Marken, sondern auch spannende, unbekannte und moderne Insider-Marken präsentiert. Mit jedem verkauften Teil rückt ein anderes nach, sodass Frauen auf der über 1.200 m² großen Ausstellungsfläche immer neue Schmuckstücke entdecken können. Im Rahmen dieses Event-Formats wird eine große Auswahl von Schuhen, Handtaschen und Jacken von unterschiedlichen Top-Marken mit bis zu 70 % Preisnachlass angeboten.

Bei freiem Eintritt können modeaffine Frauen von Jung bis Alt zu stimmungsvoller Musik und einem Glas Sekt auf Entdeckungsreise gehen. Tolle Aktionen mit exklusiven Kooperationspartnern aus der Kosmetik- und Lifestylebranche lassen das Event zu einem ganz besonderen Shopping-Erlebnis werden.



48. SOLINGER AUTOSCHAU

Die Mitgliedsbetriebe der Kraftfahrzeug-Innung laden Sie ein

Auch in diesem Jahr erwartet die Solinger Kraftfahrzeug-Innung im THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN rund 13.000 Besucher zur Solinger Autoschau.

Mehr als 140 Fahrzeuge und Krafträder von vielen verschiedenen Fabrikathändlern garantieren an den beiden Tagen der Ausstellung, die 2018 zum 48. Mal stattfindet, ein volles Programm. Präsentiert werden auch (Elektro-)Fahrräder, Motorräder und Roller sowie Elektro-/Hybrid-Fahrzeuge. Dazu gibt es verschiedene Messe- und Infostände, Sehtests und Infos zu Kfz-Ausbildungsberufen.

Darüber hinaus werden verschiedenste Aktivitäten wie Verlosungen, Gewinnspiele und Kinderschminken angeboten. Gute Unterhaltung und Information für jeden Geschmack sind also garantiert.

Samstag, 10.03.2018
Sonntag, 11.03.2018
10.00 - 18.00 Uhr
Eintritt + Parken frei

Theater und
Konzerthaus

Veranstalter: Kraftfahr-
zeug-Innung Solingen



MIETERBUND RHEINISCH-BERGISCHES LAND E. V.

Mieterbund
Rheinisch-Bergisches
Land e. V.

Kasernenstr. 15 • 42651 Solingen



Tel.: 0212 - 1 70 58 • Fax: 0212 - 20 27 86

mieter@mieterbundrbl.de

www.mieterbundrbl.de

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
und Mo. - Do. 13 - 17 Uhr

Benötigen Sie als Mieter kompetente Beratung
von Mietrechtsspezialisten?

Der Mieterbund Rheinisch-Bergisches Land e. V.
steht Ihnen mit seiner Kompetenz und langjährigen Erfahrung
als Selbsthilfeorganisation beratend zur Seite.

Solingen e.G.
TAXI **120 15** **Taxifahrten**
ZENTRALE **223 223** **zuverlässig - flexibel**

Verwaltung und Kundenberatung: **120 88**

- Abrechnung mit allen Kassen und BG's
- Schul-, Dialyse-, Kranken- und Flughafenfahrten
- mit 13 Normal-, 8 Kombi- und 35 Grossraumwagen
- seit 40 Jahren zuverlässig und flexibel in ihrer Nähe

Wir sind und bleiben der Marktführer in Solingen

KFZ-SPONSOREN

Das THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN bedankt sich bei den Firmen, durch deren Unterstützung die Anschaffung dieses Fahrzeuges ermöglicht wurde.

Turm Apotheke Dr. Bremen
Kölner Straße 105, 42651 Solingen
www.turm-apotheke-solingen.de

Fa. Saban Sayici
Schlagbaumer Straße 54, 42651 Solingen
www.wind-srs.de

PM P. Margagliotta, KFZ-Meisterbetrieb
Worringer Straße 6, 42657 Solingen
www.margagliotta-kfz.de

Ballettschule International
Neuenhofer Straße 46 a, 42657 Solingen
www.ballettschule-international-solingen.de

Kai Buschhaus Bau GmbH
Mangenberger Straße 333, 42655 Solingen
www.buschhaus-bau.de

Pauls HandWerk
Sauerbreustraße 6, 42697 Solingen
www.paulsgmbh.de

Sillis Salzgrotte, Café & Accessoires
Potsdamer Straße 9-11, 42651 Solingen
www.salzgrotte-solingen.de

Willi & Franz Michael GmbH
Klingenstraße 184, 42651 Solingen
www.dachdecker-michel.de

Klaus-Dieter Wiesen,
Dachdeckermeister
Oben zum Holz 57, 42653 Solingen

Bernd Kienzle, Dachdeckermeister
Birken 3, 42659 Solingen
www.kienzle-dach.de

stilraum – Matthias Jentzsch
Becher Straße 16, 42719 Solingen
www.stil-raum.de

Blick Kick Kreativ KG
Tersteegenstraße 37-39, 42653 Solingen
www.blick-kick.de

Kurz Kurz Design
Engelsberg 44, 42697 Solingen
www.kurz-kurz-design.de

Druckerei Karl-Heinz Hoffmann
Eintrachtstraße 28, 42655 Solingen
www.druckerei-hoffmann-online.de

Klein-EDV-Service
Eschbachstraße 71, 42659 Solingen
www.klein-edv-service.de

Eis Kiste
Beethovenstraße 203, 42655 Solingen
www.facebook.com/pages/Eis-Kiste

Elektrotechnik Hartmann
Cäcilienstraße 12, 42655 Solingen
www.elektrotechnik.de

Gellhausen Elektrotechnik
Hossenhauser Straße 38, 42655 Solingen
www.gellhausen.de

Burkhard Stamm
Marktstraße 5, 42653 Solingen

agentur Green GmbH
Blumentalweg 7, 42653 Solingen
www.agentur-green.de

Gongoll Freizeit-Fachmärkte
Grenzstraße 13, 42697 Solingen
www.gongoll.de

Academy Fahrschule Solingen Müller GmbH
Schlagbaumer Straße 25b, 42653 Solingen
www.fahrschule-am-schlagbaum.de

FBS-Solingen Feuerlöcherprüfung
Richard-Wagner-Straße 92 A, 42655 Solingen
www.Fbs-solingen.de

Citysport
Goerdelerstraße 57, 42651 Solingen
www.citysport-solingen.de

Salon Parisi
Lennestraße 9, 42697 Solingen
www.friseur-parisi.de

Salonfähig Heike Regenit
Kotter Straße 33, 42655 Solingen
www.salonfaehig-regenit.de

Coiffeur Anita Steinle
In der Freiheit 41, 42653 Solingen
www.anita-steinle.de

Stihl-Dienst/Gartentechnik Vom Schemm
Grünwalder Straße 88, 42657 Solingen
www.vomschemm.de

Globisch Grabmale GbR
Grünbaumstraße 6a, 42659 Solingen
www.grabmale-globisch.de

New Trends Haarstudio
Ketzberger Straße 1, 42653 Solingen
www.gutleben-sg.de

Scholz Heizungstechnik GmbH & Cie.KG
Kuller Straße 68-70, 42651 Solingen
www.scholz-heizungstechnik.de

Alfes Immobilien
Grünwalder Straße 29-31, 42657 Solingen
www.alfes-immobilien.de

Gunnar Holzimmobilien Verwaltung
Grünwalder Straße 29-31, 42657 Solingen
www.holz-immobilien.net

Kfz.-Meisterbetrieb M. Deimling
Burgstraße 36, 42655 Solingen
www.kfz-deimling.de

CrazyCarCorner Kfz-Meisterbetrieb
Lotsenstraße 5 a, 42697 Solingen
www.crazycarcorner.de

Med. Fußpflege – Kosmetik
Sonnenstraße 27/ Ecke Augustastraße
42655 Solingen
www.garweg-kosmetik.de

Martina Vollbach, Staatl. gepr. Kosmetikerin
Gartenstraße 11, 42653 Solingen
www.kosmetik-vollbach.de

KFZ-SPONSOREN



Film- und Tonstudio Wuppertal
Audio-Visuelle Medien
Hauptstraße 151, 42349 Wuppertal
www.filmundton.de

Franz Güde GmbH
Postfach 10 08 07, 42606 Solingen
www.guede-solingen.de

Benno Förster Metallbau
Schwertstraße 6, 42651 Solingen

E.- Rüdiger Garweg Metallverarbeitung
Höhscheider Straße 122, 42699 Solingen
www.garweg-metall.de

Gerd Peters
Metallgiesserei Inh. Achim Peters e.K.
Lindenhof 12d, 42657 Solingen
www.petersguss.de

Gebr. Knoth GmbH & Co. KG
Lindgesfeld 11-13, 42653 Solingen
www.Gebrueder-Knoth.de

Rauters Partyservice
Inh. A. Rüdiger & J. Schiefelbein GbR
Düsseldorfer Straße 78, 42697 Solingen
www.rauters-partyservice.de

Pflegeplus
Amb. Pflegedienst Renate Ahrweiler
Merscheider Straße 220, 42699 Solingen
www.pflegeplus-solingen.de

Rechtsanwalt Gesper
Hasselstraße 52, 42651 Solingen
www.ghp-duesseldorf.de

Mamma Rosa Ristorante-Pizzeria
Bonner Straße 54, 42697 Solingen
www.mamma-rosa.de

Aquarena Wellness Sauna
Focher Straße 19, 42719 Solingen

perfecta Sicherheitskennzeichnungen GmbH
Behringstraße 30, 42653 Solingen
www.perfecta-solingen.de

H. Rauh GmbH & Co. KG Kunststoffspritzguss
Olof-Palme-Straße 6, 42657 Solingen
www.spritzgussrauh.de

Stahlbau Hoog
Kiesbuckel 13, 42697 Solingen
www.stahlbau-hoog.de

Mozart AG
Schmalzgraben 15, 42655 Solingen
www.mozart-blades.de

Martin Burghaus Spitzenreiter
Grünstraße 54, 42697 Solingen
www.spitzenreiter-solingen.de

Elke Stranzbach Diplom-Betriebswirt
Ritterstraße 98, 42659 Solingen

Andreas Blomberg Steuerberater
Lützowstraße 156, 42653 Solingen
www.ablomberg.de

Studio Siebentanz
Obengönrath 7, 42655 Solingen
www.siebentanz.de

TAXI-Unternehmen Buchbender
Normannenstraße 11 a, 42653 Solingen
www.taxi-buchbender.de

Dragon-Textil Textilien für Sport, Freizeit und Beruf
Brühler Straße 72, 42657 Solingen
www.dragon-textil.de

Petra Henningsen Tierheilpraktikerin
Elbingerstraße 11, 42719 Solingen
www.henningsen-sg.de

Tischlerei Uwe Völz
Brühler Straße 78, 42657 Solingen
www.tischlerei-uwevoelz.de

NEWA GmbH & Co. KG
Kuller Straße 53a, 42651 Solingen
www.newa-trans.de

Nachhilfe-Institut Bendias
Merscheider Straße 143, 42699 Solingen
www.nachhilfe-bendias.de

Sedullat GmbH
Hansastraße 45c, 42697 Solingen
www.sedullat.de

PAPUSO GmbH & Co.KG
Kleine Straße 7, 42653 Solingen
www.papuso.de

H.W. Denecke GmbH
An den Eichen 12, 42699 Solingen
www.denecke.de

ELMESO Reban GmbH
Emilienstraße 16, 42651 Solingen
www.elmeso-reban.de

Frank Holz Werkzeugschleiferei
Beethovenstraße 174-176, 42655 Solingen
www.werkzeuge-schleifen.com

**Wir scheren uns
um Kunst & Kultur!**

**Auch Ihr Engagement
ist gefragt!**



Sie lieben Kunst und Kultur?

Sie haben Lust, das kulturelle Leben in Solingen mitzugestalten?

Sie gehen gern auf Menschen zu?

Neugierig geworden?

Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf,
denn **Ehrenamt macht Spaß!**

Solinger Ehrenamt für Kultur e. V.
0157 55 53 84 99
www.solinger-ehrenamt-kultur.de





**STELLEN SIE
SICH NICHT AN.**

NEHMEN SIE EIN ABO ...

... und genießen Sie zahlreiche Vorteile:

- bis zu 40 % Rabatt
- gesicherte, bestmögliche Plätze
- exklusives Umtauschrecht
- praktische Ratenzahlung
- übertragbare Tickets
- Lieferung der Tickets per Post nach Hause
- 5,00 € Gutschein für Veranstaltungen des Kulturmanagements
- Exklusive Premierenfeier-Einladung zur Oper-Eigeninszenierung
- eine Freikarte zu „Jugend brilliert“ – Die Klassik-Stars von morgen mit den Bergischen Symphonikern

Bitte beachten Sie:

Diese Vorteile gelten nur beschränkt für die TheaterCard 25, das SIX-PACK und das Wahlabo. Fragen Sie an unserer Theater- und Konzertkasse nach oder informieren Sie sich über die Abonnementbedingungen auf Seite 170.

Sie können ganz bequem die beiliegende Bestellkarte ausfüllen und ein Abonnement Ihrer Wahl ordern oder sich individuell von der Theater- und Konzertkasse beraten lassen. Wir freuen uns über Ihr Kommen.

THEATERCARD 25

TheaterCard25



Ein Jahr lang 25 % sparen

Mit Erwerb der TheaterCard 25 erhalten Sie **bei allen Veranstaltungen* 25% Ermäßigung** auf den regulären Ticketpreis. Sie sind vollkommen flexibel in der Auswahl Ihres Kulturprogramms bei uns im Haus. Was Ihnen gefällt, suchen Sie sich aus.



Der Kaufpreis beträgt 15,00 €, die einmalige Gebühr für Ihre Hartplastikkarte 5,00 €.

Die TheaterCard 25 ist ab dem Kauf ein Jahr gültig und verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, sofern sie nicht 6 Wochen vor Laufzeitende schriftlich gekündigt wird – unabhängig davon, in welcher Spielzeit Sie die Karte erworben haben.

Das heißt, Sie können die TheaterCard 25 auch während der laufenden Spielzeit erwerben, da sie ihre Gültigkeit mit Ende der aktuellen Spielzeit nicht verliert.

Weitere Infos gibt es in den Abonnementbedingungen auf Seite 170, an der Theater- und Konzertkasse und im Internet unter www.theater-solingen.de.

* Der Nachlass betrifft alle Veranstaltungen des Kulturmanagements und alle Anmietungen des THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN durch andere Veranstalter. Bei einzelnen Veranstaltungen steht nur ein limitiertes Kontingent an reduzierten Tickets zur Verfügung. Bitte fragen Sie die Theater- und Konzertkasse, Tel. 0212 - 20 48 20.

SIX-PACK

Das junge Abo für fast alle bis 28 Jahre

Wer unabhängig von einem festen Abo ins Theater oder Konzert gehen und trotzdem zu einem günstigen Preis die großen Produktionen erleben möchte, für den ist das SIX-PACK genau das Richtige. Junge Leute von 0 bis 28 Jahren können **für unschlagbare 36,00 €** sechs Veranstaltungen unseres regulären Programms ganz individuell besuchen.

Das heißt, der SIX-PACK-Inhaber bekommt an der Theater- und Konzertkasse 6 Gutscheine, die er nach Belieben über die Spielzeit verteilt einsetzen kann:

- 1 x zu sechst als Minigruppe
- 3 x zu zweit als Paar
- 2 x zu dritt
- 6 x allein

Gegen eine Zuzahlung können Gutscheine des SIX-PACK auch für Sondergastspiele außerhalb unseres regulären Programms genutzt werden. Zum Erwerb des SIX-PACK berechtigt sind Kinder, Schüler, Studenten, Auszubildende, FSJler und Bufdis.

Das SIX-PACK eignet sich wunderbar als Geschenk, da es sich nicht automatisch um die nächste Spielzeit verlängert – weitere Infos siehe Seite 170.

WAHLABO

4 oder 8 Vorstellungen aus dem Abo-Programm

Preise Wahlabo Mini:

Preiskategorie 1

Gesamt: 114,00 €

1. Rate: 27,00 €

3 Raten à: 29,00 €

Preiskategorie 2

Gesamt: 96,00 €

1. Rate: 24,00 €

3 Raten à: 24,00 €

Preiskategorie 3

Gesamt: 84,00 €

1. Rate: 21,00 €

3 Raten à: 21,00 €

Preiskategorie 4

Gesamt: 52,00 €

1. Rate: 13,00 €

3 Raten à: 13,00 €

Preiskategorien siehe
Seiten 174-177

Preise Wahlabo Maxi:

Preiskategorie 1

Gesamt: 228,00 €

1. Rate: 57,00 €

3 Raten à: 57,00 €

Preiskategorie 2

Gesamt: 192,00 €

1. Rate: 48,00 €

3 Raten à: 48,00 €

Preiskategorie 3

Gesamt: 168,00 €

1. Rate: 42,00 €

3 Raten à: 42,00 €

Preiskategorie 4

Gesamt: 104,00 €

1. Rate: 26,00 €

3 Raten à: 26,00 €

Preiskategorien siehe
Seiten 174-177

Die Wahlabos funktionieren ähnlich wie das SIX-PACK.

Sie erhalten zu Beginn der Spielzeit 4 bzw. 8 Gutscheine für 4 bzw. 8 Veranstaltungen Ihrer Wahl und können diese individuell nutzen.

Mit Erwerb des Wahlabos Mini können Sie als Gruppe einmal zu viert, als Paar zweimal zu zweit oder viermal allein ins Theater kommen. Das Wahlabo Maxi ermöglicht Ihnen noch weitere Kombinationen. Sie können als Gruppe einmal zu acht, als Paar viermal zu zweit, zweimal zu viert oder achtmal alleine unser Programm erleben.

Das Angebot gilt für alle im Spielplan angekündigten Abo-Vorstellungen.

Gegen Zuzahlung können Gutscheine der Wahlabos auch für Sondergastspiele des Kulturmanagements außerhalb der Abo-Reihen eingelöst werden, außer in der Kategorie Junges Publikum. Nicht eingelöste Gutscheine verfallen mit Ende der Spielzeit. Weitere Infos siehe Seite 170.

ABO GRÜN

4 musikalische Vorstellungen, 3 Schauspiele

Mittwoch, 27.09.2017 · siehe Seite 40

Der fliegende Holländer

Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner

Mittwoch, 29.11.2017 · siehe Seite 42

Esmeralda – Der Glöckner von Notre Dame

Romantisches Ballett in zwei Akten

Mittwoch, 07.02.2018 · siehe Seite 62

Ein brillanter Mord

Thriller von James Cawood

Mittwoch, 21.03.2018 · siehe Seite 66

Othello

Tragödie von William Shakespeare

Mittwoch, 11.04.2018 · siehe Seite 45

Der Vetter aus Dingsda

Operette in drei Akten von Eduard Künneke

Mittwoch, 09.05.2018 · siehe Seite 47

Alcina

Oper in drei Akten von Georg Friedrich Händel

Mittwoch, 16.05.2018 · siehe Seite 67

Monsieur Claude und seine Töchter

Komödie nach dem gleichnamigen Kinohit

Preise:

Preiskategorie 1

Gesamt: 165,00 €

1. Rate: 42,00 €

3 Raten à: 41,00 €

Preiskategorie 2

Gesamt: 147,00 €

1. Rate: 36,00 €

3 Raten à: 37,00 €

Preiskategorie 3

Gesamt: 129,00 €

1. Rate: 33,00 €

3 Raten à: 32,00 €

Preiskategorie 4

Gesamt: 82,00 €

1. Rate: 19,00 €

3 Raten à: 21,00 €

Preiskategorien siehe
Seiten 174-175

Abo-Gutscheine können
nur bei Veranstaltungen
des Kulturmanagements
eingelöst werden.

Termine für Raten:

1. Rate bis 01.10.2017

2. Rate bis 01.12.2017

3. Rate bis 01.02.2018

4. Rate bis 01.04.2018

ABO GELB

4 musikalische Vorstellungen, 1 Schauspiel

Preise:

Preiskategorie 1

Gesamt: 131,00 €

1. Rate: 32,00 €

3 Raten à: 33,00 €

Preiskategorie 2

Gesamt: 115,00 €

1. Rate: 28,00 €

3 Raten à: 29,00 €

Preiskategorie 3

Gesamt: 101,00 €

1. Rate: 26,00 €

3 Raten à: 25,00 €

Preiskategorie 4

Gesamt: 64,00 €

1. Rate: 16,00 €

3 Raten à: 16,00 €

Preiskategorien siehe
Seiten 174-175

Abo-Gutscheine können
nur bei Veranstaltungen
des Kulturmanagements
eingelöst werden.

Termine für Raten:

1. Rate bis 01.10.2017

2. Rate bis 01.12.2017

3. Rate bis 01.02.2018

4. Rate bis 01.04.2018

Freitag, 26.01.2018 · siehe Seite 61

Cyrano de Bergerac

Schauspiel von Edmond Rostand

Freitag, 16.03.2018 · siehe Seite 44

Die Fledermaus

Operette in drei Akten von Johann Strauss

Donnerstag, 12.04.2018 · siehe Seite 45

Der Vetter aus Dingsda

Operette in drei Akten von Eduard Künneke

Freitag, 11.05.2018 · siehe Seite 47

Alcina

Oper in drei Akten von Georg Friedrich Händel

Dienstag, 19.06.2018 · siehe Seite 49

Dracula

Musical von Frank Wildhorn nach dem
Roman von Bram Stoker

ABO GRAU

4 musikalische Vorstellungen, 3 Schauspiele

Samstag, 16.09.2017 · siehe Seite 52

Paulette – Oma zieht durch

Komödie mit Tiefgang von Anna Bechstein

Samstag, 21.10.2017 · siehe Seite 41

Der Barbier von Sevilla

Opera buffa von Gioacchino Rossini

Samstag, 23.12.2017 · siehe Seite 58

Frühstück bei Tiffany

von Truman Capote

Sonntag, 25.02.2018 · siehe Seite 43

Hieronymus B.

Tanz durch Hölle und Paradies von Nanine Linning

Samstag, 17.03.2018 · siehe Seite 44

Die Fledermaus

Operette in drei Akten von Johann Strauss

Samstag, 12.05.2018 · siehe Seite 47

Alcina

Oper in drei Akten von Georg Friedrich Händel

Samstag, 02.06.2018 · siehe Seite 48

Ballett-Gala

Das Bundesjugendballett von John Neumeier

Preise:

Preiskategorie 1

Gesamt: 170,00 €

1. Rate: 41,00 €

3 Raten à: 43,00 €

Preiskategorie 2

Gesamt: 150,00 €

1. Rate: 36,00 €

3 Raten à: 36,00 €

Preiskategorie 3

Gesamt: 132,00 €

1. Rate: 33,00 €

3 Raten à: 33,00 €

Preiskategorie 4

Gesamt: 83,00 €

1. Rate: 20,00 €

3 Raten à: 21,00 €

Preiskategorien siehe
Seiten 174-175

Abo-Gutscheine können
nur bei Veranstaltungen
des Kulturmanagements
eingelöst werden.

Termine für Raten:

1. Rate bis 01.10.2017

2. Rate bis 01.12.2017

3. Rate bis 01.02.2018

4. Rate bis 01.04.2018

SCHAUSPIEL-ABO

6 Schauspiele

Preise:

Preiskategorie 1

Gesamt: 90,00 €

1. Rate: 21,00 €

3 Raten à: 23,00 €

Preiskategorie 2

Gesamt: 86,00 €

1. Rate: 20,00 €

3 Raten à: 22,00 €

Preiskategorie 3

Gesamt: 78,00 €

1. Rate: 18,00 €

3 Raten à: 20,00 €

Preiskategorie 4

Gesamt: 58,00 €

1. Rate: 13,00 €

3 Raten à: 15,00 €

Preiskategorien siehe
Seiten 174-175

Abo-Gutscheine können
nur bei Veranstaltungen
des Kulturmanagements
eingelöst werden.

Termine für Raten:

1. Rate bis 01.10.2017

2. Rate bis 01.12.2017

3. Rate bis 01.02.2018

4. Rate bis 01.04.2018

Donnerstag, 12.10.2017 · siehe Seite 54

Trommeln in der Nacht

Ensemble Profan

Dienstag, 21.11.2017 · siehe Seite 56

Europa

spinaTheater – junges ensemble solingen

Dienstag, 16.01.2018 · siehe Seite 60

Die Netzwelt

Science-Fiction-Thriller von Jennifer Haley

Mittwoch, 07.02.2018 · siehe Seite 62

Ein brillanter Mord

Thriller von James Cawood

Mittwoch, 21.03.2018 · siehe Seite 66

Othello

Tragödie von William Shakespeare

Mittwoch, 27.06.2018 · siehe Seite 69

≈ **[ungefähr gleich]**

Schauspiel von Jonas Hassen Khemiri

DAS BERGISCHE ABO

Je 2 Vorstellungen in Wuppertal, Remscheid und Solingen

Preise:

Preisgruppe 1
78,00 €

Preisgruppe 2
66,00 €

Freitag, 26.01.2018 · siehe teo-otto-theater.de

Mythos Coco

Ballett von Peter Breuer und Maren Zimmermann
Salzburg Ballett
Teo Otto Theater Remscheid

Sonntag, 18.03.2018 · siehe teo-otto-theater.de

Shadows in Motion

Jon Lehrer Dance Company
Teo Otto Theater Remscheid

Mittwoch, 16.05.2018 · siehe Seite 67

Monsieur Claude und seine Töchter

Komödie nach dem gleichnamigen Kinohit
THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN

Mittwoch, 27.06.2018 · siehe Seite 69

≈ [**ungefähr gleich**]

Schauspiel von Jonas Hassen Khemiri
THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN

Die beiden Stücke der Wuppertaler Bühnen standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Informationen zum Bergischen Abo finden Sie auf www.theater-solingen.de

Im Bergischen Abo gibt es kein Umtauschrecht für Abonnenten.

ABO BÜHNE & GRABEN

2 Klassik-Konzerte und 3 Musiktheatervorstellungen

Das Abo mit den
Bergischen Symphonikern

Preise:

Preiskategorie 1

Gesamt: 121,00 €

1. Rate: 31,00 €

3 Raten à: 30,00 €

Preiskategorie 2

Gesamt: 113,00 €

1. Rate: 29,00 €

3 Raten à: 28,00 €

Preiskategorie 3

Gesamt: 96,00 €

1. Rate: 24,00 €

3 Raten à: 24,00 €

Preiskategorie 4

Gesamt: 66,00 €

1. Rate: 15,00 €

3 Raten à: 17,00 €

Preiskategorien siehe
Seiten 174-177

Dienstag, 07.11.2017 · siehe Seite 74

3. Philharmonisches Konzert

Die Quelle Bach

Dienstag, 05.12.2017 · siehe Seite 75

4. Philharmonisches Konzert

Im Auge des Sturmes

Samstag, 17.03.2018 · siehe Seite 44

Die Fledermaus

Operette in drei Akten von Johann Strauss

Mittwoch, 11.04.2018 · siehe Seite 45

Der Vetter aus Dingsda

Operette in drei Akten von Eduard Künneke

Samstag, 02.06.2018 · siehe Seite 48

Ballett-Gala

Das Bundesjugendballett von John Neumeier

Termine für Raten:

1. Rate bis 01.10.2017

2. Rate bis 01.12.2017

3. Rate bis 01.02.2018

4. Rate bis 01.04.2018

KONZERT-ABO

10 Philharmonische Konzerte
der Bergischen Symphoniker

Dienstag, 12.09.2017 · siehe Seite 72
Schicksalspforte

Dienstag, 10.10.2017 · siehe Seite 73
Im Spiegel des Wassers

Dienstag, 07.11.2017 · siehe Seite 74
Die Quelle Bach

Dienstag, 05.12.2017 · siehe Seite 75
Im Auge des Sturmes

Dienstag, 20.02.2018 · siehe Seite 76
Vogelstimmen

Dienstag, 20.03.2018 · siehe Seite 77
Schärenliebe

Dienstag, 24.04.2018 · siehe Seite 78
Ganz klassisch

Dienstag, 15.05.2018 · siehe Seite 79
Gipfelblick

Dienstag, 12.06.2018 · siehe Seite 80
Heiterkeit à la française

Dienstag, 10.07.2018 · siehe Seite 81
Wilder Frühling

Preise:

Preiskategorie 1

Gesamt: 220,00 €

1. Rate: 55,00 €

3 Raten à: 55,00 €

Preiskategorie 2

Gesamt: 200,00 €

1. Rate: 50,00 €

3 Raten à: 50,00 €

Preiskategorie 3

Gesamt: 180,00 €

1. Rate: 45,00 €

3 Raten à: 45,00 €

Preiskategorie 4

Gesamt: 150,00 €

1. Rate: 36,00 €

3 Raten à: 38,00 €

Preiskategorien siehe
Seite 177

Vor den Philharmonischen Konzerten hält Astrid Kordak um 19.15 Uhr einen Einführungsvortrag.

Termine für Raten:

1. Rate bis 01.10.2017

2. Rate bis 01.12.2018

3. Rate bis 01.02.2018

4. Rate bis 01.04.2018

Abonnementbedingungen

Abos Grün, Gelb, Grau, Abo Bühne & Graben, Schauspiel- und Konzert-Abo, Wahlabos

Laufzeit, Verlängerung, Kündigung

Das Abonnement gilt für eine Spielzeit. Es verlängert sich jeweils um eine weitere Spielzeit, wenn es nicht bis zum 30. Mai eines jeden Jahres schriftlich gekündigt wird. Bei späterem Einstieg ins Abo ist eine Kündigung frühestens zum Ende der NÄCHSTEN Spielzeit (30. Mai) möglich. Maßgebend ist der Tag des Zugangs des Kündigungsschreibens.

Wahlabos

Das Angebot gilt für alle im Spielplan angekündigten Abo-Vorstellungen. Gegen Zuzahlung können Gutscheine der Wahlabos auch für Sondergastspiele des Kulturmanagements außerhalb der Abo-Reihen eingelöst werden, außer in der Kategorie Junges Publikum. Nicht eingelöste Gutscheine verfallen mit Ende der Spielzeit.

Zahlung

Die Bestellung des Abonnements verpflichtet zur Zahlung des Gesamtpreises. Die Zahlung kann nach Erhalt der Rechnung in einer Summe oder in Raten zu den angegebenen Zahlungsterminen erfolgen, und zwar auf das Konto der Stadtkasse Solingen bei der Stadt-Sparkasse Solingen, IBAN: DE8534250000000002766 unter Angabe der Kundennummer.

Umtausch, Erstattung, Änderungen

Abonnenten, die eine Veranstaltung nicht besuchen können, haben ein Umtauschrecht (ausgenommen „Das Bergische Abo“). In diesem Fall muss spätestens bis zum Abend vor dem Veranstaltungstag die Theater- und Konzertkasse informiert werden, andernfalls kann eine Gutschrift nicht erfolgen. Die Gutschriften gelten nur für die Spielzeit, in der sie ausgestellt werden. Pro Umtausch wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 1,00 € erhoben, der bei der Einlösung der Gutschrift fällig wird. Für nicht besuchte Theater- bzw. Konzertveranstaltungen kann kein Ersatz geleistet werden.

Verlust

Bei Verlust der Abonnement-Eintrittskarten ist die Theater- und Konzertkasse zu benachrichtigen. Sie stellt Ersatzkarten aus.

TheaterCard 25

Die TheaterCard 25 kostet 15,00 €, Ihre dazugehörige Hartplastikkarte einmalig 5,00 € und ist einsetzbar gemäß den Bedingungen auf Seite 154. Zeigen Sie bei der Einlasskontrolle bitte neben Ihrer Eintrittskarte auch Ihre TheaterCard 25 vor. Die TheaterCard 25 ist personalisiert und daher nicht übertragbar. Sie kann, genau wie ein Abonnement, schriftlich, per E-Mail oder persönlich erworben werden und verlängert sich automatisch um ein Jahr, sofern sie nicht 6 Wochen vor Laufzeitende gekündigt wird. Mit Kauf ist die Karte ein Jahr gültig und spielzeitunabhängig einsetzbar.

Falls Sie Eintrittskarten mit TheaterCard 25-Rabatt erworben haben, können Sie diese bei Verhinderung an eine andere Person weitergeben, die auch im Besitz einer TheaterCard 25 ist. Sollte dies nicht der Fall sein, muss an der Abendkasse der Unterschiedsbetrag zum Normalpreis gezahlt werden. Bei Verlust der TheaterCard 25 stellen wir Ihnen eine neue Karte aus. Eine Ersatzkarte kostet 5,00 €.

Das Angebot gilt für alle Veranstaltungen des Kulturmanagements Solingen und für alle Anmietungen des THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN durch andere Veranstalter. Bei einzelnen Veranstaltungen steht nur ein limitiertes Kontingent an reduzierten Tickets zur Verfügung. Welche das sind, erfragen Sie bei der Theater- und Konzertkasse.

SIX-PACK

Zeigen Sie bei der Einlasskontrolle bitte neben Ihrer Eintrittskarte auch Ihre Bescheinigung, dass Sie berechtigt sind, das SIX-PACK zu nutzen (Kinder, Schüler, Auszubildende und Studenten bis 28 Jahre), vor. Das Angebot gilt für alle im Spielplan angekündigten Abo-Vorstellungen sowie Kinder- und Jugendtheater. Gegen Zuzahlung können Gutscheine des SIX-PACK auch für Sondergastspiele außerhalb der Abo-Reihen eingelöst werden. Das SIX-PACK endet automatisch. Nicht eingelöste Gutscheine verfallen mit Ende der Spielzeit.

Gültig für alle Abonnements Veranstaltungsänderungen

Programm-, Termin-, Orts- und Besetzungsänderungen bleiben vorbehalten. Für eine infolge höherer Gewalt ausgefallene Vorstellung wird kein Ersatz geleistet. Wir sind bemüht, eine Ersatzvorstellung anzubieten.

FÜR UNSERE GÄSTE

- Ihr Ticket beinhaltet bei den Veranstaltungen des Kulturmanagements Solingen die Garderobenkosten.
- Unsere Gastronomie bietet Ihnen die Möglichkeit, vor und nach der Vorstellung sowie in den Pausen etwas zu trinken und eine Kleinigkeit zu essen. Gerne reservieren wir für Besuchergruppen und Firmen ab 10 Personen einen separaten Bereich. Ohne Wartezeit können Sie Ihre Getränke und Snacks genießen. Buchungen unter 0212 - 290 24 54 oder j.kannanthanathu@solingen.de
- Um bequemer nach Hause zu kommen, können Sie innerhalb des Stadtgebiets Solingen unseren Service des Sammeltaxis nutzen. Details hierzu siehe Seite 181.
- Unsere jungen Besucher bis einschließlich 2 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen sind herzlich bei freiem Eintritt eingeladen. Dafür bitten wir Sie, geeignete Veranstaltungen auszuwählen. Im Großen Konzertsaal haben Sie die Möglichkeit, Kindersitzschalen zu nutzen. Im Pina-Bausch-Saal stehen aktuell für die Kinderwagen aus baulichen Gründen lediglich die Rollstuhlfahrerplätze in Reihe 5 und Reihe 18 zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich in beiden Fällen an die Theater- und Konzertkasse, damit eventuell notwendige Vorkehrungen getroffen werden können.
- Weitere Informationen über die Einzeleintrittspreise entnehmen Sie der nachstehenden Tabelle. Diese Kategorien gelten nur für Veranstaltungen des Kulturmanagements Solingen.

Einzeleintrittspreise an der Theater- und Konzertkasse:

Preis- kategorie	Veranstaltungskategorie										
	Weltstars, z. B. Barbra Streisand		Musiktheater, Premieren		Gr. Schauspiel, Musiktheater		Schauspiel		Studiobühne		
	I	I+	II	II+	III	III+	IV	IV+	V	V+	
1	57,00	69,00	44,00	53,00	36,00	43,00	27,00	32,00	16,00	20,00	
2	51,00	62,00	40,00	48,00	31,00	37,00	25,00	30,00	14,00	17,00	
3	43,00	51,00	36,00	44,00	27,00	32,00	22,00	27,00	12,00	14,00	
4	31,00	38,00	26,00	31,00	16,00	19,00	14,00	17,00	10,00	12,00	
Einheitspreis	46,00	55,00	38,00	46,00	28,00	34,00	23,00	28,00	13,00	16,00	
Kleinkunst	ab 17,00										
Kindertheater	6,50 für Kinder / 10,00 für Erwachsene (Rabatt nur für Solingen-Pass-Inhaber)										
Konzerte	36,00		32,00		29,00		24,00				
Kirchenkonzerte, Jugend brilliert, Serenaden						18,00					
Sonstige Konzerte (Kinder-, Karnevalskonzerte)						12,00					
Familienkarte (2 Erw./2 Kinder oder 1 Erw./3 Kinder)						21,00					

+ = Veranstaltung mit den Bergischen Symphonikern; Abweichungen sind möglich, alle Preise in €

ORTE DER KULTUR: DIE SOLINGER SPIELSTÄTTEN

THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN

Konrad-Adenauer-Str. 71

Buslinien 681-686, 690, 692, 693, 695, NE 21-NE 25, Haltestelle „Rathausplatz“, Navigationsangabe für Autofahrer: „Teschestraße“

Pina-Bausch-Saal

Der Theatersaal mit 813 Sitzplätzen und einer außergewöhnlichen Deckengestaltung von Johannes Dinneberg.

Hier findet die Mehrzahl der Schauspiele und Musiktheaterstücke statt sowie einige Konzert- und Showveranstaltungen.

Studiobühne

Im Theater werden hinter dem Eisernen Vorhang eine Bühne und Zuschauerplätze (bis 199 Sitzplätze) aufgebaut, also eine Bühne auf der Bühne: Intensives und unmittelbares Theatererlebnis garantiert.

Auf der Studiobühne finden Schauspiele mit einem engen Kontakt zum Publikum statt.

Großer Konzertsaal

Der Große Konzertsaal hat bis zu 1050 Sitzplätze und eine eingebaute Konzertorgel der Firma Klais.

Er ist Veranstaltungsort der Philharmonischen Konzerte, der Orgelkonzerte sowie von Messen und Events.

Kleiner Konzertsaal

Der frühere „Kammermusiksaal“ mit 250 Sitzplätzen.

Hier finden ein Teil der Kleinkunstveranstaltungen und die Reihe Weltmusik in Café-Atmosphäre statt.

Foyerflächen

Das Theater und Konzerthaus verfügt über insgesamt 4 großzügige und lichtdurchflutete Foyerflächen, die das Gesamtangebot an Veranstaltungssälen im Haus perfekt abrunden.

Optimal für Messen, Ausstellungen oder sonstige Events.

Weitere Veranstaltungsorte im Solinger Stadtgebiet:

Rittersaal auf Schloss Burg

199 Sitzplätze, Schlossplatz 2, Navigationsangabe für Autofahrer: „Wermelskirchener Str.“, Gastronomie im Ort.

Hier findet die Burgserenade statt.

Kunstmuseum Solingen

199 Sitzplätze, Wuppertaler Str. 160, Gastronomie im Haus.

Location der Museumskonzerte und der Kammerkonzerte der Bergischen Symphoniker.

Städtische Musikschule Solingen

Flurstraße 18.

Hier finden der Jazz-Workshop und die dazugehörigen Konzerte statt.

BARRIEREFREIHEIT

Unser Service für Besucher mit Handicap



Alle Spielstätten des THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN verfügen über ebenerdige Zugänge bzw. sind über einen zentralen Aufzug im Eingangsfoyer erreichbar (ausgenommen ist der Rang im Pina-Bausch-Saal, der nur über Treppen zugänglich ist).

Die Rollstuhlfahrerplätze befinden sich im Pina-Bausch-Saal in den Reihen 5 und 18. Der flache Konzertsaal hat zahlreiche Rollstuhlfahrerplätze. Bitte informieren Sie die Theater- und Konzertkasse bei Bedarf über Ihren Besuch, damit vor Ort rechtzeitig die eventuell notwendigen Vorbereitungen getroffen werden können.

Behindertengerechte Toiletten liegen im Theater im Erd- und Obergeschoss, im Konzerthaus nur im Erdgeschoss. Es ist

geplant, diese Toilettenanlage während der Spielzeit 2017/18 zu modernisieren und den aktuellen Standards anzupassen. Bitte beachten Sie die Beschilderung im Konzerthaus. Beeinträchtigungen für Besucher werden sich trotz unseres Bemühens nicht komplett vermeiden lassen. Wir bitten um Nachsicht dafür.

Es gibt besondere Plätze für Hörgeschädigte. Fragen Sie bitte an der Theater- und Konzertkasse.

Die Behindertenparkplätze für das Theater befinden sich auf der Burgstraße, die für das Konzerthaus hinter dem H+-Hotel, über die Hotelzufahrt von der Teschestraße aus zu erreichen. Nutzung nur mit entsprechendem Parkausweis.

Wenn Ihr Besuch mit besonderen Anforderungen verbunden ist, wenden Sie sich bitte an unsere Theater- und Konzertkasse unter der Telefonnummer 0212 - 20 48 20. Wir versuchen, alles möglich zu machen.

GARDEROBE

Bitte geben Sie Mäntel, schwere Jacken und Rucksäcke an der Garderobe ab.

Bei fast allen Veranstaltungen fallen dafür keine Kosten an.

IMPRESSUM:

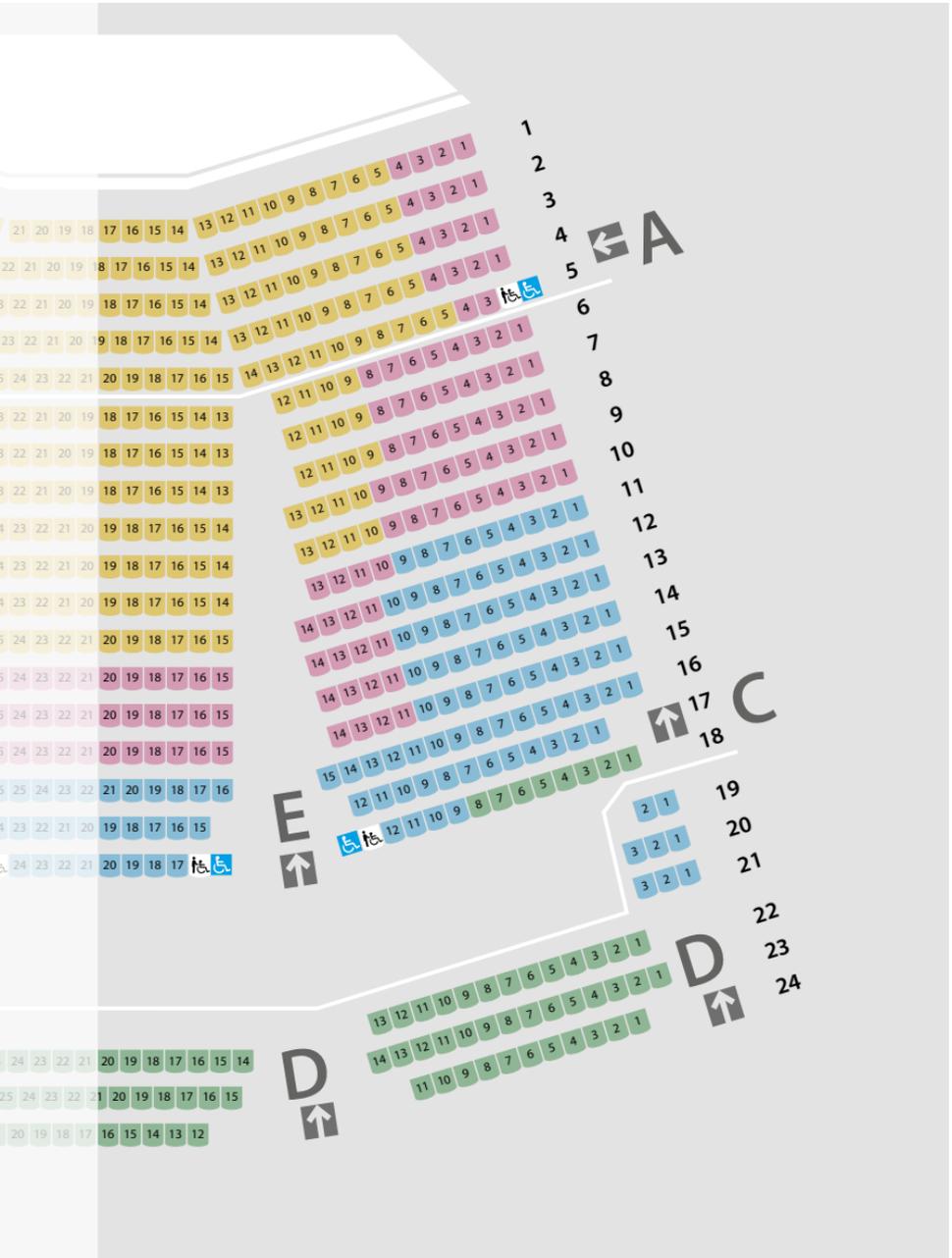
Herausgeber: Kulturmanagement der Stadt Solingen, Direktor Hans Knopper M.A.,
THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN, Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Redaktion:

Andreas Deus, Alexander Riedel, Bärbel Boes-Mäurer, Andreas Jansing, Hans Knopper M.A.,
Jörg Pauli, Sandra Perinelli, Anna Frantzen M.A., Manuela Hoor, Petra Ebert, Kati Schön

Gestaltung und Anzeigenberatung: deus werbung, Scheidter Str. 23, 42653 Solingen,
Telefon 0212 - 139 49 89, www.deus-werbung.de

Druck: Druckhaus Fischer, Schallbruch 71, 42781 Haan



GROSSER KONZERTSAAL MAXIMAL

Bühne

- Preiskategorie 1
- Preiskategorie 2
- Preiskategorie 3
- Preiskategorie 4

Maximalbestuhlung:
1075 Plätze insgesamt

flexible Rollstuhlplätze auf Platz 1 jeder Reihe
ggf. Begleitung auf Platz 2 jeder Reihe

1	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	1
2	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	2
3	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	3
4	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	4
5	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	5
6	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	6
7	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	7
8	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	8
9	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	9
10	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	10
11	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	11
12	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	12
13	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	13
14	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	14
15	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	15
16	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	16
17	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	17
18	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	18
19	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	19
20	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	20
21	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	21
22	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	22
23	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	23
24	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	24
25	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	25
26	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	26
27	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	27
28	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37	28
29	1* 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39		29

* flexible Rollstuhlplätze auf Sitznummer 1
ggf. mit Begleitung auf Sitznummer 2

KULTURMANAGEMENT DER STADT SOLINGEN

Konrad-Adenauer-Str. 71 | 42651 Solingen

E-Mail: kulturmanagement@solingen.de

www.theater-solingen.de | www.kulturmanagement.solingen.de

 www.facebook.com/KulturmanagementSG



Leiter Kulturmanagement:

Hans Knopper M.A.

0212 - 290 - 24 00

h.knopper@solingen.de



Technischer Leiter:

Klaus-Peter Voigt

0212 - 290 - 24 38

k.voigt@solingen.de



Verwaltungsleiter:

Jörg Pauli

0212 - 290 - 24 02

j.pauli@solingen.de



Theater- und Konzertkasse: 0212 - 20 48 20

Pforte/Bühneneingang: 0212 - 290 - 24 42



Kulturveranstaltungen:

Anna Frantzen
0212 - 290 - 24 04
a.frantzen@solingen.de



Vermietungen und Events,
Kulturveranstaltungen:

Sandra Perinelli
0212 - 290 - 24 35
s.perinelli@solingen.de



Kinder- und Jugendkultur,
Solinger Tanzfest:

Manuela Hoor
0212 - 290 - 24 34
m.hoor@solingen.de



Catering:

Jibu Kannanathanathu
0212 - 290 - 24 54
j.kannanathanathu@solingen.de



Marketing, Vertrieb und
Öffentlichkeitsarbeit:

Kati Schön
0212 - 290 - 24 68
k.schoen@solingen.de



Marketing und Mailing:

Bärbel Boes-Mäurer
0212 - 290 - 24 03
b.boes@solingen.de



Abonnements und Kasse:

Marion Kretzschmar
0212 - 20 48 20
theaterkasse@solingen.de



WIE BEKOMME ICH KARTEN?

THEATER- UND KONZERTKASSE

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Marion Kretzschmar,
Marijana Spelter und Kathrin Jäger

Telefon: 0212 - 20 48 20

E-Mail: theaterkasse@solingen.de

Fax: 0212 - 290 24 37

Konrad-Adenauer-Straße 71
42651 Solingen

Der allgemeine Kartenvorverkauf startet am 03.07.2017. Abonnenten haben ab 19.06.2017 ein exklusives Tauschrecht. Einige Sondergastspiele sind ab sofort buchbar.

Reguläre Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:
9.30 - 12.30 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag:
16.30 - 19.30 Uhr

sowie jeweils 1 Stunde vor Beginn der
Veranstaltungen des Kulturmanagements
Mittwochs geschlossen

Öffnungszeiten während der Sommerferien 2017:

- 17.07. - 28.07.2017:
Mo., Di., Mi. und Fr. 9.30 - 12.30 Uhr
Do. 15.30 - 19.00 Uhr
- 31.07. - 25.08.2017:
Mo. und Mi. 9.30 - 12.30 Uhr
Do. 15.30 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten während der Osterferien 2018:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag:
9.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag: 15.30 - 19.00 Uhr

**Sie können an der Theater- und
Konzertkasse bar oder per EC-Karte
bezahlen, nicht per Kreditkarte.**

ONLINE-VERKAUF

Unter www.theater-solingen.de können Sie Eintrittskarten für Veranstaltungen des Kulturmanagements Solingen (mit Ausnahme des Tanzfestes) online erwerben und direkt zu Hause ausdrucken (print@home).

SOLINGER BÜRGERBÜROS

Hier bekommen Sie Eintrittskarten für
Veranstaltungen des Kulturmanagements
Solingen (mit Ausnahme des Tanzfestes).

EVENTIM-VVK-STELLEN

Hier bekommen Sie Eintrittskarten für
fast alle Veranstaltungen des Kultur-
managements Solingen.

ALLGEMEINE KARTENBEDINGUNGEN

Bitte beachten Sie:

- Reservierungen nur gegen Hinterlegung der Adresse und ausschließlich an der Theater- und Konzertkasse möglich.
- Reservierte Eintrittskarten, die nicht 7 Tage vor der Veranstaltung abgeholt oder storniert wurden, werden in Rechnung gestellt.

- Kein Rückgaberecht für gekaufte Eintrittskarten.
- Plätze für Rollstuhlfahrer können über die Theater- und Konzertkasse reserviert werden.

Bei allen Vorverkaufsstellen können Vorverkaufsgebühren anfallen.

ERMÄSSIGUNGEN

In den Kategorien Musiktheater, Schauspiel und Bergische Symphoniker sind Ermäßigungen auf Einzeleintrittspreise, Abonnements und Einheitspreise für die folgenden Personengruppen möglich.

- Inhaber des Solingen-Passes
- Kinder, Schüler, Studenten (bis 28 Jahre)
- Auszubildende
- Junge Erwachsene im Freiwilligen Sozialen Jahr
- Bundesfreiwilligendienstleistende

- Schwerbehinderte mit Ausweis Merkmal B und ihre Begleitung erhalten gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises 50 % Ermäßigung.

- Rentner erhalten gegen Vorlage des Rentenausweises 40 % Ermäßigung.

Bei ausgewählten Veranstaltungen gibt es auf Antrag bei der Theater- und Konzertkasse 25 % Gruppenermäßigung ab 20 Personen.

MUSEUMS- UND KAMMERKONZERTE

Eintrittskarten zu den **Museumskonzerten** und den **Kammerkonzerten** der Bergischen Symphoniker können Sie ausschließlich an der Museumskasse im

Kunstmuseum Solingen erwerben, Reservierungen unter 0212 - 25 81 40 oder info@kunstmuseum-solingen.de.

SAMMELTAXI

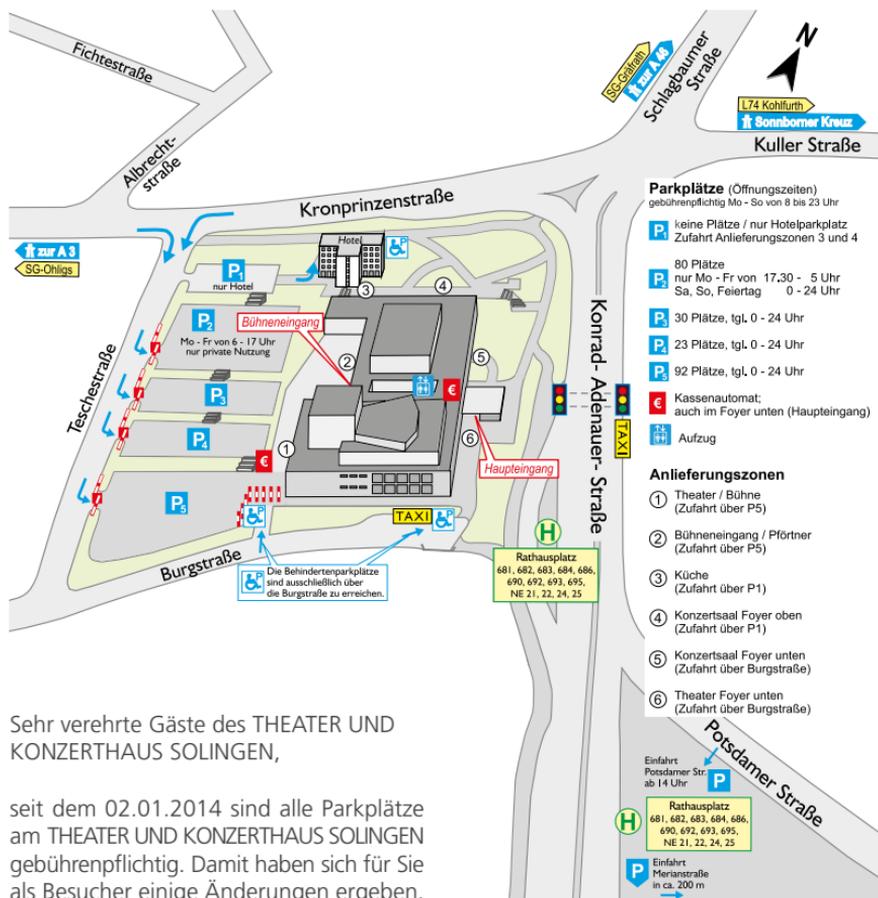
Als Besucher einer Vorstellung des Kulturmanagements Solingen im THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN haben Sie die Möglichkeit, nach dem Ende der Veranstaltung mit einem Sammeltaxi innerhalb des Stadtgebiets Solingen bis vor Ihre Haustür gefahren zu werden. Dazu müssen Sie nur vor Beginn der Vorstellung oder während der Pause einen Sammeltaxifahrerschein beim Garderobepersonal in Höhe von derzeit 7,00 € erwerben. Die Sammeltaxen stehen nach der Vorstellung

bereit und werden mit maximal 4 Fahrgästen belegt, die dann zu den jeweils angegebenen Adressen gebracht werden. Der letzte Fahrgast quittiert dem Fahrer den angezeigten Betrag auf dem Taxameter – das ist alles, was Sie tun müssen, um nach einer Veranstaltung des Kulturmanagements Solingen sicher nach Hause zu kommen.

Das Sammeltaxi steht auch bei Veranstaltungen der Bühnenspiele Höhscheid zur Verfügung.

ANFAHRT

SERVICE



Sehr verehrte Gäste des THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN,

seit dem 02.01.2014 sind alle Parkplätze am THEATER UND KONZERTHAUS SOLINGEN gebührenpflichtig. Damit haben sich für Sie als Besucher einige Änderungen ergeben.

Als Besucher einer Veranstaltung zahlen Sie nur eine Pauschale in Höhe von 1,50 € je Veranstaltung. Dazu ziehen Sie bei Einfahrt auf den Parkplatz ein Parkticket und bezahlen **vor, während oder nach** der Veranstaltung am **Kassensautomaten im unteren Foyer**. Bitte beachten Sie, dass nur der Automat im Foyer Ihnen den Veranstaltungsnachlass gewährt.

Bei Ausfahrt stecken Sie Ihr Parkticket einfach am Ausfahrtautomaten in den vorgesehenen Schlitz und die Schranke gibt Ihnen die Ausfahrt frei. Die gleiche Regelung gilt auch, sollten Sie den Parkplatz am Rathausplatz nutzen.

In der obenstehenden Zeichnung haben wir zu Ihrer Übersicht die Parkflächen und deren Parkzeiten dargestellt. Beachten Sie bitte, dass die Behindertenparkplätze ausschließlich über die Burgstraße erreichbar sind. Diese sind nach wie vor gebührenfrei.

Öffentliche Verkehrsmittel:

ab Solingen Hbf mit den Buslinien 681 und 682

ab Bhf W-Vohwinkel mit der Buslinie 683
Ausstieg Haltestelle Rathausplatz

Taxi:

Taxistand am Seitenausgang Burgstraße



ÖHNE PARKPLATZSUCHE

Raus aus dem Bus – rein ins Leben. Ade, lästige Parkplatzsuche. Wir bringen dich bequem ans Ziel. Und das mit einer ziemlich guten Öko-Bilanz. Gut für dich und Solingen. Deine Stadtwerke.

GUT VORANKOMMEN.

**Für den
Abend im
Theater
und Konzert**



Brillen

Contactlinsen

Hörgeräte

Theatergläser



DIPLOM - OPTIKER

BÖLTER

Nachf. Bölker GmbH

Alter Markt · Solingen City · Telefon 02 12 - 20 50 18